

Kultur im

/23

NOVEMBER



**KULTUR
VOLK**

Das Magazin von Kulturvolk.

3 Fragen an Bernhard Kurz / Piscator Saal: Grothum, von der Goltz & Bassenge / Verführung im Deutschen Theater / Barocktage der Staatsoper Unter den Linden



Falling | In Love

Idee Dr. Berndt Schmidt, Oliver Hoppmann **Produktion** Dr. Berndt Schmidt **Buch | Regie** Oliver Hoppmann **Visual Design Director und Kurator** Jean Paul Gaultier **Liedtexte | Komposition** Jasmin Shakeri **Supervisor Musik** Daniel Behrens **Komposition** Daniel Behrens, Ketan & Vivan Bhatti, Albin Janoska **Kostümdesign** Jean Paul Gaultier, Fecal Matter, Sasha Frolova

Eine Explosion der Farben, zum Verliebten schön. Hinreißender Glamour mit der Magie von unglaublichen 100 Millionen Swarovski-Kristallen.

Im Mittelpunkt steht You. Er ist jung, voller Leidenschaft und Sehnsucht. Doch er passt in keine Schablonen. In den versteinerten Gesichtern um ihn herum findet er keine Liebe. Als er erneut zurückgewiesen wird, wünscht sich You, nur noch im Boden zu versinken.

Da zerbricht unter seinen Füßen der graue Asphalt der Zivilisation. Und You stürzt in eine andere Wirklichkeit.

Dort, im verborgenen Garten der Liebe, sieht er, was er niemals zuvor gesehen hat. Ein wogendes Meer aus Farben und Schönheit in allen Facetten unserer Natur. Der ewige Menschheitstraum von einer besseren Welt, er lebt. Eingemauert unter althergebrachten Normen.

Findet ein junger, gehörloser Poet am Ende die Worte, die menschengemachte Mauern wanken und Liebe blühen lassen?

02.11.	DO 19.30 A	17.11.	FR 19.30 B
03.11.	FR 19.30 B	18.11.	SA 15.30 B
04.11.	SA 15.30 B	18.11.	SA 19.30 C
04.11.	SA 19.30 C	19.11.	SO 15.30 A
05.11.	SO 15.30 A	21.11.	DI 19.30 A
07.11.	DI 19.30 A	23.11.	DO 19.30 A
09.11.	DO 19.30 A	24.11.	FR 19.30 B
10.11.	FR 19.30 B	25.11.	SA 15.30 B
11.11.	SA 15.30 B	25.11.	SA 19.30 C
11.11.	SA 19.30 C	26.11.	SO 15.30 A
12.11.	SO 15.30 A	28.11.	DI 19.30 A
14.11.	DI 19.30 A	30.11.	DO 19.30 A
16.11.	DO 19.30 A		

Preise A 74,00 € | 62,00 € | 51,00 € | 37,00 €
 B 81,00 € | 71,00 € | 62,00 € | 47,00 €
 C 87,00 € | 74,00 € | 67,00 € | 54,00 €

Friedrichstadt-Palast
 / Friedrichstr. 107 10117 Berlin

Gewinnen Sie zwei Karten für eine Vorstellung Ihrer Wahl bei unserem Gewinnspiel (Seite 9)!

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Am 13.9. wurde unser Veranstaltungsraum in Piscator Saal umbenannt – was für eine schöne gelungene Veranstaltung mit 130 Teilnehmern! Sarah Wedl-Wilson – Staatssekretärin für Kultur – war persönlich anwesend und sprach ein herzliches Grußwort. Ulrich Matthes las aus Texten von Erwin Piscator und im Anschluss wurde ihm der 35. Erwin Piscator Award verliehen. Die zahlreichen Gäste und Mitglieder ließen den gelungenen Abend bei einem Glas Wein und einer Bratwurst im Garten ausklingen.



Vor der feierlichen Benennung fand unsere Jahresmitgliederversammlung statt. Vorstand und Verwaltungsrat berichteten von ihrer jeweiligen Vereinsarbeit und alle Vortragenden äußerten ihre Freude über die deutlich ansteigenden Mitgliederzahlen im Jahr 2022, mit anhaltendem Trend in diesem Jahr.

Das Programm im Piscator Saal ist bis Ende des Jahres durchgeplant. Schauen Sie doch mal rein, auch der monatliche Kindertheatertermin samstags um 15 Uhr wird wieder regelmäßig stattfinden. Wir freuen uns auf Sie!

Tauchen Sie in unser umfangreiches Kulturprogramm ein, es gibt viel Interessantes zu entdecken.

Vergessen Sie nicht – kulturelle Teilhabe macht glücklich! Empfehlen Sie uns weiter.

Herzlichst
Ihre

Katrin Schindler
Geschäftsführerin Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e. V.

service@kulturvolk.de
oder 030 / 86 00 93 51!

Die Kulturvolk App

Die Kultur-App für Berlin und Brandenburg



Jetzt kostenlos
herunterladen!



Alle Genres,
Häuser und Termine
auf einen Blick in
Ihrem Smartphone!

**KULTUR
VOLK**

- 6** Aus der Redaktion
- 7** Aus dem Verein
 - 14** Musiktheater
 - 19** Tanz
 - 20** Schauspiel
 - 40** Konzert
 - 54** Kabarett & Show
 - 68** Junges Publikum
 - 74** Brandenburg
 - 78** Führungen
- 82** Kulturvolk Vorteile
- 84** Service
- 86** Impressum



Foto: Stars in Concert / Andreas Friese

3 Fragen an ...

Bernhard Kurz

Seit 1997 produziert Bernhard Kurz „Stars in Concert“ im Estrel Showtheater. Mit den weltweit beliebten Doppelgängershow bereichert der Gründungsgeschäftsführer der Stella AG und ehemalige Cheftrainer des VfB Stuttgart seit über 25 Jahren Berlin um ein kulturelles Highlight.

01

Was bedeutet kulturelle Teilhabe für Sie?

Ich finde es wichtig, dass alle Menschen - unabhängig von Herkunft, geistigen oder körperlichen Voraussetzungen, Alter oder Geschlecht - das Recht haben sollten, am kulturellen Leben in der Mitte der Gesellschaft teilnehmen zu können. Musik, Gesang und Tanz sind stark verbindende Elemente. Das Genre Musical bietet dafür großen Raum, denn es ist sehr international geprägt. Aber natürlich gehört auch Sport dazu.

02

Welches ist ihre liebste „Stars in Concert“-Figur und warum?

Das ist schwer zu sagen, da alle Künstler, die bei „Stars in Concert“-Produktionen auf der Bühne stehen ein sehr hohes Niveau haben. Grahame Patrick beispielsweise, der in „Elvis-Das Musical“ brilliert, wurde sogar von ehemaligen Wegbegleitern von Elvis Presley als Ausnahmekünstler bezeichnet. Weitere Beispiele sind der hochtalentierte M.L. Jordan als Louis Armstrong oder Rachel Hiew, die als Jennifer Lopez neben gesanglicher Präsenz in jeder einzelnen Vorstellung mit ihrer Tanzperformance körperliche Höchstleistung bringt.

03

Welchen Herausforderungen begegnen Sie als Produzent?

Eine gute Show ist für mich erst dann so richtig gut, wenn sie auch mir selbst gefällt und bei den Gästen der Funke überspringt. Ich bin zufrieden, wenn die Menschen, die in unsere Shows gehen, sich nach rund zwei Stunden ausgelassen und beschwingt auf den Heimweg begeben.

Leselust?



Blättern Sie doch in unserm Kulturvolk-Blog mit Kritiken über das aktuelle Bühnengeschehen. Jeden Montag neu!

Es schreiben im Wechsel Reinhard Wengierek, Ralf Stabel, Sibylle Marx und Uwe Sauerwein.

Einfach anklicken: <https://www.kulturvolk.de/blog>. Gute Unterhaltung!



48. Gesellschaftsabend

der Gesellschaft für Theatergeschichte e.V.

**Die Königsberger Theaterzettelsammlung
– Geschichte, Anmerkungen, Fragen**

Vortrag von Hans-Dieter Meyer

Um 1900 gelangte eine Sammlung von rund 15.000 Theaterzetteln aus Königsberg zur gerade ge-

gründeten Gesellschaft für Theatergeschichte und später in die Akademie der Künste. Dort wurde sie 2013 digitalisiert.

Hans-Dieter Meyer, Spezialist für ostpreußisches und Königsberger Theater (www.kultur-in-ostpreussen.de) zeigt anhand der Sammlung beispielhaft, wie einmalige Dokumente frühzeitig vor 1945 Königsberg verließen und so dem Verlust entgingen. Die Sammlung umfasst einen Zeitraum von 60 Jahren und ist relativ vollständig – ihre Auswertung legt nahe, andere deutschsprachige Theater einzubeziehen, um theaterübergreifende Betrachtungen zu ermöglichen.

Mitglieder von Kulturvolk und Gäste sind herzlich willkommen!

10.11. FR 19.00

Eintritt frei

Kulturvolk - Piscator Saal
/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

Besonderes Angebot



Tickets & Info

Telefonisch: 030 / 86009351
Montag bis Freitag: 10–16 Uhr

Online: www.kulturvolk.de

Nicht wiederzuerkennen ...

Stadtrundgang rund um die Oranienburger Straße

In den letzten Jahren hat sich viel in der Spandauer Vorstadt verändert - zum Vorteil oder zum Nachteil? Das können Sie für sich nach unserem Rundgang entscheiden.

In unmittelbarer Nähe zur Neuen Synagoge sind zwei große neue Stadtquartiere entstanden. Das „Forum Museumsinsel“ ist seit einiger Zeit bereits fertiggestellt. Zwischen der Oranienburger Straße und der Spree ist ein beeindruckendes Ensemble von Bauten aus verschiedenen Jahrhunderten saniert worden, nur an wenigen Stellen wurde neu ergänzt. Die Gebäude - etwa das ehemalige Telegraphenamt oder die Charité Frauenklinik - werden anders genutzt als früher, aber sie werden genutzt. Außerdem ist ein neuer Stadtplatz mit Öffnung zur Oranienburger Straße entstanden.

Das neue Quartier „Am Tacheles“ von der Oranienburger schräg zur Friedrichstraße steht kurz vor der Eröffnung. Nach sechs Jahren Bauzeit öffnet sich der Aaron-Bernstein-Platz den Besuchern. Der deutsch-jüdische Schriftsteller, Naturwissenschaftler und Mitbegründer der Jüdischen Reformgemeinde, Aaron Bernstein, ist Namensgeber dieses Platzes.

Man kann von außen bereits viel erkunden und die „Richtung“ dieses Quartiers um das Tacheles erkennen.

Beide Quartiere werden den Charakter der Spandauer Vorstadt sicher nachhaltig verändern, wie es bereits bei den Sanierungen nach der Wende der Fall war. Wir werden deshalb auch noch einige andere Ziele haben - wie beispielsweise die Heckmann-Höfe, den Kunsthof Berlin, die ehemalige jüdische Mädchenschule, das KW Institute for Contemporary Art u.a.m.

Leitung Susanne Storm und Heiner Wörmann
Treffpunkt vor dem Tacheles in der Oranienburger Straße

04.11. SA 14.00

Preis 20,00

Gewinnspiel

Aus dem Verein



Die



Jetzt mitmachen und gewinnen!

Lösen Sie das Bilderrätsel und gewinnen Sie zwei Karten für eine Vorstellung Ihrer Wahl für „Falling | In Love“ im FriedrichstadtPalast.

Teilnahme möglich unter www.kulturvolk/gewinnspiel, Mail an presse@kulturvolk.de oder Postkarte an Kulturvolk, Ruhrstraße 6, 10709 Berlin; Einsendeschluss: 13.10.2023.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Lösung des letzten Gewinnspiels: Ticketpreis oder Kartenpreis

Die Gewinnerinnen und Gewinner werden persönlich benachrichtigt.

Impressionen von der Mitgliederversammlung & der Benennung des Piscator Saals am 13. September 2023



Bildnachweis: die ersten drei Fotos auf dieser Seite: Candy Boche
alle anderen Fotos auf Seite 10 und 11: Lothar Lenzen



Ulrich Matthes präsentierte eine fesselnde Lesung von Piscator-Texten.



Verleihung des Erwin Piscator Preises 2023 an Ulrich Matthes durch Grigorij von Leitis und Michael Lahr (Piscator Award Academy)



Kulturstaatssekretärin Sarah Wedl-Wilson



Montagskultur



Lesung

Foto: Enrico Verwoermer

Brigitte Grothum liest Esther Bejarano

Brigitte Grothum liest aus „Nie schweigen“.

Das bewegende letzte Interview der 96jährigen Esther Bejarano ist ein Aufruf:

Es darf keinen Hass geben zwischen Menschen, keine Intoleranz und keine Fremdenfeindlichkeit, keinen Antisemitismus und keinen Rassismus.

Weil sie im Mädchenorchester von Auschwitz Akkordeon spielte, überlebte sie das Konzentrationslager. Zwei Jahre war sie anschließend Zwangsarbeiterin im KZ Ravensbrück. Gegen Ende des Zweiten Weltkriegs gelang ihr bei einem Todesmarsch die Flucht. Später wanderte sie nach Palästina aus und kehrte 1960 nach Deutschland zurück.

Esther Bejarano starb 2021 mit 96 Jahren. Ihr größter Wunsch war es, dass sich viele Menschen finden, die die Erinnerung an das Grauen der Nazizeit lebendig halten und sich entscheiden gegen jede Form von Fremdenfeindlichkeit stellen – mit diesem Buch trägt sie dazu bei!

06.11. MO 19.30

Preise 18,00 € Gäste | 15,00 € Mitglieder

Kulturvolk - Piscator Saal
/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin



Kindertheater

Foto: Jeps Vazell

Rotkäppchen

„Ich will schon alles richtig machen“, ruft das Mädchen und läuft los. Ihre Mutter nervt mit ihrer Angst vor dem bösen Wolf. Ob es den überhaupt gibt? Und wenn schon! Dem würde sie´s zeigen und dann würde ihre Mutter große Augen machen. Doch horch, war da nicht eben ein Geräusch?

ab 3 Jahren

Regie | Textfassung Kristin Giertler **Bühne | Kostüme** Gesine Finder **Mit** Kristin Giertler, Thomas Kornmann

gefördert aus Mitteln des KiA-Fonds Charlottenburg-Wilmersdorf

18.11. SA 15.00

Preise 12,00 € Erwachsene | 7,00 € Kinder

Kulturvolk - Piscator Saal
/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin



Konzert

Christian von der Goltz & Lisa Bassenge

Deutschsprachige Songs und Chansons

Lisa Bassenge und Christian von der Goltz kennen sich seit vielen Jahren und haben viele gemeinsame Konzerte gespielt. Dass sie nun bei uns ein eigenes deutschsprachiges Liedprogramm vorstellen, ist für sie ein Novum und sie freuen sich darauf genauso wie die Besucher.

Lisa Bassenge, Sängerin und Songschreiberin, musiziert aus Berlin heraus in die ganze Welt. Ihre Homepage ist der Jazz, doch ist sie in ganz unterschiedlichen Stilen und Genres unterwegs.

Christian von der Goltz ist als Jazzpianist in der deutschen Jazzszene eine feste Größe, er besticht durch einfühlsame Begleitung wie ausgeprägtes Swinggefühl.

Mit Lisa Bassenge (Gesang), Christian von der Goltz (Piano)

20.11. MO 19.30

Preise 18,00 € Gäste | 15,00 € Mitglieder

Kulturvolk - Piscator Saal
/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

Bildnachweise:

Foto oben links: Dovile Sermokas

Foto oben rechts: Christian von der Goltz



Vortrag

Berliner Gaststätten & Kneipen im 19. Jahrhundert

Ein virtueller Spaziergang mit Joachim Brunold

Joachim Brunold, Historiker und als Berater von Verlagen tätig, führt seit einigen Jahren mit „virtuellen Spaziergängen“ durch das ehemalige Berlin

27.11. MO 18.00

Preis 10,00 €

Kulturvolk - Piscator Saal
/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

Jetzt Tickets sichern
unter www.kulturvolk.de,
service@kulturvolk.de
oder 030 / 86 00 93 51!

Musiktheater & Tanz





Foto: Jan Windszus

Komische Oper im Schillertheater

/ Am Schillertheater 1, 10625 Berlin

Chicago

Inszenierung Barrie Kosky **Musikalische Leitung** Adam Benzwi

Buch von Fred Ebb und Bob Fosse, Musik von John Kander, Songtexte von Fred Ebb

Chicago 1924: Roxie Hart und Velma Kelly – beste Feindinnen forever – wissen beide, was es zum echten Star braucht. Künstlerische Exzellenz reicht da nicht aus. Publicity ist alles! Um im Rampenlicht zu stehen, würden sie über Leichen gehen. Würden? Roxie landet nach dem Mord an ihrem betrügerischen Lover im Gefängnis, wo Velma, die ihre Schwester mit ihrem Liebsten in flagranti erwischt hat, bereits einsitzt. Und was sorgt schon für saftigere Schlagzeilen als ein dramatischer Gerichtsprozess? Als Roxie ihn gewinnt, stiehlt ihr allerdings schon der nächste Skandal die Show. Die beiden Erzfeindinnen wissen, jetzt hilft nur eins: Zusammenhalten. Denn gleich zwei eiskalte Feger wie sie zusammen auf der Bühne – das hat selbst Chicago noch nicht erlebt ...

Die Geschichte der beiden Killer-Ladies Roxie und Velma basiert auf wahren Begebenheiten. Die Gerichtsreporterin Maurine Dallas Watkins berichtete Anfang der 1920er Jahre für die Chicago Tribune über die Fälle von Belva Gaertner und Beulah Annan. Beide Cabaret-Sängerinnen waren des Mordes an ihren Ehegatten angeklagt und freigesprochen worden. Watkins aber bezweifelte deren Unschuld und verfasste ein Theaterstück, das 1926 am Broadway aufgeführt wurde und im darauffolgenden Jahr als Stummfilm in die Kinos kam.

03.11.	FR	19.00	A	05.12.	DI	19.00	C
05.11.	SO	18.00	A	09.12.	SA	18.00	A
11.11.	SA	19.30	A	16.12.	SA	19.30	A
17.11.	FR	19.00	A	23.12.	SA	19.30	B
19.11.	SO	18.00	A	06.01.	SA	19.30	A
22.11.	MI	19.00	B	12.01.	FR	19.00	B
26.11.	SO	16.00	A	19.01.	FR	19.00	A
02.12.	SA	19.30	A	27.01.	SA	19.30	A

Preise 37,00 € A
36,00 € B
33,00 € C

Musiktheater

Berliner Ensemble

/ Bertolt-Brecht-Platz 1, 10117 Berlin

Die Dreigroschenoper

Bertolt Brecht / Kurt Weill unter Mitarbeit von
Elisabeth Hauptmann
Regie Barrie Kosky, 2021

05.11. SO 16.00

Preise 37,00 € | 30,00 € | 23,00 €

Deutsche Oper Berlin

/ Bismarckstr. 35, 10627 Berlin

Der fliegende Holländer

Richard Wagner
Inszenierung Christian Spuck, 2017

02.11. DO 18.00 A 24.11. FR 19.30 B
12.11. SO 17.00 B

Preise A 44,00 € / ab 65 Jahre 23,50 €
B 44,00 €

Die Meistersinger von Nürnberg

Richard Wagner
Inszenierung Jossi Wieler | Sergio Morabito, 2022

18.11. SA 16.00 A 26.11. SO 16.00 B

Preise A 49,00 €
B 49,00 € / ab 65 Jahre 23,50 €

Die Zauberflöte

Wolfgang Amadeus Mozart
Inszenierung Günter Krämer, 1991

01.11. MI 18.00  **Preis** 38,00 €

Il Teorema di Pasolini

Giorgio Battistelli



Foto: Eike Walkenhorst

Inszenierung Dead Centre

„Teorema“, 1968 sowohl als Film wie in Romanform veröffentlicht, gehört nicht nur zu den bekanntesten Werken Pier Paolo Pasolinis, sondern auch zu seinen radikalsten. Am Beispiel einer italienischen Industriellenfamilie diagnostiziert Pasolini den Zerfall der bürgerlichen Gesellschaft.

Mit dieser Inszenierung präsentiert sich das britisch-irische Theaterkollektiv Dead Centre erstmals auf der Bühne eines Opernhauses. Im Theaterbereich haben sich Dead Centre mit ihren international auf Festivals gezeigten Arbeiten, aber auch mit ihren Inszenierungen für das Wiener Burgtheater und die Schaubühne Berlin als eines der interessantesten Regieteams etabliert.

16.11. DO 19.30

23.11. DO 19.30

28.11. DI 19.30

29.11. MI 19.30

Preis 32,00 €

Lohengrin

Richard Wagner
Inszenierung Kasper Holten, 2012

19.11. SO 17.00

25.11. SA 17.00

Preis 49,00 €

Rigoletto

Giuseppe Verdi
Inszenierung Jan Bosse, 2013

30.11. DO 19.30 

Preis 38,00 €

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg

Richard Wagner

Inszenierung Kirsten Harms, 2008

11.11. SA 18.00 **Preis** 49,00 €

Deutsche Oper Berlin – Tischlerei

/ Bismarckstr. 35, 10627 Berlin

Die Überfahrt

Mit Babelfis, Steve Mekoudja

Ein Hinterhalt-Festival zum „Fliegenden Holländer“

Eine Kooperation mit musicboard

Aus dem Hinterhalt – das ist die Late Night-Reihe, die in den vergangenen Jahren Gäste wie Black Cracker, Andrei Koroliov, Matthew Herbert, Lydia Lunch, Peaches oder N.U. Unruh in die Tischlerei einlud. Gemeinsam mit Ensemblemitgliedern des Hauses kommentieren nun diverse Künstler*innen und Bands Richard Wagners „Der Fliegende Holländer“. So wird die erfolgreiche Serie dieser Performance-Abende 2023/2024 mit weiteren Special Guests aus Pop, Rock, Avantgarde oder Bildender Kunst fortgesetzt.

10.11. FR 20.00 12.11. SO 20.00
11.11. SA 20.00 **Preis** 18,00 €

GRIPS Hansaplatz

/ Altonaer Str. 22, 10557 Berlin

Linie 1

Volker Ludwig

Regie Tim Egloff **Dramaturgie** Tobias Diekmann

Natalie kommt aus der Provinz nach West-Berlin und landet sechsuhrvierzehn am Bahnhof Zoo. Sie ist auf dem Weg zu Johnny, einem Berliner Rockmusiker. Als sie ihn am Bahnhof nicht findet, begibt sie sich auf die Suche nach ihm. Sie steigt in die U-Bahn Linie 1, Richtung Schlesisches Tor. Dort gerät sie in den Sog der Stadt und trifft auf ein Panoptikum verlorener, suchender, keifender, aber auch warmherziger Menschen, wie sie sich 1986 auf der Insel der Seligen tummeln.

30.11. DO 19.00
Preis 25,00 € / SchülerIn 18,00 €

Komische Oper im Schillertheater

/ Am Schillertheater 1, 10625 Berlin

Die Zauberflöte

Wolfgang Amadeus Mozart

empfohlen ab 10 Jahren

Inszenierung Barrie Kosky, Suzanne Andrade, 2012

Musikalische Leitung Erina Yashima

18.11. SA 19.30 A 23.11. DO 19.00 C
21.11. DI 19.00 B 30.11. DO 19.00 A
Preise A 37,00 € | B 33,00 € | C 36,00 €

Neuköllner Oper

/ Karl-Marx-Str. 131-133, 12043 Berlin

Bis keiner weint

Komposition Lukas Nimscheck

Buch Constanze Behrends & Franziska Kuroпка

Songtexte Franziska Kuroпка **Regie** Mathias

Noack **Musikalische Leitung** Tobias Bartholmeß |

Markus Syperek **Choreographie** Sabine Hack

Ein Meinungs-märchen mit Musik

Juniorproduzentin Vanessa Edler steht vor einer unlösbaren Aufgabe: Sie soll einen neuen Blockbuster drehen, der auch die sensibelsten Zuschauerinnen nicht vor den Kopf stößt: Eine politisch-korrekte Version von „Schneewittchen“. Die Leitungsetage ihres Streaminganbieters erwartet einen Kassenerfolg für Jedermann, Jederfrau, Jedermensch. Doch geht das überhaupt? Kann ein politisch korrekter Märchen-Film alle glücklich machen?

25.11. SA 20.00 A **Preis** A 25,50 €
26.11. SO 18.00 B B 21,50 €

Der Teufel im Lift

Idee | Dramaturgie Bernhard Glocksins, lauten

compagny Berlin **Inszenierung** Ansgar Weigner

Arrangements | Musikalische Leitung Wolfgang Katschner

Musiktheater von J.S. Bach, John von Düffel und der lauten compagny Berlin

02.11. DO 20.00 A 04.11. SA 20.00 B
03.11. FR 20.00 B 05.11. SO 18.00 A
Preise A 21,50 € | 25,50 €

Staatsoper Unter den Linden

/ Unter den Linden 7, 10117 Berlin

Die Zauberflöte (Sharon)

Wolfgang Amadeus Mozart / Emanuel Schikaneder

Inszenierung Yuval Sharon, 2019 **Musikalische****Leitung** Alondra de la Parra

Im Zentrum dieser Inszenierung steht die Idee einer Collage, wie sie schon Mozarts Musik selbst darstellt, indem sie beständig zwischen den Stilebenen des Singspiels und der Opera seria changiert.

10.11. FR 19.00 **Preis** 49,00 €
 12.11. SO 15.00

Fidelio

Ludwig van Beethoven

Inszenierung Harry Kupfer, 2016

08.11. MI 19.30 A 11.11. SA 19.30 B

Preis A 30,00 € | B 49,00 €**Sleepless**

Peter Eötvös / Mari Mezei

Inszenierung Kornél Mundruczó, 2021

Opera Ballad in zwei Akten

„Aus der Notwendigkeit heraus darf man alles tun, sagt er. Vielleicht hast du Recht, sagt sie.“ Bjørgvin. Es ist kalt. Es regnet. Asle und die hochschwangere Alida irren im norwegischen Küstenort umher. Überall wird das junge Paar abgewiesen. Menschen wie sie sind hier nicht erwünscht. Jedes Innehalten birgt das Abdriften in einen irrealen Dämmerzustand. Getrieben von der Verzweiflung verschaffen sie sich Zugang zu einem fremden Haus. Eine Serie mysteriöser Begegnungen, in denen Vergangenes lebendig wird, erweist sich als verhängnisvoller Lauf gegen die Zeit.

03.11. FR 19.30 A 09.11. DO 19.30 B

05.11. SO 18.00 A

Preise A 43,00 € | B 28,00 €**BAROCKTAGE 2023****/Medea (Médée)**

Luigi Cherubini | François-Benoît Hoffman



Foto: Bernd Uhlig

Inszenierung Andrea Breth, 2018

Die mythische Geschichte um enttäuschte Liebe und blutige Rache, wie sie bereits vom „Alten Griechen“ Euripides in einer Tragödie Gestalt gewann und gerade in der französischen Theatergeschichte eine bedeutsame Rolle spielte, gab Cherubini Gelegenheit, seine besonderen Talente als Bühnenkomponist unter Beweis zu stellen. Entstanden ist ein Werk, das ganz auf das Denken und Handeln sowie die Seelenregungen der Titelfigur hin entworfen ist und von markant durchgestalteten Solo- und Ensembleszenen her lebt.

17.11. FR 19.00 **Preis** 43,00 €

24.11. FR 19.00

/Médée

Marc-Antoine Charpentier

Inszenierung Peter Sellars **Musikalische****Leitung** Simon Rattle **Bühnenbild** Frank O. Gehry**Mit** Staatsopernchor, Freiburger Barockorchester25.11. SA 19.00 A **Preis** A 49,00 €

30.11. DO 19.00 B B 43,00 €

/Mitridate, Re di Ponto

Wolfgang Amadeus Mozart

Inszenierung Satoshi Miyagi, 2022

18.11. SA 19.00 A 26.11. SO 19.00 A

22.11. MI 19.00 B

Preise A 43,00 € | B 30,00 €

Stage Theater des Westens

/ Kantstr. 12, 10623 Berlin

Romeo & Julia – Liebe ist Alles

nach William Shakespeare

Regie Christoph Drewitz

Musical von Peter Plate und Ulf Leo Sommer

14.11. DI 19.30 A 26.11. SO 14.30 B
 19.11. SO 14.30 B 28.11. DI 19.30 A
 21.11. DI 19.30 A

Preis A 91,00 € | 85,00 € | 74,00 € | 61,00 €
 B 102,00 € | 96,00 € | 82,00 € | 68,00 €

Tanz

Deutsche Oper Berlin

/ Bismarckstr. 35, 10627 Berlin

Staatsballett Berlin: Dornröschen

Peter I. Tschaikowsky

Choreographie und Inszenierung Marcia Haydée
 nach Marius Petipa **Mit** Schüler:innen der
 Staatlichen Ballett- und Artistikschule Berlin

09.11. DO 19.30 A 21.11. DI 19.30 A
 10.11. FR 19.00 B 22.11. MI 19.30 A
 15.11. MI 19.30 A **Preis** A 45,00 €
 17.11. FR 19.00 B B 49,00 €

ufaFabrik – Theatersaal

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Katharina Joumana

Café am Nil meets Hathor

Katharina Joumanas erste Kairoreise zog sie so in den Bann, dass sie den Tanz zu ihrer Lebensaufgabe machte. In ihrem aktuellen Programm feiern Katharina Joumana, ihr Ensemble Oriental Roses, die Azadeh Tänzerinnen aus ihrer Tanzschule und ihre Meisterschülerinnen die Kraft der Weiblichkeit und verkörpern ihn im orientalischen Tanz.

03.11. FR 20.00 **Preis** 27,00 €
 04.11. SA 20.00

ufaFabrik – Variété Salon

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

MuAk: Seeds and Roots

Die traditionellen koreanischen Tänze haben ihren Ursprung in alten schamanistischen Ritualen und reichen heute von Volkstanz bis zu neu geschaffenen und zeitgenössischem Tanz. „Seeds and Roots“ möchte einen Einblick geben in die Wurzeln von K-Pop und K-Kultur und ihrer Pluralität.

Mit koreanischen Speisen bietet der Abend für Augen, Ohren und Gaumen die ganze Bandbreite an koreanischer Kultur.

25.11. SA 20.00  **Preis** 19,50 €

Volksbühne

/ Rosa-Luxemburg-Platz, 10178 Berlin

Constanza Macras: Drama

Konzept, Regie, **Choreographie** Constanza Macras**Dramaturgie** Carmen Mehnert **Bühne** SimonLesemann **Kostüme** Eleonore Carrière**Musik** Robert Lippok

In „Drama“ erkundet eine Gruppe unermüdlich die Möglichkeiten und Grenzen des Bühnenraumes in unserer heutigen postpandemischen Zeit, in der Nutzer:innen zum Inhalt der sozialen Medien wurden.

11.11. SA 19.30  **Preis** 19,50 €

Ophelia's Got Talent

Florentina Holzinger

Mit Saioa Alvarez Ruiz, Inga Busch, Renée

Copraji, Sophie Duncan, Fibi Eyewalker, Florentina Holzinger u.a.

Fluktuation, Reflexion, Reproduktion, Heilung und Gewalt: In Florentina Holzingers neuer Arbeit an der Volksbühne vollzieht das multidisziplinäre Ensemble aus mehreren Generationen eine physische Studie zur Psychologie des Wassers im 21. Jahrhundert.

01.11. MI 19.30  26.11. SO 18.00 
 02.11. DO 19.30  **Preis** 19,50 €
 25.11. SA 19.30 

Schauspiel





Foto: Joern Hartmann

Kleines Theater

/ Südwestkorso 64, 12161 Berlin

So ein Theater!

Regie Mathias Schönsee **Mit** Boris Freytag, Dominik Raneburger, Saskia von Winterfeld, Lennie Gottberg
Jubiläumsrevue zum 50sten

Aus Anlass des 50. Geburtstags des Kleinen Theaters soll das Theater an sich und im Besonderen gefeiert werden. Es handelt sich um eine Liebeserklärung!

Ein Füllhorn von Shakespeare bis Rinke, von Bernhard bis Brasch wird das Theater zum Leuchten gebracht. Ein Theaterfest aus Show und Poesie, Songs und komödiantischen Szenen und auch klugen Gedanken. Immer die Frage umkreisend: Was gibt uns das Theater, dass wir es so leidenschaftlich lieben?

Es begann wie ein Märchen: Am 14. November 1973 wurde das Kleine Theater am Südwestkorso in einem ehemaligen Kino eröffnet. Unglücklicherweise heiratete an dem Tag die englische Prinzessin Anne. Die Berliner saßen vor den TV-Geräten, wie viele andere Menschen weltweit und der Zuschauerstrom zur Eröffnung des Kleinen Theaters fiel eher mager aus. Gerade mal 23 Zuschauer fanden sich ein zu einem Rührschinken; „Erkläre mir, Graf Oerindur, diesen Zwiespalt der Natur“ und gaben diesem den Vorzug vor dem anderen, dem „Royal Wedding“.

Der legendäre Kritiker Friedrich Luft, der am Premierenabend zu Gast war, amüsierte sich bestens und ordnete an: „Nischt wie hin!“

Anfang 2006 wechselte die Leitung und wurde von der Regisseurin Karin Bares übernommen. Seitdem sind bis dato 107 Produktionen auf die Bühne gebracht worden, davon 54 Eigenproduktionen. Seit 18 Jahren ist das Kleine Theater Berliner Erstaufführungsbühne, d.h. alle Stücke, die gezeigt wurden und werden, sind noch nicht in Berlin aufgeführt worden, darunter befindet sich einmal pro Spielzeit sogar eine Uraufführung, die eigens für das Kleine Theater kreiert wurde.

18.11. SA 20.00 ⚡

21.11. DI 20.00 ⚡

Preis 19,50 €

Berliner Ensemble

/ Bertolt-Brecht-Platz 1, 10117 Berlin

1984

George Orwell

Regie | Bearbeitung Luk Perceval **Bühne** Philip Bußmann **Kostüme** Ilse Vandenbussche **Musik** Rainer Süßmilch **Licht** Rainer Casper **Dramaturgie** Sibylle Baschung

NEU 1948 beendete George Orwell seinen letzten Roman, der ihn weltberühmt machen sollte.

Als einer der ersten in der Moderne beschrieb Orwell die grundsätzlichen Methoden, die der Errichtung und vor allem auch dem Erhalt einer totalitären Herrschaft dienen. Weit mehr als um Unterwerfung durch Strafe geht es um Kontrolle der Gedanken, des Bewusstseins und Begehrens der Menschen. Es gilt die Unterdrückung jeglicher individuellen Freiheit nicht nur widerstandslos zu akzeptieren, sondern zu lieben.

28.11. DI 19.30 29.11. MI 19.30

Preise 25,00 € | 21,00 € | 16,00 €

Die Blechtrommel

Günter Grass

Regie Oliver Reese **Mit** Nico Holonics

07.11. DI 19.30

Preise 25,00 € | 21,00 € | 16,00 €

Fremder als der Mond

Regie Oliver Reese **Mit** Katharine Mehrling, Paul Herwig

Texte von Bertolt Brecht / Musik von Hanns Eisler u.a.

30.11. DO 19.30

Preise 25,00 € | 21,00 € | 16,00 €

Herr Puntila und sein Knecht Matti

Bertolt Brecht

Regie Christina Tscharyiski **Dramaturgie** Johannes Nölting

26.11. SO 16.00

Preise 25,00 € | 21,00 € | 16,00 €

Kunst

Yasmina Reza

Regie Oliver Reese **Mit** Wolfgang Michael, Sascha Nathan, Martin Rentzsch

10.11. FR 19.30

Preise 27,00 € | 23,00 € | 17,00 €

Mein Name sei Gantenbein

Max Frisch

Regie | Bearbeitung Oliver Reese **Mit** Matthias Brandt

12.11. SO 16.00

Preise 25,00 € | 21,00 € | 16,00 €

Woyzeck

Georg Büchner

Regie | Bühne Ersan Mondtag **Mit** Maximilian Diehle, Max Gindorff, Gerrit Jansen, Peter Lupp, Martin Rentzsch, Gabriel Schneider u.a.

21.11. DI 20.00

Preise 25,00 € | 21,00 € | 16,00 €

Berliner Ensemble Neues Haus

/ Bertolt-Brecht-Platz 1, 10117 Berlin

Clockwork Orange

Anthony Burgess

Regie Tilo Nest **Mit** Marc Benner, Anna Köllner, Maeve Metelka, Leonard Pfeiffer, Laura Talenti

02.11. DO 20.00 **Preis** 19,00 €

Das Ereignis

Annie Ernaux

Regie Laura Linnenbaum **Dramaturgie** Amely Joana Haag

07.11. DI 20.00 **Preis** 19,00 € SeiDabei-Abschnitte

Es kann doch nur noch besser werden

Sibylle Berg

Regie Leonie Rebentisch **Mit** Nina Bruns, Lili Epply, Jonathan Kempf, Amelie Willberg; Perra Inmunda, Meo Wulf und Olan! (Live-Musik)

14.11. DI 19.30  **Preis** 19,00 €

It's Britney, Bitch

Regie Lena Brasch **Mit** Sina Martens

It's Britney, Bitch! ist eine Liebeserklärung an eine Frau, die mehr ist als nur ein freundlicher Dur-Akkord in der Geschichte des Pop.

26.11. SO 19.00 **Preis** 17,00 €

Phaidras Liebe

Sarah Kane

Regie | Bühne Robert Borgmann **Mit** Stefanie Reinsperger Live-Musik Robert Borgmann

12.11. SO 18.00 **Preis** 17,00 €

Berliner Kriminaltheater

/ Palisadenstr. 48, 10243 Berlin

Arsen und Spitzenhäubchen

Joseph Kesselring

Regie Wolfgang Rumpf **Mit** Gundula Piepenbring, Vera Müller, Julian Schneider /u.a.

17.11. FR 20.00
Preise 34,00 € | 29,00 €

Das Paket

Sebastian Fitzek

Inszenierung Wolfgang Rumpf **Mit** Alexandra Maria Johannknecht, Saskia Crehl u.a.

01.11. MI 20.00 A 14.11. DI 20.00 B
Preise A 29,00 € | 25,00 €
B 30,00 € | 26,00 €

Der Seelenbrecher

Sebastian Fitzek

Regie Wolfgang Rumpf **Mit** André Zimmermann, Thomas Linke, Kristin Schulze u.a.

Drei Frauen – alle jung, schön und lebenslustig – verschwinden spurlos. Nur eine Woche in den Fängen des Psychopathen, den die Presse den „Seelenbrecher“ nennt, genügt: Als man die Frauen wieder aufgreift, sind sie verwahrlost, psychisch gebrochen

11.11. SA 16.00 11.11. SA 20.00
Preise 34,00 € | 29,00 €

Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde

Joao Bethencourt

Regie Thomas Wingrich **Mit** Silvio Hildebrandt, Jean Maesér, Gundula Piepenbring, Henning Wolff, Nicole Bunge, Hartmut Kühn u.a.

03.11. FR 20.00 16.11. DO 20.00
09.11. DO 20.00 21.11. DI 20.00
Preise 30,00 € | 26,00 €

Der Tatortreiniger



Foto: Sascha Funke

Regie Wolfgang Rumpf

Drei Episoden aus der populären TV-Krimi-Serie von Mizzi Meyer

- „Ganz normale Jobs“
- „Über den Wolken“
- „Nicht über mein Sofa“

08.11. MI 20.00
Preise 30,00 € | 26,00 €

Die acht Millionäre

Robert Thomas

Regie Thomas **Wingrich** **Mit** Thomas Wingrich, Tilman Günther, Lisa Braun, Gerhard Suppus, Henning Wolff

05.11. SO 17.00 A 19.11. SO 17.00 A
 10.11. FR 20.00 B 20.11. MO 20.00 C
 15.11. MI 20.00 A
Preise A 30,00 € | 26,00 €
 B 34,00 € | 29,00 €
 C 29,00 € | 25,00 €

Die Mausefalle

Agatha Christie

Regie Wolfgang Rumpf **Ausstattung** Manfred Bitterlich

04.11. SA 16.00 04.11. SA 20.00
Preise 34,00 € | 29,00 €

Die Therapie

Sebastian Fitzek

Regie | **Bühnenbild** Wolfgang Rumpf **Mit** Thomas Linke, Esther Esche, Silvio Hildebrandt u.a.

06.11. MO 20.00 A 27.11. MO 20.00 B
Preise A 29,00 € | 25,00 €
 B 30,00 € | 26,00 €

Die zwölf Geschworenen

Reginald Rose

Regie Wolfgang Rumpf **Mit** Katrin Martin, Gert Melzer, Maria Jany, Matti Wien u.a.

23.11. DO 20.00
Preise 30,00 € | 26,00 €

Ein Mord wird angekündigt

Agatha Christie

Regie Wolfgang Rumpf

22.11. MI 20.00
Preise 30,00 € | 26,00 €

Fisch zu viert

Wolfgang Kohlhaase und Rita Zimmer

Regie Matti Wien **Mit** Katrin Martin, Julia Grimpe, Lisa Braun, Tilman Günther

12.11. SO 17.00
Preise 30,00 € | 26,00 €

Passagier 23

Sebastian Fitzek

Regie Thomas Wingrich **Mit** Silvio Hildebrandt, Katrin Martin / Vera Müller, Charlotte Neef / Katharina Zapatka,

25.11. SA 16.00 30.11. DO 20.00
 25.11. SA 20.00
Preise 34,00 € | 29,00 €

Tod auf dem Nil

Agatha Christie, bearbeitet von Maria Jany & Matti Wien

Regie Wolfgang Rumpf / Matti Wien **Mit** Mit: Susanne Meyer, Mathias Kusche, Alejandro Ramón Alonso u.a.

24.11. FR 20.00
Preise 34,00 € | 29,00 €

Zeugin der Anklage

Agatha Christie

Regie Wolfgang Rumpf **Mit** Gert Melzer, Conrad Waligura, André Zimmermann / Mathias Kusche, Kira Lina Klemm, Pablo Toculescu u.a. aus dem Englischen von Charles Regnier, Fassung des Berliner Kriminaltheater.

02.11. DO 20.00 A 26.11. SO 17.00 B
 13.11. MO 20.00 A 28.11. DI 20.00 B
 18.11. SA 16.00 B 29.11. MI 20.00 B
 18.11. SA 20.00 B
Preise A 29,00 € | 25,00 €
 B 34,00 € | 29,00 €

Deutsches Theater

/ Schumannstraße 13 a, 10117 Berlin

Angabe der Person

Elfriede Jelinek

Regie Jossi Wieler **Mit** Fritz Haberlandt, Bernd Moss, Linn Reusse, Susanne Wolff23.11. DO 19.30 ⚡ **Preis** 19,50 €
29.11. MI 19.30 ⚡

Baracke

Rainald Goetz

Regie Claudia Bossard **Dramaturgie** Daniel Richter11.11. SA 20.00 ⚡ **Preis** 19,50 €
24.11. FR 20.00 ⚡

Der Auftrag / Psyche 17

Heiner Müller / Elemawusi Agbédjijji

Regie Jan-Christoph Gockel **Dramaturgie** Karla Mäder09.11. DO 20.00 ⚡ 30.11. DO 20.00 ⚡
26.11. SO 19.30 ⚡ **Preis** 19,50 €

Der Menschenfeind

Molière

Regie Anne Lenk **Mit** Elias Arens, Manuel Harder, Judith Hofmann, Lisa Hrdina, Franziska Machens, Ulrich Matthes, Jeremy Mockridge u.a.02.11. DO 20.30 ⚡ **Preis** 19,50 €
25.11. SA 20.30 ⚡

Der zerbrochne Krug

Heinrich von Kleist

Regie Anne Lenk **Mit** Ulrich Matthes, Jeremy Mockridge, Lorena Handschin, Franziska Machens, Lisa Hrdina, Tamer Tahan, Julia Windischbauer04.11. SA 20.30 ⚡ **Preis** 19,50 €
14.11. DI 20.30 ⚡

Gift

Lot Vekemans

Regie Christian Schwochow **Mit** Dagmar Manzel, Ulrich Matthes08.11. MI 20.00 ⚡ **Preis** 19,50 €

Verführung

Lukas Bärfuss

Regie Andrés Dömötör **Mit** Ulrich Matthes, Birgit Unterweger, Julia Windischbauer und Tamás Matkó (Live-Musik)03.11. FR 20.00 ⚡ **Preis** 19,50 €

Ursonate

Regie Claudia Bauer

(Wir spielen, bis uns der Tod abholt)

Eine dadaistische Sprechoper von Kurt Schwitters
NEU Schwitters arbeitete akribisch über neun Jahre (1923 – 1932) an seinem Lautgedicht „Ursonate“, während um ihn herum die Krisen der modernen Welt tobten. Zwar folgte er in der Struktur einer klassischen, viersätzigen Sonate, in die er aber sein verwildertes Sprachmaterial einsortierte und sie umformte zu einer Anti-Sonate – einer spielerischen Dekonstruktion der bildungsbürgerlichen Kunst. So befreite Schwitters die ideologisch vereinnahmte Sprache, indem er sie auf ihre Urlaute reduzierte, um alle semantischen Bezüge aufzulösen und durch die Atomisierung der Sprache neue Bedeutung schaffen zu können. Und auch diese absurde Lautpoesie mit Brüllen, Zischen, Krähen war für ihn Revolte und Beginn von etwas Neuem. Vive la crise! Oder mit den Worten des Bürgerschrecks: Fümms bö wö tää zää Uu.

28.11. DI 20.00 ⚡ **Preis** 19,50 €

Weltall Erde Mensch

Alexander Eisenach

Regie Alexander Eisenach **Dramaturgie** Karla Mäder, Johann Otten

Eine unwahrscheinliche Reise von Alexander Eisenach und Ensemble

12.11. SO 18.00 ⚡ 19.11. SO 16.00 ⚡
18.11. SA 19.30 ⚡ **Preis** 19,50 €

Deutsches Theater – Kammer

/ Schumannstr. 13 a, 10117 Berlin

Biografie: Ein Spiel

Max Frisch

Regie Bastian Kraft **Mit** Maren Eggert, Hans Löw, Helmut Mooshammer27.11. MO 20.00 ⚡ **Preis** 19,50 €

Bunbury – Ernst sein is everything!

Oscar Wilde

Regie Claudia Bossard

NEU m ihren gesellschaftlichen Verpflichtungen entfliehen und inkognito ihre geheimen Wünsche und Sehnsüchte – ihr wahres Ich? – ausleben zu können, führen die beiden Dandys Algernon und Jack ein Doppelleben. Algernon erfindet einen kränklichen Freund namens Bunbury, der regelmäßig auf dem Land besucht werden muss, während Jack vorgibt, sich um seinen leichtlebigen Bruder Ernst zu kümmern, um möglichst oft in die Stadt reisen zu können. Dort führt er als ebenjener Ernst ein ausschweifendes Leben, während er auf seinem Landsitz das moralisch unantastbare Vorbild für sein Mündel Cecily gibt.

15.11. MI 20.00 ⚡ **Preis** 19,50 €
23.11. DO 19.30 ⚡

Der geflügelte Froschgott

Ingrid Lausund

Regie Franz-Xaver Mayr Bühne |**Kostüme** Korbinian Schmidt **Musik** Matija Schellander **Dramaturgie** Bernd Isele

URAUFFÜHRUNG Mit einer einzigartigen Mischung aus Lustigkeit und Traurigkeit geht der im Salzburger Pongau aufgewachsene Regisseur Franz-Xaver Mayr Texten musikalisch auf den Grund: „Für mich hat das etwas mit dem Leben an sich zu tun: Jeder Tag, der Atem, der Herzschlag folgt einem Rhythmus, und wenn wir diesen nicht ernst nehmen, dann geht etwas schief. Und ich glaube, dass auch jeder Text und jedes Schreiben so funktioniert: Überall steckt eine Form von Rhythmus drin, den man finden oder vor allem suchen muss.“

05.11. SO 19.30 ⚡ 19.11. SO 19.00 ⚡
12.11. SO 19.00 ⚡ **Preis** 19,50 €

Die kahle Sängerin

Eugène Ionesco

Regie Anita Vulesica **Dramaturgie** Karla Mäder08.11. MI 19.30 ⚡ **Preis** 19,50 €
18.11. SA 20.00 ⚡

Forever Yin Forever Young

Regie Tom Kühnel, Jürgen Kuttner **Mit** Maren Eggert, Felix Goeser, Jürgen Kuttner, Ole Lagerpusch, Jörg Pose, Kotbong Yang26.11. SO 19.00 ⚡ 29.11. MI 19.30 ⚡
28.11. DI 19.30 ⚡ **Preis** 19,50 €

Tagebuch eines Wahnsinnigen

Nikolai Gogol

Regie Hanna Rudolph **Mit** Samuel Finzi24.11. FR 20.00 **Preis** 15,00 €

Prima Facie

Suzie Miller



Foto: Thomas Aurin

Regie András Dömötör Bühne | **Kostüme** Moira Gilliéron **Musik** Tamás Matkó **Dramaturgie** Jasmin Maghames
Trotz Bestnoten, Einser-Abitur und ausgezeichnetem Bachelor-Abschluss: Zwei Drittel aller an der Top Law School angenommenen Studierenden werden ihr Studium nicht abschließen ...

07.11. DI 19.30 ⚡ 22.11. MI 20.00 ⚡
11.11. SA 20.00 ⚡ **Preis** 19,50 €

DJT im Theater Coupé

/ Hohenzollerndamm 177, 10713 Berlin

Joseph und seine Brüder

In der Reihe „Shalom-Salam: Wohin?“. Das Buch der Bücher flott erzählt, Teil 2

Die unglaubliche Geschichte von Joseph und seinen Brüdern

30.11. DO 19.00  **Preis** 19,00 €

Rosa – Ein Leben

Buch R. Luxemburg, A.J. Frölich, Gudrun H.E. Lelek
Regie Evgenija Rabinovitch **Mit** Alexandra Julius Frölich, Eva Maria Kölling, Alexander Gutman, Joachim Kelsch

Eine szenisch-musikalische Collage zu Rosa Luxemburg

17.11. FR 19.00 **Preis** 23,00 €
18.11. SA 19.00

Ernst-Reuter-Saal

/ Eichborndamm 215-239, 13437 Berlin

30. Reinickendorfer Kriminacht

Moderation Uwe Madel **Mit** Andreas Pflüger, Thomas Raab u.a. Musikalische **Begleitung** Premier Swingtett Tatort Tegel

Mit einem Mix aus Lesungen, Talks und Musik steht die Reinickendorfer Kriminacht nun seit 30 Jahren für spannende Unterhaltung und Gänsehautfeeling. Auch in diesem Jahr wagt sie mit dem österreichischen Krimi-Autor Thomas Raab einen Blick über die Grenzen der deutschen Krimi-Welt – er liest aus „Peter kommt später“; Andreas Pflüger liest aus seinem aktuellen Thriller „Wie Sterben geht“.

18.11. SA 19.00 **Preis** 21,00 €

Und wer nimmt den Hund?

nach dem Filmdrehbuch von Martin Rauhaus
Bühnenbearbeitung Marcus Grube **Regie** Martin Woelffer **Mit** Marion Kracht, Michael Roll, Sandrine Guiraud, Hartmut Lehnert, Dominique Siassia, Simone Ritscher

Komödie am Kurfürstendamm im Ernst-Reuter-Saal

01.11. MI 20.00 A 03.11. FR 20.00 B
02.11. DO 20.00 A 04.11. SA 20.00 B

Preise A 32,00 € | 22,00 €
B 33,00 € | 23,00 €

Kleines Theater

/ Südwestkorso 64, 12161 Berlin

Der Sittich

Audrey Schebat

Regie Karin Bares **Mit** Eva Mannschott und Matthias Freihof

11.11. SA 20.00  **Preis** 19,50 €
12.11. SO 18.00 

Die Deutschlehrerin

nach dem Roman von Judith W. Taschler
Regie Karin Bares **Bühnenfassung** Thomas Krauß
Mit Birge Schade und Markus Gertken

09.11. DO 20.00  **Preis** 19,50 €
10.11. FR 20.00 

Leonard Cohen: We Take Berlin

Mathias Schönsee

Regie Mathias Schönsee **Mit** Christian Kerepezky, Noëlle Haeseling, Saskia von Winterfeld, Barbara Felsenstein

Eine musikalisch-poetische Reise mit Songs und Texten von Leonard Cohen

02.11. DO 20.00  05.11. SO 18.00 
04.11. SA 20.00  **Preis** 19,50 €

Vermisst! Was geschah mit Agatha Christie?

Regie James Edward Lyons **Mit** Barbara Felsenstein, Melanie Starkl, Björn-Ole Blunck, Holger Hauer
Musical-Krimi von Paul Graham Brown und James Edward Lyons

Ein wahrer Krimi: An einem kalten Abend im Jahre 1926 verschwindet Krimi-Autorin Agatha Christie spurlos. Nun sucht ganz England nach ihr, und befürchtet Schlimmes. Was geschah wirklich mit ihr? Seit fast hundert Jahren ranken sich darum Legenden.

24.11. FR 20.00 ⚡
25.11. SA 20.00 ⚡

26.11. SO 18.00 ⚡
Preis 19,50 €

Traumnovelle

nach der Erzählung von Arthur Schnitzler

Regie Boris von Poser **Mit** Frederike Schinzler, Katrin Katz Köbbert, Alexander Gier, Florian Sumerauer

30.11. DO 20.00 ⚡ **Preis** 19,50 €

Komödie am Potsdamer Platz

/ Marlene-Dietrich-Platz 1, 10785 Berlin

Mord im Orientexpress

Agatha Christie

Regie Katharina Thalbach **Musik** Christoph Israel
Choreographie Christopher Tölle

Der belgische Privatdetektiv Hercule Poirot möchte mit dem Orientexpress von Istanbul nach London reisen. Doch der Zug ist ausgebucht: lauter Damen und Herren von Welt mit ihren Dienern, und nur, weil sich der mitreisende Eisenbahndirektor Monsieur Bouc für ihn einsetzt, bekommt Hercule Poirot noch ein Abteil. Auf der Fahrt durch Serbien muss der Zug wegen Schneeverwehungen halten und es findet ein brutaler Mord statt. Hercule Poirots berühmte graue Zellen beginnen zu arbeiten ...

29.11. MI 19.30
Preise 31,00 € | 22,00 €

30.11. DO 19.30

Das perfekte Geheimnis

Paolo Genovese



Foto: Michael Petersohn Gestaltung Florian Dengler

Regie Martin Woelffer **Mit** Tommaso Cacciapuoti, Tessa Mittelstaedt, Tobias Licht, Henriette Richter-Röhl, Karim Cherif, Jenny Löffler, Oliver Dupont u.a.

01.11. MI 20.00 A ⚡
02.11. DO 20.00 A ⚡
03.11. FR 20.00 A ⚡
04.11. SA 20.00 B
05.11. SO 18.00 B
07.11. DI 20.00 C
09.11. DO 20.00 C
10.11. FR 20.00 B

11.11. SA 20.00 B
12.11. SO 18.00 B
14.11. DI 20.00 C
15.11. MI 20.00 C
16.11. DO 20.00 C
17.11. FR 20.00 B
18.11. SA 20.00 B
19.11. SO 18.00 B

Preise A 19,50 €
B 34,00 € | 25,00 €
C 31,00 € | 22,00 €

Kulturhaus Spandau

/ Mauerstr. 6, 13597 Berlin

Magma Theater Spandau: Hysterikon

Ingrid Lausund

Regie Jörg Sobeck

Die Welt als Supermarkt. Spaghetti für 1,99, Spülschwämmchen im Sonderangebot und die Suche nach einem Leben mit zehn Prozent mehr Inhalt. Links im Regal Tomaten, die bezahlen Sie bar. Karrieren finden sie weiter oben, zwischen Intrige und Verrat. Indische Räucherstäbchen gleich bei den Menopausen. Unten die sogenannte Bückware. Je tiefer, desto billiger. Hält das Rückgrat biegsam.

11.11. SA 20.00 A
12.11. SO 20.00 B
18.11. SA 20.00 B
19.11. SO 20.00 B

25.11. SA 20.00 B
26.11. SO 20.00 B
Preis A 16,00 €
B 14,00 €

Maxim Gorki Theater

/ Am Festungsgraben 2, 10117 Berlin

Antigone

nach Sophokles

Regie Leonie Böhm **Mit** Julia Riedler, Cigdem Teke, Lea Draeger, Eva Löbau12.11. SO 18.00 ⚡ **Preis** 20,50 €**Berlin Oranienplatz**

Hakan Savas Mican

Regie Hakan Savas Mican **Dramaturgie** Irina Szodroch **Livemusik** Lukas Fröhlich, Peer Neumann, Lizzy Scharnofske24.11. FR 19.30 ⚡ **Preis** 20,50 €**Bühnenbeschimpfung**

Sivan Ben Yishai

Regie Sebastian Nübling **Mit** Aysima Ergün, Lindi Larsson, Orit Nahmias, Vidina Popov u.a. (Liebe ich es nicht mehr oder liebe ich es zu sehr?)17.11. FR 19.30 ⚡ **Preis** 20,50 €**Dantons Tod / Iphigenie**

nach Georg Büchner, Euripides

Regie Oliver Frlić **Mit** Yanina Cerón, Lea Draeger, Kenda Hmeidani, Çigdem Teke
1. Teil der Kriegstrilogie23.11. DO 19.30 ⚡ **Preis** 20,50 €**Dschinns**

Fatma Aydemir

Bühnenfassung Nurkan Erpulat, Johannes Kirsten
Regie Nurkan Erpulat **Mit** Aysima Ergün, Doga Güler, Taner Sahintürk, Cigdem Teke, Anthony Hüseyin14.11. DI 19.30 ⚡ 26.11. SO 18.00 ⚡
22.11. MI 19.30 ⚡ **Preis** 20,50 €**Es sagt mir nichts, das sogenannte Draußen**

Sibylle Berg

Regie Sebastian Nübling **Mit** Yanina Cerón, Hanh Mai Thi Tran, Aysima Ergün, Maryam Abu Khaled
Remake 202110.11. FR 19.30 ⚡ **Preis** 20,50 €**Ein Bericht für eine Akademie**

nach Motiven der Erzählung von Franz Kafka



Foto: Ute Langkafel_MAI FOTO

Regie Oliver Frlić **Mit** Mehmet Atesci, Jonas Dassler, Lea Draeger, Svenja Liesau, Nika Miskovic, Vidina Popov, Aram Tafreshian, Sesede Terziyan
Der „Bericht für eine Akademie“ erzählt von einer Menschwerdung. Der Menschenaffe Rotpeter hat sich lückenlos in die k.-u.-k.-High Society integriert. Einstmals verschleppt und eingesperrt hat er sich in einem irrsinnigen Lernvorgang vom Zoo über das Varieté in die Mitte der menschlichen Gesellschaft gearbeitet. Die Assimilation hat einen hohen Preis: die Aufgabe des Ursprungs, die Verleugnung der Identität, die Erkenntnis, dass die Menschenwelt »äffischer« ist als die Welt der Affen. Wo ist der Platz für die Rotpeters, die Unnormierten, die Unbehausten, die Unangepassten? Was ist der Preis der Normierung, Integration, der Anpassung? Kafka suchte in seinen Erzählungen immer wieder Sujets, in denen Tiere in die sozialen Systeme von Menschen geraten. Tiere als die Verwandten, die den Menschen ihre hinter der Maske der Zivilisation verdrängte Geschichte als Spiegel vorhalten, Tiere als Störfaktor, aber auch als Gejagte, Gefährdete und Ausgestoßene.25.11. SA 19.30 ⚡ **Preis** 20,50 €

Frankenstein oder Das verlorene Paradies

Oliver Frljic nach Mary Shelley

Regie Oliver Frljic **Dramaturgie** Clara Probst, Johannes Kirsten

Oliver Frljic fragt auf der Basis von Mary Shelleys Roman Frankenstein danach, wer oder was „das Monster“ ist.

15.11. MI 19.30 ⚡ **Preis** 20,50 €
20.11. MO 19.30 ⚡

Futureland

Lola Arias

Regie Lola Arias **Mit** Mamadou Allou Diallo, Ahmad Azrati, Fabiya Bhuiyan, Mohamed Haj Younis, Bashar Kanan, Sagal Odowa, May Saada u.a.

19.11. SO 18.00 ⚡ **Preis** 20,50 €

Im Menschen muss alles herrlich sein

Sasha Marianna Salzmann

Regie Sebastian Nübling **Mit** Lea Draeger, Yanina Cerón, Anastasia Gubareva, Cigdem Teke
Der Roman „Im Menschen muss alles herrlich sein“ von Sasha Marianna Salzmann erzählt vom Zerfall eines politischen Systems, von gesellschaftlichen Umbruchzeiten und deren Auswirkungen auf die Lebenswege von den zwei Freundinnen Lena und Tatjana ...

13.11. MO 19.30 ⚡ **Preis** 20,50 €

Mother Tongue

Regie Lola Arias

Ist Mutterschaft ein Wunsch? Wessen Wunsch? Ist Fortpflanzung Arbeit? Was würde passieren, wenn wir in Gebärmutter-Streik treten würden?

05.11. SO 18.00 ⚡ **Preis** 20,50 €

Mothers – A Song for Wartime

Mit Katerina Aleinikova, Svitlana Berestovska, Sasha Cherkas, Palina Dabravolskaja, Katarzyna Jaznicka, Ewa Konstanciak u.a.

Die Kriegsrituale der Gewalt gegen Frauen ändern sich nie. Aus den Berichten ukrainischer, belarussischer und polnischer Mütter und Kinder, die vor Krieg und Verfolgung geflohen sind, kreiert die polnische Regisseurin und Gründerin des Political Voice Institute, Marta Górnicka, ein Chortheaterstück. Auf Polnisch, Ukrainisch, Belarusisch mit englischen Übertiteln

04.11. SA 19.00 ⚡ **Preis** 20,50 €

Mutter Courage und ihre Kinder

Bertolt Brecht

Regie Oliver Frljic **Dramaturgie** Simon Meienenreis, Johannes Kirsten

29.11. MI 19.30 ⚡ **Preis** 20,50 €

Planet B

Yael Ronen und Itai Reicher

Regie Yael Ronen **Mit** Maryam Abu Khaled u.a.

07.11. DI 19.30 ⚡ **Preis** 20,50 €
08.11. MI 19.30 ⚡

The Situation

Yael Ronen und Ensemble

Regie Yael Ronen **Mit** Ayham Majid Agha, Karim Daoud, Maryam Abu Khaled, Orit Nahmias u.a.

11.11. SA 20.00 ⚡ **Preis** 20,50 €

Und sicher ist mit mir die Welt verschwunden

Sibylle Berg

Regie Sebastian Nübling **Mit** Anastasia Gubareva, Svenja Liesau, Vidina Popov, Katja Riemann

06.11. MO 19.30 ⚡ **Preis** 20,50 €
18.11. SA 19.30 ⚡

RambaZamba Theater

/ Schönhauser Allee 36-39, 10435 Berlin

Schleef, ein Vorspiel

Bernd Freytag

Regie Bernd Freytag **Dramaturgie** Juliane Koepf
Mit Moritz Heitzmann, Moritz Höhne, Jost op den Winkel, Amon Wendel25.11. SA 19.30 30.11. DO 19.30
29.11. MI 19.30 **Preis** 16,50 €**Läuft!****Regie** Leander Haußmann & Team**NEU** Nach „Einer flog über das Kuckucksnest“ arbeitet Leander Haußmann zum zweiten Mal am RZt. Der Regisseur, bekannt u. a. für die Filme „Sonnenallee“, „Herr Lehmann“ und „Stasikomödie“ sowie für Inszenierungen an der Volksbühne, am Thalia Theater Hamburg, Gesher Theater Tel Aviv, Burgtheater Wien und Berliner Ensemble, begibt sich mit der Stückentwicklung „Läuft!“ zusammen mit seinen Darsteller*innen auf die Suche nach dem Glück. Wird alles gut, wenn die geltenden Floskeln versagen? Eine kollektive Recherche.02.11. DO 19.30 ⚡ 04.11. SA 19.30 ⚡
03.11. FR 19.30 ⚡ **Preis** 20,00 €**Renaissance-Theater**

/ Hardenbergstr. 6, 10623 Berlin

Einszweundzwanzig vor dem Ende

Matthieu Delaporte

Regie Sebastian Sommer **Mit** Julia Jäger, Aljoscha Stadelmann, Harald Schrott01.11. MI 19.30 A ⚡ 04.11. SA 19.30 B
02.11. DO 19.30 B 05.11. SO 18.00 B
03.11. FR 19.30 A ⚡
Preis A 19,50 €
 B 31,00 € | 27,00 € | 23,00 €**Die Weihnachtsfeier
in der Filiale brennt noch Licht**

Peter Jordan

Regie Leonhard Koppelman, Peter Jordan**Mit** Heikko Deutschmann, Noëlle Haeseling, Daniel Warland**NEU** Weihnachten! Das Fest der Liebe. Nicht nur in Familien, auch in Betrieben wird am Ende des Jahres noch einmal versucht, die Harmonie mit einer Weihnachtsfeier zu beschwören.

So auch in einer Filiale der Sparkasse, in der sich die altgedienten Mitarbeiter Frau Müller, Frau Gerber, Frau Schneider, Herr Kaufmann, Herr Maier und Adrian, der Azubi, am Freitag vor dem Fest zum besinnlichen Karaoke-Singen treffen.

Alkohol und Käse-Igel sind bereitgestellt. Je länger die Feier dauert, desto mehr gerät sie aus den Fugen. Voraufführungen vom 17. bis 19.11.2023

17.11. FR 19.30 A 24.11. FR 19.30 C ⚡
18.11. SA 19.30 A 25.11. SA 19.30 B
19.11. SO 18.00 A 26.11. SO 18.00 B
22.11. MI 19.30 B 30.11. DO 19.30 B
23.11. DO 19.30 B**Preis** A 16,00 €
 B 31,00 € | 27,00 € | 23,00 €
 C 19,50 €**Literarischer Streifzug 108:
Herfried Münkler**Herfried Münkler im Gespräch mit Lars Klingbeil
Eine Veranstaltung von Literatur LIVE in Kooperation mit dem Rowohlt Berlin Verlag und der Thalia Buchhandlung07.11. DI 19.30 ⚡ **Preis** 18,50 €**Renaissance-Theater, Bruckner-Foyer**

/ Hardenbergstr. 6, 10623 Berlin

**Die Sehnsucht an die Fenster
tragen****Mit** Adelheid Kleineidam Am **Klavier** Seyyit El-Cherbiny

Eine musikalisch-literarische Matinee mit Geschichten, Gedichten und Songs über die Sehnsucht

26.11. SO 11.30 ⚡ **Preis** 18,50 €

Schaubühne Saal A

/ Kurfürstendamm 153, 10623 Berlin

Hamlet

William Shakespeare

Regie Thomas Ostermeier **Mit** Robert Beyer, Urs Jucker, Lars Eidinger, Sebastian Schwarz u.a.24.11. FR 19.30 A 27.11. MO 19.30 B
25.11. SA 19.30 A**Preise** A 37,00 € (PK 2) | 28,50 € (PK 3)
B 42,50 € | 37,00 € | 28,50 €**Prinz Friedrich von Homburg**

Heinrich von Kleist

Regie Jette Steckel **Mit** Thomas Bading, Jule Böwe, Holger Bülow, Stephanie Eidt, Bastian Reiber, Renato Schuch, Alina Vimbai Strähler**NEU** Heinrich von Kleists letztes, 1810/11 nur wenige Monate vor seinem Suizid entstandenes Drama zieht sein Konfliktpotential aus den Gegensätzen, die sich aus der Befehlsverweigerung Homburgs ableiten. Homburg ist ein von Widersprüchen Zerrissener, der seine innere Weltvorstellung nicht mit der Wirklichkeit in Einklang zu bringen weiß.

16.11. DO 19.30 17.11. FR 19.30

Preise 42,50 € | 37,00 € | 28,50 €**Schaubühne Saal B**

/ Kurfürstendamm 153, 10623 Berlin

Beyond Caring

Alexander Zeldin

Regie Alexander Zeldin **Mit** Damir Avdic, Jule Böwe, Julia Schubert, Kay Bartholomäus Schulze, Hévín Tekin03.11. FR 20.00 05.11. SO 20.00
04.11. SA 20.00**Preise** 33,00 € (PK 2) | 25,00 € (PK 3)**Die Möwe**

Anton Tschechow

Regie Thomas Ostermeier **Mit** Thomas Bading, Ilknur Bahadır, Stephanie Eidt, Laurenz Laufenberg, Joachim Meyerhoff, David Ruland u.a.18.11. SA 17.00 20.11. MO 19.30
19.11. SO 16.00**Preise** 37,00 € (PK 2) | 28,50 € (PK 3)**Eurotrash**

Christian Kracht

Regie Jan Bosse **Mit** Joachim Meyerhoff, Angela Winkler

11.11. SA 17.00 12.11. SO 17.00

Preise 37,00 € (PK 2) | 28,50 € (PK 3)**Schaubühne Saal C**

/ Kurfürstendamm 153, 10623 Berlin

The Silence

Falk Richter

Regie Falk Richter **Bühne** | **Kostüme** Katrin Hoffmann **Musik** Daniel Freitag **Dramaturgie** Nils Haarmann / Jens Hillje **Mit** Dimitrij Schaad**NEU** Für sein autofiktionales Stück geht der Autor und Theaterregisseur Falk Richter zurück in die eigene Familiengeschichte. Sein Vater verstarb, ohne dass eine versöhnliche Aussprache mit dem Sohn stattfinden konnte. Im Dialog mit seiner Mutter nimmt er jahrzehntelang nicht ausgesprochene Wahrheiten, verdrängte Geheimnisse und unaufgearbeitete Traumata in den Blick, die ihn bis zum gegenwärtigen Tag nicht in Ruhe lassen. Wie haben sich die Gräuel, die sein Vater im Krieg erlebte, in die Familiengeschichte und in die Ehe seiner Eltern eingeschrieben, wie das Trauma der Vertreibung und Flucht der Mutter aus Westpreußen? Was wurde in der Familie jahrelang verschwiegen? Wie wuchsen der Autor und seine Schwester in der westdeutschen Provinz der Nachkriegszeit auf, wie konstruierte sich die Familie?

22.11. MI 20.00

Preis 28,50 € (PK 3)

Erinnerung eines Mädchens

Annie Ernaux

Regie Sarah Kohm **Mit** Veronika Bachfischer

25.11. SA 20.00 29.11. MI 20.00

26.11. SO 20.00 30.11. DO 20.00

28.11. DI 20.00

Preis 18,00 € (PK 3)

reden über sex

Maja Zade

Regie Marius von Mayenburg **Mit** Robert Beyer, Carolin Haupt, Jenny König, Genija Rykova, Lukas Turtur, Konrad Singer

04.11. SA 18.00 05.11. SO 18.00

Preis 18,00 € (PK 3)

Schlosspark Theater Berlin

/ Schloßstr. 48, 12165 Berlin

Die Maria und der Mohamed

Folke Braband

Regie Folke Braband **Bühne** Tom Presting

Kostüm Viola Matthies **Mit** Peggy Lukac, Mohamed El-Asmer, Julia Bremermann und Marie Schöneburg

NEU Maria war ihr Leben lang eine selbstbestimmte Frau. Die betagte Witwe lebt seit vielen Jahren allein, umgeben von ihrem geliebten Garten. Obwohl der Körper zunehmend schwächer wird, wehrt sie sich wortgewandt gegen Bevormundung und verweigert jegliche Hilfe, zu der ihre Tochter Hanna sie überreden will.

Auch Mohamed, einem Schützling Hannas aus der Flüchtlingsbetreuung, begegnet Maria zunächst mit Ablehnung und kritischen Worten zur Einwanderungspolitik.

12.11. SO 16.00 A 22.11. MI 20.00 B

14.11. DI 20.00 B 23.11. DO 20.00 B

15.11. MI 20.00 B 24.11. FR 20.00 A

16.11. DO 20.00 B 25.11. SA 20.00 A

17.11. FR 20.00 A 26.11. SO 16.00 A

18.11. SA 20.00 A 28.11. DI 20.00 B

19.11. SO 16.00 A 29.11. MI 20.00 B

21.11. DI 20.00 B 30.11. DO 20.00 B

Preise A 38,50 € | 33,50 € | 28,50 €

B 35,00 € | 30,00 € | 25,50 €

Andrea Sawatzki liest

„Von Erholung war nie die Rede“

Die sympathischste Familie der deutschen Literatur – Andrea Sawatzki erzählt Neues aus dem skurrilen Leben der Bundschuhs.

26.11. SO 20.00

Preise 29,00 € | 24,50 € | 19,50 €

Der letzte Raucher

Mark Kuntz

Regie Irene Christ **Mit** Johannes Hallervorden

Humorvoller Abend über die Fallstricke des Rauchens.

04.11. SA 16.00

Preis 21,50 €

Johann von Bülow: Roxy



Foto: Nils Schwarz

Der Schauspieler liest aus seinem ersten Roman.

Marc Berger muss nach München. Zur Beerdigung seines einst besten Freundes. Dabei hatte Roy buchstäblich alle Möglichkeiten der Welt. Damals. Marc blickt zurück auf sein halbes Leben, Freundschaften, Lieben.

Packend und zugleich mit großer Leichtigkeit erzählt Johann von Bülow in diesem starken, vom Leben inspirierten Roman von Schicksal und Zufall, von den Wegen, die man geht, vom luxuriösen Unglück des Reichtums und der Wucht echter Entscheidungen – kurz: davon, was wirklich zählt.

19.11. SO 20.00

Preise 29,00 € | 24,50 € | 19,50 €

Ein deutsches Leben

Regie Philip Tiedemann Mit Brigitte Grothum

18.11. SA 16.00 Preis 26,50 €

Love Letters

A. R. Gurney

Regie | Bühne Philip Tiedemann Mit Dagmar Biener und Dieter Hallervorden

01.11. MI 20.00 A 04.11. SA 20.00 B

02.11. DO 20.00 A 05.11. SO 16.00 B

03.11. FR 20.00 B

Preise A 37,50 € | 32,00 € | 27,50 €

B 41,00 € | 36,00 € | 31,00 €

TD Berlin

/ Klosterstraße 44, 10179 Berlin

MONOLOGFESTIVAL

/Chinchilla Spinn-Off, waswas

von Rimini Protokoll / Helgard Haug

„Keine Absicht – nur Tourette“, schickt Christian Hempel eilig voraus, wenn er sich unter Leuten bewegt. Seine Schimpftiraden und seine motorischen Ausbrüche sind nicht steuerbar. Sie sind Reaktionen auf die Welt, in der er sich bewegt, und fordern diese heraus.

09.11. DO 20.00 Preis 14,00 €

10.11. FR 20.00

/Common Things

von Turbo Pascal

Was verraten die Dinge, die wir im Laufe unseres Lebens ansammeln, über unsere Herkunft, unser Denken, die Zeit, aus der sie stammen? Frank, weißer mittelalter westlicher Akademiker, ordnet seine Lieblingsstücke, Erbstücke und Schrankleichen vor dem Hintergrund des Zeitgeists mit Hilfe des Publikums neu ein.

17.11. FR 20.00 Preis 14,00 €

18.11. SA 21.15

/Glossy Pain: Lie with me

Englisch mit deutschen Übertiteln

Die Konzert-Performance sucht nach neuen Arten der Verständigung und ist eine Einladung, miteinander ins Bett zu gehen, verletzlich zu sein und die Common Senses zu erkunden, die unser Begehren bestimmen. Glossy Pain lenkt die Aufmerksamkeit auf Lügen, Legenden und Narrative, die unser Sexualleben prägen.

11.11. SA 21.15 Preis 14,00 €

12.11. SO 19.00

/Mein bedrohliches Gedicht

Aus autobiographischer Perspektive erzählt dieses Solo den Fall der palästinensischen Lyrikerin Dar-een Tatour, die in Israel ein Gedicht über Widerstand schreibt, auf Social Media postet und sich im Gefängnis wiederfindet.

16.11. DO 21.15 Preis 14,00 €

17.11. FR 19.00

/No Man Is An Island



Foto: Hiroko Tanahashi

von Post Theater

Monologfestival

in Englisch / Mandarin-Chinesisch / Deutsch mit englischen und deutschen Übertiteln

Soll mir mein Roboter ähnlich sein? Im Spiel mit Science, Fiction und einem Companionship-Bot erkunden Post Theater und der taiwanesischer Performer Po Fu Wu das Wesen unserer neuen Gefährten in einer nicht allzu entfernten Zukunft.

16.11. DO 20.00 Preis 14,00 €

19.11. SO 20.00

Theater am Frankfurter Tor

/ Karl-Marx-Allee 129, 10243 Berlin
(vormals Theater Berliner Schnauze)

Alle sieben Wellen

Daniel Glattauer

Regie Irene Christ **Mit** Johannes Hallervorden und Johanna Marie Bourgeois

Eine Fortsetzung der hinreißenden Liebesgeschichte von „Gut gegen Nordwind“

Mit „Alle sieben Wellen“ erfüllt Daniel Glattauer den Wunsch seiner Fans nach einer Fortsetzung der E-Mail-Romanze und überrascht erneut mit spritzigen, witzigen Dialogen und unerwarteten Wendungen. Gewohnt Tempo- und pointenreich, spannend und unterhaltsam.

02.11. DO 20.00 09.11. DO 20.00
05.11. SO 15.00 **Preis** 28,00 €

Corinna und David

René Freund

Regie Irene Christ **Mit** Johannes Hallervorden und Solveig Kolletzki

Ein gemeinsames Rendezvous endet in einer unerwarteten gemeinsamen Quarantäne. 14 Tage!

07.11. DI 20.00 **Preis** 28,00 €

Die spannendsten Fälle des Hercule Poirot

Spannendes Lesetheater mit Roland Kalweit, Danny Richter und Antje Mairich

12.11. SO 18.00 **Preis** 28,00 €

Gut gegen Nordwind

Daniel Glattauer & Ulrike Zemme

Bühnenfassung Ulrike Zemme **Regie** Irene Christ **Mit** Johannes Hallervorden und Johanna Marie Bourgeois

08.11. MI 20.00 **Preis** 28,00 €

Theater im Palais

/ Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin

Bahnwärter Thiel

Gerhart Hauptmann

1888 katapultierte sich ein junger Autor im Berliner Vorort Erkner mit einer „Novellistischen Studie“ in die Spitzenregionen der deutschen Literatur – Gerhart Hauptmann.

19.11. SO 18.00 **Preis** 22,50 €

Charlottengrad: Ein Stück Russland mitten in Berlin

Textfassung Ildiko Bogнар **Mit** Alina Lieske, Carl Martin Spengler und Ute Falkenau (p)

Lesung

Leben und Schaffen russischer Literaten im Exil der 20er Jahre

24.11. FR 19.30 **Preis** 22,50 €

Der Buddha vom Alexanderplatz

Buch und **Regie** Barbara Abend

Es lesen und spielen Gabriele Streichhahn, Carl Martin Spengler

„Na, nu erzähl'n Se mal, Ihnen wird viel wohler sein, wenn Se sich ausgesprochen haben.“ So begann die unumstrittene Nummer 1 der Kriminalkommissare in den 20er und 30er Jahren in Berlin seine Verhöre und die Lösung seiner Fälle: Ernst Gennat.

01.11. MI 19.30 **Preis** 22,50 €

Die Dietrich – Eine Schöpfungsgeschichte

Musikalische Leitung | Klavier Ute Falkenau **Regie** | **Ausstattung** Alice Asper **Spiel** | **Gesang** Alina Lieske

Aus der Reihe „Berliner Persönlichkeiten“

10.11. FR 19.30 **Preis** 22,50 €

Die letzten fünf Jahre

Regie Nadine Aßmann **Mit** Ira Theofanidis und Andreas Bongard
Kammermusical von Jason Robert Brown

11.11. SA 19.30 **Preis** 22,50 €

Ein Mords-Sonntag

Jack Jaquine
Regie Annette Klare **Dramaturgie** Ilse Nickel
Mit Gundula Köster, Gabriele Streichhahn, Carl Martin Spengler
Eine kriminelle Komödie

18.11. SA 19.30 **Preis** 22,50 €

Georg Kreisler: Unheilbar gesund

Buch und Regie Barbara Abend **Mit** Carl Martin Spengler und Ute Falkenau (p)
Georg Kreisler war ein Genie, ein literarisch–musikalisches Genie, das es so wahrscheinlich nie wieder geben wird.

15.11. MI 19.30 **Preis** 22,50 €

Hildegard Knef

Text Ildiko Bogner **Mit** Carl Martin Spengler und Ute Falkenau
Ich glaub, 'ne Dame werd' ich nie
Mit Texten und ihren unvergessenen Liedern zeichnen wir ein Bild von Hildegard Knef, die kein Mittelmaß kannte, ein Leben voller Extreme führte und in ihrer Unangepasstheit, ihrem Denken und Handeln ihrer Zeit stets voraus war.

12.11. SO 16.00 **Preis** 22,50 €

Ick baumle mit de Beene!

Mit Gabriele Streichhahn und Carl Martin Spengler
Am **Klavier** Ute Falkenau
KLABautermann & vagaBUND
Lieder und Texte

23.11. DO 19.30 **Preis** 22,50 €

KantTheaterBerlin: 1984

George Orwell
Mit Annette Daugardt und Uwe Neumann

08.11. MI 19.30 **Preis** 22,50 €

KantTheaterBerlin: Rahel

Von und mit Anette Daugardt und Uwe Neumann
Die Wege muss man suchen
Ein Theaterprojekt über die Berliner Jüdin Rahel Varnhagen

In ihrem berühmten Salon empfing sie ab 1793 die Geistesgrößen ihrer Zeit und war eine Meisterin des Gesprächs und der Geselligkeit: Rahel Varnhagen. Bei Tee und Butterbroten wurden in ihrer Dachstube am Gendarmenmarkt alle Klassenunterschiede aufgehoben: Sie war die Gesprächspartnerin zahlreicher Männer und Frauen, Adliger und Bürger, Militärs, Künstler und Philosophen, darunter die Gebrüder Humboldt, Bettina von Arnim, Fichte, Hegel, Schlegel, Pauline Wessel und Prinz Louis Ferdinand. Und doch empfand Rahel Varnhagen ihr ganzes Leben hindurch eine doppelte Ausgrenzung – als Frau und als Jüdin.

29.11. MI 19.30 **Preis** 22,50 €

Lesung: Zwischen Welten

Mit Esther Esche
Der hochaktuelle Roman „Zwischen Welten“ von Juli Zeh und Simon Urban erzählt vom entfesselten Schlagabtausch zweier Menschen, die im Begriff sind, etwas Entscheidendes zu verlieren: Die Freiheit, selbst zu bestimmen, wer sie sind.

09.11. DO 19.30 **Preis** 22,50 €

Otto Reutter

Buch | Leitung Barbara Abend **Mit** Carl-Martin Spengler und Ute Falkenau (Piano)
Und so komm'n wir aus der Freude gar nicht raus

04.11. SA 19.30 **Preis** 22,50 €

Stimmt's oder hab ick recht?

Mitarbeit Ilse Nickel **Mit** Gabriele Streichhahn, Gundula Köster und Ute Falkenau (p)
Ein Streifzug durch Groß-Berlin mit Walter Benjamin

22.11. MI 19.30 **Preis** 22,50 €

Winzige, unscheinbare Sonnen

Mit Gabriele Streichhahn, Ute Falkenau (Piano)
Musikalische Lesung anlässlich des 75. Todestages von Wolfgang Borchert, zusammengestellt von Ildiko Bognar

26.11. SO 16.00 **Preis** 22,50 €

Theater Thikwa im F40

/ Fidicinstr. 40, 10965 Berlin

Bauchgefühl



Foto: Mayra Wallraff

Regie hannsjana Von und **mit** Laura Besch, Heidi Bruck, Kristin Feuerer, Jule Gorke, Hannah Grzimek, Jasmin Lutze, Mereika Schulz u.a.
Wer möchte ein Baby bekommen und soll nicht? Und wer möchte keine Babys bekommen, aber soll? In einem unterhaltsamen Geburtsvorbereitungskurs verhandeln Performer*innen von Theater Thikwa und das feministische Kollektiv hannsjana die großen politischen Fragen, die sich tagtäglich an ihre Bäuche richten. Zum Beispiel was reinkommt: Bier, Kuchen, oder Kinder – und was rauskommen darf.

01.11. MI 20.00 07.11. DI 20.00
02.11. DO 20.00 08.11. MI 20.00
03.11. FR 20.00 **Preis** 15,00 €
04.11. SA 20.00

Tipi am Kanzleramt

/ Große Querallee, 10557 Berlin

Lesung Rainald Grebe: Rheinland Grapefruit.

Mein Leben
Unglaublich, aber wahr: Der Liedermacher und Tausendsassa Rainald Grebe hat seine Autobiografie geschrieben! Schonungslos erzählt er von Herkunft und Abgründen, von seinen Leidenschaften und Abstürzen, Affären und Süchten, vom neuen Leben in Brandenburg.

06.11. MO 20.00 **Preis** 29,00 €

ufaFabrik – Wolfgang Neuss Salon

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Khwoshch group: DinOpera

ab 10 Jahren
Von und mit Frieda Gawenda, Daria Gosteva, Josef Havelka und Mathias Baresel
In welcher Tonart singt ein T-Rex am liebsten und wie gross ist eigentlich der Stimmumfang eines Bron-tosaurus?
Bis heute schweigt die Paläontologie zu den wichtigsten Fragen ihres Faches. Doch wir haben Antworten! Erleben sie die erstaunlichen musikalischen Fähigkeiten urzeitlicher Kreaturen, von den ersten Organismen bis zu den majestätischen Dinos, auf einer kleinen, aber luxuriösen Barocktheaterbühne. In der Puppenoper „DinOpera“ besingen Triceratops, Archaeopteryx und Co. die Tragödie ihres eigenen Aussterbens und sensibilisieren uns dabei für die Vergänglichkeit allen Lebens.

04.11. SA 20.00 05.11. SO 20.00
Preis 11,50 € / SchülerIn 8,00 €

/ Kantstr. 12 a, 10623 Berlin

Die verlorene Ehre der Katharina Blum

nach Heinrich Böll

Fassung Clemens Mäde **Regie** Kathrin Mayr**Mit** Magdalene Artelt, Nils Malten, Daniel-Frantisek Kamen

oder: Wie Gewalt entstehen und wohin sie führen kann

Theaterautor Clemens Mäde setzt in seiner Bearbeitung für die Vagantenbühne den

Fokus auf den Druck, unter dem Katharina Blum steht und die psychische Gewalt, der

sie als junge Frau in einem Umfeld aus männlichen Ermittlern, Journalisten und Verehrern ausgesetzt ist.

10.11.	FR	20.00	12.11.	SO	18.00
11.11.	SA	20.00	Preis		16,00 €

Fliegende Eier von Sarajevo

Fabienne Dür und Senita Huskic

Regie | Ausstattung Fabienne Dür **Mit** Senita Huskic und Natalie Mukherjee

„Fliegende Eier von Sarajevo“ ist eine Suche, eine Familienrecherche und die Frage nach Heimat, Herkunft und Identität. Der Abend wählt einen ganz privaten Blick auf die Kriege im ehemaligen Jugoslawien (1991-2001) und betrachtet seine Nach- und Auswirkungen aus der Perspektive einer Familie, die – wie so zahlreiche andere – aus Bosnien und Herzegowina nach Deutschland geflohen ist.

04.11.	SA	20.00	Preis		16,00 €
05.11.	SO	18.00			

Gelbes Gold

Fabienne Dür

Regie Bettina Rehm

Mit großer Empathie für die Schrulligkeit und trotzige Tragik der Figuren erzählt „Gelbes Gold“ voller Melancholie und leiser Komik von Krisen und geplatzten Träumen, von Lähmung und gescheiterten Lebensentwürfen – aber auch von Hoffnung, Aufbruch, Wille und Würde.“

08.11.	MI	20.00	Preis		16,00 €
09.11.	DO	20.00			

Lehman Brothers

Stefano Massini

Regie | Ausstattung Lars Georg Vogel**Video** Valentina Berthelon **Mit** Andreas Klopp, Urs Stämpfli, Joachim Villegas

Aufstieg und Fall einer Dynastie

2008 bricht die Investmentbank „Lehman Brothers“ zusammen und läutet den Beginn einer weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise ein, deren Folgen die Welt bis heute nicht verwunden hat.

Mit Spannung und klugem Witz erzählt Stefano Massini, einer der wichtigsten Gegenwartsdramatiker Italiens, von 150 Jahren Weltgeschichte und vom Mythos einer mächtigen Familie.

14.11.	DI	20.00	16.11.	DO	20.00
15.11.	MI	20.00	Preis		16,00 €

Leonce und Lena

Georg Büchner

Regie | Bühne Kathrin Mayr

Georg Büchner zeichnet das Porträt einer weltvergessenen und wortverliebten Generation, die nach der totalen Freiheit ruft und am Ende nur die eigene kennt: sich die Welt zu machen, wie sie ihr gefällt.

29.11.	MI	20.00	Preis		16,00 €
30.11.	DO	20.00			

Nur drei Worte

Joanna Murray-Smith

Regie | Kostüme | Bühne Lars Georg Vogel**Mit** Stella Denis-Winkler, Natalie Mukherjee, Melissa Anna Schmidt, Urs Stämpfli

Nach zwanzig Jahren Ehe beschließt Tessa, sich von ihrem Mann Conrad zu trennen. Nicht, weil sie sich nicht mehr lieben, im Gegenteil, beteuern sie – aber Tessa möchte herausfinden, wer sie jenseits der Paarkonstruktion noch ist. Ein typischer Fall von Midlife Crisis!, urteilen Bonnie und Annie, die seit Jahren als befreundetes Paar unzertrennlich mit Tessa und Conrad verbunden sind. Aber ist es so einfach?

17.11.	FR	20.00	20.11.	MO	20.00
18.11.	SA	20.00	Preis		16,00 €

White Passing

Sarah Kilter

Regie | Bühne | Kostüme Lars Georg Vogel

Mit Natalie Mukherjee, Melissa Anna Schmidt, Urs Stämpfli und Julian Trostorf
Deutschland in Spiegelstrichen

Es ist der 01. November, Geburtstag der Protagonistin in White Passing und algerischer Tag der Revolution. Eine Dopplung, die sie immer etwas triggert. Und so sitzt sie, wie so oft, allein im Einsteincafé am Savignyplatz und fühlt sich stärker als sonst mit ihrer geheimen, zweiten Seite verbunden: ihrem Migrationshintergrund, den man bei ihr nicht sieht und niemand am Namen vermutet. Als sie nach Hause kommt und vor der Haustür den geleasteten Plug-in-Hybrid-SUV von Jule und Thomas sowie Max' Rennrad entdeckt, flieht sie vor der Überraschungsparty in die Badstraße im Wedding und in ihre Vergangenheit.

23.11. DO 20.00 **Preis** 16,00 €
24.11. FR 20.00

Woyzeck

Georg Büchner

Regie Brian Bell **Mit** Andreas Klopp, Thomas Georgi und Julian Trostorf

21.11. DI 20.00 27.11. MO 20.00
22.11. MI 20.00 28.11. DI 20.00
25.11. SA 20.00 **Preis** 16,00 €

Volksbühne

/ Rosa-Luxemburg-Platz, 10178 Berlin

Fantômas (vorher: Die Amerikaner)

René Pollesch

Regie René Pollesch **Mit** Kathrin Angerer, Campbell Caspary, Benny Claessens, Sonja Weißer, Martin Wuttke

05.11. SO 18.00 ⚡ **Preis** 19,50 €

Mein Gott, Herr Pfarrer!

René Pollesch



Foto: Gordon Welters

Regie René Pollesch **Mit** Inga Busch, Benny Claessens, Christine Groß, Sophie Rois

Und Mädchenchor der Sing-Akademie zu Berlin

Am Kreuz, kurz vor seinem Tod, zitiert Jesus den Anfangsvers von Psalm 22 aus dem Alten Testament, „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen!“. Er ringt nicht um einen spezifischen originären Ausdruck, nein, er nimmt sich was, was vorher schon einer schrie in Todesqualen. Ja, wie die damals schreiben konnten, die, die das damals aufgeschrieben haben! Das hat man hören können, denn es war der sehr originelle Einsatz eines Zitates, das alle kannten.

28.11. DI 19.30 ⚡ **Preis** 19,50 €

Und jetzt?

René Pollesch

Regie René Pollesch **Bühne** Anna Viebrock
Kostüme Tabea Braun **Mit** Franz Beil, Milan Peschel, Martin Wuttke

12.11. SO 18.00 ⚡ **Preis** 19,50 €

Jetzt Tickets sichern
unter www.kulturvolk.de,
service@kulturvolk.de
oder 030 / 86 00 93 51!

Konzert





Foto: Peter Meisel

Philharmonie

/ Herbert-von-Karajan-Str. 1, 10785 Berlin

Rundfunk-Sinfonieorchester & Rundfunkchor Berlin

Dirigent Vladimir Jurowski **Choreinstudierung** Gijs Leenaars **Solisten** Miah Persson (Sopran), Samantha Hankey (Alt), Sebastian Kohlhepp (Tenor), Tareq Nazmi (Bass)

/ Ludwig van Beethoven – Missa solemnis für Soli, Chor und Orchester D-Dur op. 123
100. Geburtstag

Das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin führt seine Existenz auf die erste „Funk-Stunde Berlin“, auf die Geburtsstunde des öffentlichen Rundfunks in Deutschland überhaupt, am 29. Oktober 1923 zurück. Seit diesem Tag haben MusikerInnen und DirigentInnen wie Otto Urack, Bruno Seidler-Winkler, Eugen Jochum, Sergiu Celibidache, Hermann Abendroth, Rolf Kleinert, Heinz Rögner und Rafael Frühbeck de Burgos einen Klangkörper geformt, der in besonderer Weise die Wechselfälle der deutschen Geschichte im 20. Jahrhundert durchlebt hat.

Im 21. Jahrhundert folgte auf Marek Janowski (2001 bis 2016) im Jahre 2017 Vladimir Jurowski, der als Chefdirigent und Künstlerischer Leiter die 100-jährige Tradition des Orchesters in die Zukunft führt, nicht zuletzt, indem er seinen Vertrag bis 2027 verlängert hat.

12.11. SO 20.00

Preise 35,00 €

Baptistische Kirche Immanuel-Krkhs.

/ Königstraße 66, 14109 Berlin

Christina Fassbender & Gregor Hollmann**Mit** Christina Fassbender (Flöte), Gregor Hollmann (Cembalo)

Grand Tour – Musik des Barock

Werke von Joseph Bodin de Boismortier, August Reinhard Stricker, Carl Wilhelm Glösch, Georg Christoph Wagenseil, Christian Friedrich Schale, Georg Czarth, Johann Friedrich Wenkel und Antoine Hugot

04.11. SA 16,00 **Preis** 26,00 €
05.11. SO 16,00**Hans-Jakob Eschenburg, Violoncello**

/ Johann Sebastian Bach – Suiten für Violoncello solo Nr. 3 C-Dur, Nr. 2 d-moll und Nr. 6 D-Dur

11.11. SA 16,00 **Preis** 26,00 €
12.11. SO 16,00**Markus Wenz, Klavier**

Themenkonzert mit Beethoven-Schwerpunkt Klavierwerke von Ludwig van Beethoven sowie Anmerkungen und Erläuterungen zu den Stücken

25.11. SA 16,00 **Preis** 26,00 €
26.11. SO 16,00**Sebastian Loewe, Stefano Musso****Mit** Sebastian Loewe (Violine), Stefano Musso (Klavier)

Werke von Johannes Brahms, Ludwig van Beethoven, Benjamin Britten, Claude Debussy u.a.

18.11. SA 16,00
19.11. SO 16,00
Preis 26,00**Bar jeder Vernunft**

/ Schaperstr. 24, 10719 Berlin

Bernd Begemann: Solo

Ein Mann, eine Gitarre, eine unüberschaubare Menge schlauer, witziger, böser Lieder, die nicht nur Bands wie Blumfeld oder Olli Schulz inspirierten. Welche Songs Begemann auspackt, bleibt immer der Laune und dem Publikum überlassen.

14.11. DI 20,00
Preis 34,00 € | 25,00 €**Brüning & Betancor: Ich mein dich****Mit** Uschi Brüning (Gesang), Susanne Betancor (Text, Komposition, Gesang), Christian von der Goltz (Klavier) und Martin Klingeberg (Baritonhorn & Trompete)

Jazzstandards Germanized

12.11. SO 19,00
Preis 43,50 € | 33,50 €**Tim Fischer: Tigerfest****Musikalische Leitung** Oliver Potratz **Piano**Sebastian Weiß **Vibraphon** Hauke Renken

Tim Fischer zieht seinen Hut vor dem Gesamtkunstwerk und sagt über den optimistischen Pessimisten Georg Kreisler.

01.11. MI 20,00 A 04.11. SA 20,00 B
02.11. DO 20,00 A 05.11. SO 19,00 A
03.11. FR 20,00 B**Preis** A 47,50 € | 39,00 €
B 52,50 € | 43,50 €**Vladimir Korneev singt Edith Piaf****Mit** Vladimir Korneev (Gesang), Markus

Syperek (Arrangement | Klavier), Cathrin Pfeifer (Akkordeon), Tom Auffarth (Schlagzeug | Bass)

08.11. MI 20,00 A 10.11. FR 20,00 B
09.11. DO 20,00 A 11.11. SA 20,00 B**Preis** A 43,50 € | 33,50 €
B 47,50 € | 39,00 €

Blackmore's Berlins Musikzimmer

/ Warmbrunner Straße 52, 14193 Berlin

Cellorezital mit Natalie Clein**Mit** Natalie Clein (Violoncello), Mikhail Mordvinov (Klavier)16.11. DO 20.00 **Preis** 21,50 €**Bode-Museum**

/ Monbijoubücke, 10178 Berlin

Bach-Cellosonaten**Mit** Juliet Wolff (Violoncello), Yuko Tomeda (Cembalo)

/ Johann Sebastian Bach – Sonaten für Violoncello und Cembalo G-Dur, D-Dur, g-moll

18.11. SA 16.00
Preise 39,00 € | 31,00 €**Deutsche Oper Berlin**

/ Bismarckstr. 35, 10627 Berlin

BigBand der Deutschen Oper BerlinMusikalische **Leitung** Manfred Honetschläger**Mit** Max Mutzke (Gesang)
„It's Croonertime“ – Eine Hommage an die Crooner des Jazz27.11. MO 20.00 **Preis** 32,00 €**Deutsche Oper Berlin – Tischlerei**

/ Bismarckstr. 35, 10627 Berlin

Jazz & Lyrics: Loveletters**Mit** Wolfgang Köhler, Marc Secara, Peter Weniger
Berühmte Liebeserklärungen aus Theater, Oper und Literatur mit Musik von »Köhler Secara Weniger«.18.11. SA 20.00 **Preis** 24,00 €
19.11. SO 20.00**Tischlereikonzert: Spotlights****Programmgestaltung** Manon Gerhardt, Isabella Homann, Magdalena Makowska **Mit** Musiker*innen des Orchesters der Deutschen Oper Berlin
Komponieren im System zwischen Konformität und künstlerischer Freiheit20.11. MO 20.00 **Preis** 13,00 €**Distel – Berliner Kabarett-Theater**

/ Friedrichstr. 101, 10117 Berlin

Wenzel: Solo Konzert

Lieder & Texte

Immer wieder neu. Immer wieder überraschend. Jedes Konzert ein Abenteuer. Wenzel ist ein Meister der Improvisation. Da tauchen wie aus dem Nichts völlig unbekannte Lieder auf, stellen sich neben längst vergessen geglaubte und spinnen ein neues Netz von Sinn und Unsinn mit den Hits dieses Poeten.

05.11. SO 18.00 **Preis** 32,00 €**Fontane-Haus im Märkischen Viertel**

/ Wilhelmsruher Damm 142 c, 13439 Berlin

40 Jahre Petticoat

Die Rock'n'Roll Klassiker der 50er und 60er Jahre präsentiert in einem zeitgemäßen Sound bildeten damals wie heute das Repertoire dieser Band.

25.11. SA 19.00 **Preis** 24,00 €**Französische Friedrichstadtkirche**

/ Gendarmenmarkt 5, 10117 Berlin

Ave Maria**Mit** Zvi Emanuel-Marial (Countertenor), Daniel Schmahl (Trompete/Corno da caccia und Flügelhorn) und Ivan-Bogdan Reincke (Orgel)
Werke von Johann Sebastian Bach, Franz Schubert, Tommaso Albinoni u.a.25.11. SA 16.00 **Preis** 24,00 €

Divertimento Vocale Berlin



Foto: Franzhans06

Mit Veronika Würfel, Antonia Biemer (Sopran), Anja Trekel, Căcilia Vormstein (Alt), Patrick Orlich, Laurens Heintze (Tenor), Christoph Biemer (Bass), Lukas Schulze (Bass)

Gegen das Vergessen – jüdische Musik und Schlager der 30er und 40er Jahre

Das junge Gesangsensemble setzt mit diesem musikalischen Abend ein Zeichen gegen das Vergessen. Ein Programm, das jüdische KomponistInnen ins Zentrum stellt. Liebevoll hat das Oktett eine Mischung aus Schlagern und jiddischen Liedern aus den 1930ern und 40ern ausgewählt.

10.11. FR 20.00 **Preis** 24,00 €

Festival Orchester Berlin

In diesem Konzert präsentieren die KünstlerInnen Highlights von Antonio Vivaldi und Wolfgang Amadeus Mozart.

24.11. FR 20.00 **Preis** 28,00 €

Rosenthal & Friends: Schlussakkord

Der „King of Klezmer“ hat gemeinsam mit musikalischen FreundInnen ein buntes Programm zusammengestellt: Besinnliche Lieder zum Gedenken und Schwungvolles, Jazz und Klezmer, äußerst originell arrangiert.

11.11. SA 20.00 **Preis** 24,00 €

Haus des Rundfunks – RBB

/ Masurenallee 8-14, 14057 Berlin

Musik und Verbrechen I

Sprecherin Sabine Rückert **Sprecher** Andreas Sentker DSO-Kammermusikensemble Byol Kang (Violine), Elena Rindler (Violine), Guy Ben-Ziony (Viola), Dávid Adorján (Violoncello), Sara Minemoto (Violoncello)

Gesprächskonzert: „Das Geigen-Geschäft – Dietmar Machold und die Stradivaris“

Mit Werken von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert und Robert Schumann

12.11. SO 17.00 **Preis** 32,00 €

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

Dirigentin Ruth Reinhardt **Text | Konzept |**

Realisation tauchgold

Mensch, Musik! #6.1 – Heimkehr in die Fremde

Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Bohuslav Martinu, Ursula Manlok, George Walker und Dai Fujikura sowie elektronische Kompositionen von Richard Scott

25.11. SA 19.30 **Preis** 16,00 €

Schöne Töne

Dirigent Ralf Sochaczewsky **Komposition und**

Moderation Sven Helbig **Mit** Neil Tennant (Pet

Shop Boys) und weiteren musikalischen Gästen,

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Alles, was dem Komponisten Sven Helbig auf seinen musikalischen Expeditionen begegnet, auffällt, zugesteckt wird und gefällt, präsentiert er dem Publikum seiner wöchentlichen Sendung „Schöne Töne“ auf radioeins. Hier fließen Electronica, Ambient, Neues oder Uraltes originell und mühelos mit klassischer Orchestermusik zusammen, hier erlebt man eine Abenteuerreise durch Musik aus aller Welt und aller Zeit. Gemeinsam mit dem DSO bringt Helbig seine „Schönen Töne“ in der Saison 2023/2024 live auf die Bühne im Haus des Rundfunks.

10.11. FR 20.00 **Preis** 23,00 €

Komische Oper im Schillertheater

/ Am Schillertheater 1, 10625 Berlin

Kammerkonzert im Foyer

Mit Sophia Linden (Sopran), Dominika Koscielniak (Alt), Katharina Thomas (Alt), Takahiro Namiki (Tenor), Cornelius Lewenberg (Bariton), Tim Dietrich (Bass), David Cavelius (Klavier)
Des Echos Holder Schwung
Werke von Johannes Brahms und Max Reger

15.11. MI 19.30 **Preis** 14,00 €**Kammerkonzert im Foyer:
À quatre!**

Mit Gabriel Adorján (Violine), Mika Yonezawa (Violine), Kim Esther Roloff (Viola), Kleif Carnarius (Violoncello)
Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Robert Schumann und Maurice Ravel

27.11. MO 19.30 **Preis** 14,00 €**Konzerthaus – Großer Saal**

/ Gendarmenmarkt, 10117 Berlin

Ancestral Memories

Mit Abel Selaocoe (Violoncello, Gesang), Fred Thomas (Klavier), Alan Keary (E-Bass), Dudù Kouate (Afrikanische Percussion)
Virtuos und expressiv verknüpft Abel Selaocoe in seinem Programm barocke Cellowerke mit eigenen, von seiner südafrikanischen Heimat inspirierten Kompositionen.

27.11. MO 20.00 **Preis** 32,50 €**Klassische Philharmonie Bonn**

Leitung Christian Kunert **Solist** Friedrich Thiele (Violoncello)
Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Pjotr I. Tschaikowski und Wolfgang Amadeus Mozart

29.10. SO 20.00
Preis 43,00 € | 37,50 € | 33,50 € | 27,00 € | 22,00 €**Konzerthausorchester Berlin**

Dirigentin Joana Mallwitz **Solist** Gautier Capuçon (Violoncello)
Werke von Richard Strauss, Joseph Haydn und Peter Ruzicka

11.11. SA 20.00
Preis 52,00 € | 44,00 €**Landesjugendorchester:
Shakespeare**

Leitung Simon Gaudenz **Solist** Juan Pechuan Ramirez (Oboe)
Herbstkonzert
/ Antonín Dvořák – "Othello" – Konzertouvertüre fis-moll op. 93
/ Bohuslav Martinů – Konzert für Oboe und Orchester
/ Dmitri Schostakowitsch – Suite aus der Bühnenmusik zu "Hamlet" op. 32a
/ Pjotr Tschaikowsky – "Romeo und Julia" – Fantasie-Ouvertüre nach Shakespeare

05.11. SO 20.00 **Preis** 17,00 €**Night Session: IM.PULS**

Dirigat & Moderation Joana Mallwitz
Gast Monolake aka Robert Henke (Techno-Produzent, Komponist, Ableton-Mitentwickler)
Mit Konzerthausorchester Berlin
Mostly Mallwitz
„Durch gute Musik erzählen wir uns Geschichten“, ist Chefdirigentin Joana Mallwitz überzeugt. Das ist auch ein Ziel der „Night Sessions“, die sie mit dem und für das Konzerthaus Berlin neu entwickelt hat.

24.11. FR 21.30 **Preis** 24,00 €

Orchester der Komischen Oper Berlin

Dirigentin Marzena Diakun
Werke von Mieczyslaw Karlowicz, Hans Winterberg
und Sergei W. Rachmaninow

04.11. SA 20.00 **Preis** 20,00 €

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

Dirigent Carlo Montanaro **Solisten** Joyce El-Khoury (Sopran), Jonathan Tetelman (Tenor), Artur Rucinski (Bariton)
Italienische Operngala
Arien und Ensembles aus Opern von Giuseppe Verdi
und Giacomo Puccini

30.11. DO 20.00 **Preis** 35,00 €

Konzerthaus – Kleiner Saal

/ Gendarmenmarkt, 10117 Berlin

Bechstein-Klavierabend Dénes Várjon: Leidenschaft am: Klavier

Werke von Ludwig van Beethoven, Béla Bartók, Wolfgang Amadeus Mozart und Frédéric Chopin

10.11. FR 19.00
Preise 24,00 € | 19,00 €

Juilliard String Quartet

Mit Areta Zhulla (Violine), Ronald Copes (Violine), Molly Carr (Viola), Astrid Schween (Violoncello)
Werke von Ludwig van Beethoven und Jörg Widmann

14.11. DI 20.00 **Preis** 24,00 €

Konzerthaus Kammerorchester

Leitung Sayako Kusaka **Solisten** Szilvia Pápai (Oboe), Helge von Niswandt (Posaune)
Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig August Lebrun, Georg Christoph Wagenseil und Joseph Haydn

09.11. DO 20.00 ⚡ **Preis** 19,00 €

Konzerthaus – Werner Otto Saal

/ Gendarmenmarkt, 10117 Berlin

Different Bombs

Mit Marc Sinan Company, Ensemble Resonanz
Ein performatives Anti-Kriegs-Konzert mit der Marc Sinan Company und dem Ensemble Resonanz
In „Different Bombs“ erzählt er die Geschichte seiner Tante, die in Berlin den Verlockungen der Nationalsozialisten verfiel und als 1929 geborenes Mädchen schwer traumatisierende Kriegsjahre durchlebte. Angelehnt an die Arbeit „Different Trains“ (1988) von Steve Reich baut Sinan die Niederschrift von Gesprächen mit ihr in seine Komposition ein.

30.11. DO 20.00 **Preis** 14,00 €

ensemble unitedberlin

Dirigent Erich Wagner **Sprecherin** Sabine Falkenberg **Solistin** Johanna Kaldewei (Sopran)
Der Traum vom Widerstand IV
/ Lutz Glandien – „Die letzte Nacht – Der Traum vom Widerstand“ (UA)
Mit Texten der Résistance-Literatur und Video-Sequenzen

01.11. MI 20.00 **Preis** 14,00 €

modern art ensemble

„decay – Zerfall“
Makiko Nishikaze – „Inseln/Islands“ für Flöte, Klarinette, Violine, Viola, Violoncello und Klavier
Werke von Olga Neuwirth, Kaspar Querfurth, Umberto Pedraglio und Dieter Mack

15.11. MI 20.00 **Preis** 14,00 €

Kulturhaus Spandau

/ Mauerstr. 6, 13597 Berlin

Kelpie

Mit Kerstin Blodig, Ian Melrose
Celtic-Scandinavian World-Music
Eine Stimme, so klar wie norwegisches Fjordwasser – die Flöte wie der Hauch eines Nebels über den schottischen Highlands, dazu zwei ideal harmonisierende groovige Gitarren.

10.11. FR 20.00 **Preis** 14,00 €**Marienkirche**

/ Karl-Liebknecht-Str. 8, 10178 Berlin

Stabat Mater

Mit Sinfonisches Kammerorchester Berlin
Werke von Giovanni Battista Pergolesi und Arcangelo Corelli

18.11. SA 16.00 **Preis** 28,50 €**Philharmonie**

/ Herbert-von-Karajan-Str. 1, 10785 Berlin

4 Wheel Drive

Mit Nils Landgren (Gesang, Posaune), Michael Wollny (Piano), Lars Danielsson (Bass, Violoncello), Wolfgang Haffner (Schlagzeug)
Vier Spitzenmusiker, eine Ausnahmehand. Ihr gemeinsamer Antrieb: Jazz.

07.11. DI 20.00
Preise 57,00 € | 52,50 € | 47,50 € | 42,50 € | 37,50 €**Berliner Symphoniker: Berlin –
Warschau**

Dirigent Mark Laycock **Solistin** Mamiko Kimura
(Klavier)
Werke von Karl Jenkins, Fryderyk Chopin und Emilie Mayer

12.11. SO 15.30 **Preis** 26,00 €**Carnegie Hall Concert**

Mit Lorenzo Baldasso (Klarinette), Roland Neffe (Vibraphon)
Andrej Hermlin and his Swing Dance Orchestra
Am 16. Januar 1938 spielte Benny Goodman das Konzert seines Lebens – sein Orchester trat in der altherwürdigen New Yorker Carnegie Hall auf. Es war das erste Engagement einer Jazzband in einem Konzertsaal, der sonst klassischer Musik vorbehalten war und damals eine Sensation. Andrej Hermlin bringt mit seinem Swing Dance Orchestra 80 Jahre nach dem legendären Auftritt dieses wohl berühmteste Konzert in der Geschichte des Jazz detailgetreu auf die Bühne.

18.11. SA 20.00
Preise 45,00 € | 37,50 € | 33,00 € | 28,50 € | 24,00 € | 19,50 €**Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin**

Dirigent Maxim Emelyanychev **Solistin** Vilde Frang
(Violine)
Werke von Fanny Hensel, Dmitri Schostakowitsch und Johannes Brahms

05.11. SO 20.00 **Preis** 35,00 €**Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin**

Dirigent Robin Ticciati **Tanz** Michèle Seydoux
(Adams und Mahler)
Werke von Elizabeth Ogonek, John Adams und Gustav Mahler

17.11. FR 20.00 **Preis** 35,00 €**Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin**

Dirigent Santtu-Matias Rouvali **Solist** Vadim
Gluzman (Violine)
Werke von Anna Clyne, Pjotr Tschaikowsky und Dmitri Schostakowitsch

23.11. DO 20.00 **Preis** 35,00 €

Hilary Hahn, Filarmonica Joven Colombia

Musikalische Leitung Andrés Orozco-Estrada

Solistin Hilary Hahn (Violine)

Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy und Igor Strawinsky

20.11. MO 20.00

Preise 76,50 € | 73,00 € | 68,00 € | 64,00 € | 69,50 € | 46,00 € | 37,00 €

Slawische Romantik

Leitung Martin Peschik **Mit** Tschechische

Symphoniker Prag

Werke von Bedrich Smetana („Die Moldau“), Peter I. Tschaikowsky und Antonín Dvorák (Sinfonie Nr. 9, „Aus der neuen Welt“)

04.11. SA 20.00

Preise 45,00 € | 37,50 € | 33,00 € | 28,50 € | 24,00 € | 19,50 €

Staatskapelle Berlin

Dirigent Christian Thielemann

/ Anton Bruckner – Sinfonie Nr. 5 B-Dur

21.11. DI 20.00

Preis 43,00 €

Tschechische Symphoniker & Coro di Praga

Dirigent Martin Peschik **Solisten** Monika Brychtová

(Sopran), Hana Dobesová (Alt), Josef Moravec

(Tenor), Ivo Hrachovec (Bass)

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven

25.11. SA 20.00

Preise 45,00 € | 37,50 € | 33,00 € | 28,50 € | 24,00 € | 19,50 €

Philharmonie – Kammermusiksaal

/ Herbert-von-Karajan-Str. 1, 10785 Berlin

Berliner Bach Akademie

Dirigent Heribert Breuer **Solisten** Marie Luise

Werneburg (Sopran), Britta Schwarz (Alt), Patrick

Grahl (Tenor), Jonathan de la Paz Zaens (Bass)

Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Johann Sebastian Bach

05.11. SO 15.30

Preis 29,00 €

Berliner Cappella: Canto General

Leitung Sergi Gili Solé **Mit** SolistInnen,

Instrumentalensemble

Flieg´ Gedanke I

Mikis Theodorakis – Canto General

12.11. SO 20.00

Preise 36,00 € | 30,00 € | 24,00 € | 18,00 €

Ensemble Polisono & Karl- Forster-Chor

Leitung Volker Hedtfeld **Solisten** Johanna Kaldewei

(Sopran), Anja Simon (Alt), Joseph Schnurr (Tenor),

Jakob Ahles (Bass)

/ Wolfgang A. Mozart – Requiem d-moll KV 626

26.11. SO 15.30

Preise 64,00 € | 56,00 € | 47,00 € | 35,00 €

Giora Feidman: Stille Helden

Zusammen mit seinem neuen Streichensemble

„KlezStrings“ und in Verbindung mit den Zuhören-

den will der „King of Klezmer“ mit seiner Musik ein

kraftvolles Statement setzen. An diesem Abend soll

der Menschen gedacht werden, die selbstlos dazu

beigetragen haben, jüdische Mitbürger während des

zweiten Weltkriegs zu retten.

21.11. DI 20.00

Preise 67,00 € | 57,00 € | 47,00 €

Kammerakademie Potsdam & Emmanuel Pahud

Leitung Antonello Manacorda **Solist** Emmanuel Pahud (Flöte)
Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven

02.11. DO 20.00

Preise 51,00 € | 47,00 € | 38,00 € | 33,00 € | 24,00 €

Klassikvergnügen



Foto: Uwe Arends, Sony Music, Olga Scheps

Moderation Holger Wemhoff **Musikalische Leitung** Johannes Moesus **Mit** Olga Scheps (Klavier), Ruth Killius (Viola), Niklas Liepe (Violine), Simon Höfele (Trompete), Bar Zemach (Horn), Bayerisches Kammerorchester Bad Brückenau
Die Stiftung Gute-Tat lädt zu einem mitreißenden Konzert ein – mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Antonio Vivaldi, Frédéric Chopin u.a.

27.11. MO 20.00

Preise 49,50 € | 40,00 € | 32,00 € | 23,50 €

RIAS Kammerchor

Dirigent Daniel Reuss
Baltische Seelen
Werke von Jüri Reinvere, Erkki-Sven Tüür und Arvo Pärt

Den estnischen Komponisten Arvo Pärt und den RIAS Kammerchor verbindet seit Jahrzehnten eine höchst produktive Wahlverwandtschaft. Seit der Uraufführung von Pärts Sieben Magnificat-Antiphonen im Jahr 1988 ist sein Werk fest im Repertoire des RIAS Kammerchor verankert.

17.11. FR 20.00

Preise 39,50 € | 34,50 € | 31,00 € | 26,00 €

Sol Gabetta & Bertrand Chamayou

Mit Sol Gabetta (Violoncello), Bertrand Chamayou (Klavier)
Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy und Johannes Brahms

28.11. DI 20.00

Preise 77,00 € | 73,00 € | 64,00 € | 46,00 € | 38,00 €

Spectrum Concerts Berlin

Mit Boris Brovtsyn (Violine), Mohamed Hiber (Violine), Gareth Lubbe (Viola), Alexey Stadler (Violoncello), Eldar Nebolsin (Klavier)
Werke von Sergej Tanejew

20.11. MO 20.00

Preise 42,50 € | 24,00 €

Pierre Boulez Saal

/ Französische Str. 33 D, 10117 Berlin

Aci, Galatea e Polifemo

Regie und Ausstattung Janni Younge **Szenische Umsetzung** Janni Younge Productions
Konzertmeister Georg Kallweit **Solisten** Roberta Mameli, Sophie Rennert, Andrea Mastroni
Mit Akademie für Alte Musik Berlin
/ Georg Friedrich Händel – Aci, Galatea e Polifemo, Dramatische Serenata HWV 72 – Szenische Aufführung

03.11. FR 19.30

05.11. SO 16.00

04.11. SA 19.00

Preise 59,50 € | 46,00 €

Boulez Ensemble

Musikalische Leitung Oksana Lyniv
Mythos und Gegenwart: Mono-Opern von Vladimir Genin (Uraufführungen)
Werke von Heinrich Ignaz Franz Biber und Vladimir Genin

24.11. FR 19.30

Preise 41,00 € | 32,00 €

Charles Lloyd



Foto: D.Darr

Mit Charles Lloyd (Saxophon), Gerald Clayton (Klavier), Marvin Sewell (Gitarre), Jakob Bro (Gitarre)
 Ocean Trio II feat. Gerald Clayton, Marvin Sewell, Jakob Bro
 Für den Auftritt im Pierre Boulez Saal wird das Ocean Trio II durch den dänischen Gitarristen Jakob Bro als Special Guest verstärkt.

28.11. DI 19.30
Preise 68,00 € | 50,00 €

Jörg Widmann & Jens Harzer

Mit Jörg Widmann (Klarinette), Jens Harzer (Lesung)
 Paul Celan – Lichttöne: Ausgewählte Gedichte (Lesung in deutscher Sprache)
 Werke von Luciano Berio, Mark Andre und Jörg Widmann

27.11. MO 19.30
Preise 41,00 € | 32,00 €

Julian Prégardien, Kristian Bezuidenhout

Mit Julian Prégardien (Tenor), Kristian Bezuidenhout (Hammerklavier)
 / Franz Schubert – Die schöne Müllerin D 795
 Liederzyklus nach Gedichten von Wilhelm Müller

16.11. DO 19.30
Preise 51,00 € | 42,00 €

Rudolf Buchbinder, Klavier

Neue Diabelli-Variationen und Klaviersonaten von Beethoven und Schubert
 Werke von Lera Auerbach, Brett Dean, Toshio Hosokawa, Christian Jost, Brad Lubman, Philippe Manoury, Max Richter, Rodion Shchedrin u.v.a.

15.11. MI 19.30
Preise 68,00 € | 50,00 €

Samara Joy

Die aus der New Yorker Bronx stammende Künstlerin, die 2023 mit einem Grammy als Best New Artist ausgezeichnet wurde, beschäftigt sich gern mit der langen Tradition, in der sie steht. Auf ihrem zweiten Album „Linger Awhile“, erschienen im September 2022, verleiht sie Standards wie „Misty“, „Someone to Watch Over Me“ und „Round Midnight“ ihre sehr persönliche Note.

08.11. MI 19.30
Preise 51,00 € | 42,00 €

Staatskapelle Berlin

Dirigentin Giedre Slekyte **Solistin** Jiyoung Lee (Violine)
 / Raminta Serksnyte – „De Profundis“
 / Antonín Dvořák - Violinkonzert a-moll op. 53
 / Felix Mendelssohn Bartholdy - Sinfonie Nr. 3 a-moll op. 56 („Schottische“)

10.11. FR 19.30 **Preis** 38,00 €

West-Eastern Divan Ensemble

Musikalische Leitung, Violine, Viola Michael Barenboim
 Werke von Elliott Carter, Felix Mendelssohn Bartholdy und Ludwig van Beethoven

09.11. DO 19.30
Preise 51,00 € | 42,00 €

BAROCKTAGE 2023

/Voces Suaves & Concerto de Cavalieri

Werke von Marc-Antoine Charpentier, Giacomo Carissimi und Alessandro Stradella

19.11. SO 15.00 **Preis** 30,00 €

/Akademie für Alte Musik Berlin

Sprecherin Meike Droste **Sprecher** Max Urlacher
Werke von Johann Gottlieb Graun, Wolfgang Amadeus Mozart und Georg Anton Benda

20.11. MO 20.00 **Preis** 30,00 €

/Nicolas Altstaedt (Violoncello) & Jean Rondeau (Cembalo)

Werke von Marin Marais, Francois Couperin u. a.

26.11. SO 15.00 **Preis** 30,00 €

Renaissance-Theater, Bruckner-Foyer

/ Hardenbergstr. 6, 10623 Berlin

Heym – Vom Aufstoßen der Fenster

Mit Klara Deutschmann (Oboe, Gesang), Daniel Moheit (Akkordeon), Robert Stadlober
„Ich aber ging über die Grenze“, so schrieb der junge Helmut Flieg im Frühjahr 1933, kurz nachdem er genau das getan hatte, nämlich über die Grenze gegangen war. Geflohen aus Deutschland, vor der sich anbahnenden Barbarei, nach Prag. Kurz bevor er sich den Namen gab, unter dem er weltberühmt werden sollte: Stefan Heym.

Anfang 2020 fanden sich Klara Deutschmann, Daniel Moheit und Robert Stadlober ebenfalls an einer Grenze wieder, im Dreiländereck zwischen der Slowakei, Ungarn und Österreich, direkt am ehemaligen Eisernen Vorhang. Und dort legten sich plötzlich Melodien über diese beinahe ein Jahrhundert alten Texte..

28.11. DI 19.30 ⚡ **Preis** 18,50 €

Schloss Köpenick Aurorasaal

/ Schlossinsel 1, 12557 Berlin

Bach-Cellosonaten

Mit Juliet Wolff (Violoncello), Yuko Tomeda (Cembalo)

Werke von Johann Sebastian Bach

05.11. SO 16.00 **Preis** 31,00 €

Klaviermusik zum Träumen

Am Klavier Maria-Magdalena Pitu-Jokisch
Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert, Franz Liszt

26.11. SO 16.00 **Preis** 31,00 €

Schlosspark Theater Berlin

/ Schloßstr. 48, 12165 Berlin

Alex Parker: Udo Jürgens .. Unvergessen!

Von und mit Alex Parker (Klavier und Gesang) und Mona Seebohm (Violine)
Seine schönsten Lieder und größten Hits

25.11. SA 16.00
Preise 35,00 € | 30,00 € | 25,50 €

Clubkonzert Big Band der Bundeswehr

Swingend-moderner Mainstream-Big Band Jazz – präsentiert von Dieter Hallervorden.

27.11. MO 20.00
Preise 35,00 € | 30,00 € | 25,50 €

Felix Martin: Musicals & More

Am Piano Harry Ermer

13.11. MO 20.00
Preise 29,00 € | 24,50 € | 19,50 €

Staatsoper Unter den Linden

/ Unter den Linden 7, 10117 Berlin

Liederabend Sonya Yoncheva**Mit** Sonya Yoncheva (Sopran), Malcolm Martineau (Klavier)

Werke von Henri Duparc, Pauline Viardot, Ernest Chausson, Gaetano Donizetti, Léo Delibes, Giacomo Puccini, Giuseppe Martucci, Paolo Tosti u.a.

27.11. MO 19.00 **Preis** 30,00 €**Staatskapelle Berlin****Dirigent** Christian Thielemann

/ Anton Bruckner – Sinfonie Nr. 5 B-Dur

20.11. MO 19.00 **Preis** 43,00 €**Tempodrom am Anhalter Bahnhof**

/ Möckernstr. 10, 10963 Berlin

Annett Louisan: BabyBlue

Annetts neue CD trägt den Namen „Babyblue“ und ist, das wird gleich klar, ein Album über den Blues in der Mitte des Lebens und das Älterwerden. Voller Hingabe und Humor, augenzwinkernd und aufrichtig zugleich, erzählt Annett Louisan über Angst, aber auch das Annehmen dieses Lebensabschnittes.

26.11. SO 20.00

Preise 76,40 € | 68,40 € | 60,40 € | 53,40 € | 46,40 €**Theater am Frankfurter Tor**

/ Karl-Marx-Allee 129, 10243 Berlin

(vormals Theater Berliner Schnauze)**Einfach Kreisler**

Ein bitterböser musikalischer Abend mit dem Entertainer Marc Rudolf und den Liedern von Georg Kreisler zu dessen 100. Geburtstag!

17.11. FR 20.00 **Preis** 26,00 €**Tipi am Kanzleramt**

/ Große Querallee, 10557 Berlin

Gitte Haenning: Für Immer und Neu 2023**Mit** Gitte Haenning (Gesang), Sebastian Weiß (Flügel), Olaf Casimir (Bass)

15.11. MI 20.00 A 19.11. SO 19.00 A

18.11. SA 20.00 B

Preise A 52,00 € | 42,50 € | 32,50 € | 24,50 €

B 56,50 € | 47,50 € | 38,00 € | 29,00 €

ufaFabrik – Theatersaal

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Brasil Ensemble Berlin

Das Brasil Ensemble Berlin unter der Leitung von Andréa Huguenin Botelho setzt sich aus einem fünfstimmig gemischten Chor, einem Instrumentalensemble und einer brasilianischen Perkussionsgruppe zusammen.

24.11. FR 20.00 **Preis** 15,50 €**Samba Made in Berlin**

17.11.2023 Samba Reggae Berlin, Cenario da

Bahia, Bloco Explosao

18.11.2023 Workshop Präsentation, Ducu Tucci &

Brasil Power Drums, Terra Brasilis

17.11. FR 20.00

Preis 13,50 €

18.11. SA 19.30

ufaFabrik – Varieté Salon

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Mandoline & Baglama**Mit** Ulrich Bartel (Mandoline) und Ali Asik (Baglama)

Heute treten die Türkei und Europa in einen musikalischen Dialog.

21.11. DI 19.00 **Preis** 19,50 €

Simon & Jan: Das Beste

Simon & Jan präsentieren in ihrem neuen Programm das Beste aus 16 wilden Liedermacherjahren. Ungeschminkt und unzensuriert. Nach all den unerfüllten Liedwünschen der letzten Jahre endlich ein Wunschkonzert. Nur dass sie es sind, die sich ihre Wünsche erfüllen. Warum? Weil sie es können.

23.11. DO 20.00 ⚡ **Preis** 19,50 €
 24.11. FR 20.00 ⚡

Ulla Meinecke & Reinmar Henschke



Foto: R. Camici

Konzert und Lesung
 Ulla Meinecke ist die Meisterin der treffenden Worte. Ihre Geschichten sind Bilder des Alltäglichen, die auf unvergleichliche Weise dem Besonderen nachgehen. Freuen Sie sich auf einen Abend mit spannenden und humorvollen Erkenntnissen und musikalischen Ausflügen zusammen mit dem Multi- Instrumentalisten Reinmar Henschke

03.11. FR 20.00 **Preis** 21,00 €

Universität der Künste – Konzertsaal

/ Hardenbergstr.33/Ecke Fasanen, 10623 Berlin

Huun-Huur-Tu

30 Years Anniversary Tour 2023

18.11. SA 20.00
Preis 44,00 € | 34,00 € | 24,00 € | 14,00 €

Villa Elisabeth

/ Invalidenstr. 3, 10115 Berlin

DSO-Kammerkonzert

Mit Upama Muckensturm (Flöte), Daniel Vlashi Lukaçi (Violine), Adele Bitter (Violoncello), Holger Groschopp (Klavier)
 Werke von Louise Farrenc, Claude Vivier, Fanny Hensel, Ursula Mamlok und Simon Laks

26.11. SO 17.00 **Preis** 21,00 €

Zitadelle Spandau

/ Am Juliusturm, 13599 Berlin

Alte Musik: Juliane Laake

Leitung und Viola da gamba Juliane Laake
 Ensemble Art d'echo Lothar Hensel (Bandoneon), Thor-Harald Johnsen (Laute), Christian Heim u.a.
 Italienische Höfe der Zitadelle Spandau
 „Age of Passion“ Lachrimae-Tango für Violen & Bandoneon mit Werken von John Dowland, Astor Piazzolla, Carlos Gardel etc.

18.11. SA 19.30
Preise 33,00 € | 25,00 €

Zitadelle Spandau – Gotischer Saal

/ Am Juliusturm, 13599 Berlin

Gitarrenklänge und romantische Lieder

Mit Daniel Steiner (Tenor), Karin Leo (Gitarre)
 Werke von Carl Maria von Weber, Carl Reissiger, Fernando Carulli, Matteo Bevilacqua und Joseph Küffner

06.11. MO 18.00 **Preis** 31,50 €

International Guitar Night 2023

Mit Peter Finger (D), Dave Goodman (CA), Tim Sparks (USA), Émilie Fend (FRA)

13.11. MO 20.00
Preis 19,00 € / Kind ab 6 J. 11,00 €

Kabarett & Show





Sebastian Schnoy / Foto: Kerstin Pokall

Die Wühlmäuse

/ Pommernallee 2 -4, 14052 Berlin

Die Alte Weisse Männer Show

Mit Sebastian Schnoy und Gästen (Hans Hermann Thielke, Robert Louis Griesbach und Otto Kuhnle)
Diese Show ist ein Reservat für die letzten Exemplare einer bedrohten Spezies: Alte Weiße Männer. Ihre Macht schwindet und sie sterben aus, eben weil sie schon alt sind und zuviel Wurst essen. Vorbei die Zeiten als sie Frauen unterdrücken konnten, Weltkriege führten, Sklaven hielten, die Umwelt ruinierten und dabei noch Spaß hatten.

Auf der Suche nach einem letzten Projekt, das sie unsterblich macht, bevor sie den Löffel abgeben haben sie das Gute entdeckt. Sie wollen den Rassismus besiegen, den Feminismus vollenden und unseren Planeten retten. Wer, wenn nicht Alte Weiße Männer, haben das Know-How, wie man eine Sache zu Ende bringt?

Da inzwischen Frauen Comedyshows veranstalten, in denen nur Frauen auftreten und Männer nicht eingeladen werden, Migranten eigene, sehr erfolgreiche Comedyformate haben, ist es mehr als überfällig, dass Alte Weiße Männer endlich in einem geschützten Raum Witze von früher erzählen können, als die Welt noch ihre war.

Hierfür gibt es nun: Die Alte Weiße Männer Show!
In dieser Show können auch Comedians auftreten, die weder weiß, männlich noch alt sind. Voraussetzung ist nur, dass sie sich alt oder weiß oder männlich oder wenigstens an allem Leid auf der Welt schuldig fühlen und dazu die Grundwerte des Alte Weiße Männerclubs teilen:

13.11. MO 20.00

Preise 34,50 € | 31,50 € | 28,50 €

Bar jeder Vernunft

/ Schaperstr. 24, 10719 Berlin

Chin Meyer: Dein Lovesong

Am Flügel Claus-Dieter Bandorf

Der Love-Song! Objekt so vieler Begierden. Gute Liebeslied-Poet*innen steigen zu Starruhm auf – andere heißen Dieter Bohlen. Höchste Zeit für eine revolutionäre Idee: die persönliche Lovestory – musikalisch improvisiert von Finanzkabarettist Chin Meyer.

15.11. MI 20.00

Preise 43,50 € | 33,50 €

Gayle Tufts: Please Don't Stop the Music

In ihrem neuen Programm singt und erzählt Gayle von sieben Nächten, die ihr Leben verändert haben – ein Blick, ein Ton, eine Bewegung, und schon nimmt das Leben eine andere Wendung! Getragen wird sie wie immer von der musikalischen Untermalung ihres kongenialen Bühnenpartners und Spielkameraden Marian Lux. Voraufführung am 29.11.2023

29.11. MI 20.00

Preise 29,90 € | 24,50 €

Irmgard Knief: Barrierefrei mit 95 noch dabei



Mit Ulrich Michael Heissig

Irmgard Knief, Deutschlands reifste und dienstälteste Kabarett-Chansonniers und „Komödiantin der alten Schule“, feiert ihren 95. Geburtstag!

16.11. DO 20.00

Preise 43,50 € | 33,50 €

Sven Ratzke & Band: 20th Century Songs

Mit Jetse de Jong (Piano), Haye Jellema (Drums), Florian Friedrich (Bass)

Spektakulär und einzigartig lässt Entertainer Sven Ratzke in seiner brandneuen Show die legendäre Musik des 20. Jahrhunderts wieder aufleben.

20.11. MO 20.00

22.11. MI 20.00

21.11. DI 20.00

Preise 43,50 € | 33,50 €

Tina Teubner & Ben Süverkrüp: Protokolle der Sehnsucht

Tina Teubners neues Programm verspricht eine Verneigung vor all den heißgeliebten nicht-systemrelevanten genialen Köpfen, die uns in der Krise ein Zuhause gegeben haben: Schubert, Element of Crime, Marquez, Brel, Barbara ...

Zusammen mit Ben Süverkrüp hat sie die wehmütigsten Lieder, die betörendsten Gedanken und die allerschönste Musik zusammengetragen.

18.11. SA 20.00 A

19.11. SO 19.00 B

Preise A 52,50 € | 43,50 €

B 47,50 € | 39,00 €

BKA – Theater

/ Mehringdamm 34, 10961 Berlin

Chaos Royal: Impro de luxe

Chaos Royal steht für feinstes Improvisationstheater und erstklassiges Entertainment.

Es spielen und moderieren abwechselnd Konstanze Kromer, Tobias Wollschläger und Josefine Heidt, musikalisch begleitet von Uwe Matschke.

06.11. MO 20.00

20.11. MO 20.00

13.11. MO 20.00

Preis 19,50 €

Chaos Royal: The Voice of Kreuzberg

Wer wird die Stimme des Abends?

27.11. MO 20.00

Preis 19,50 €

Christoph Fritz: Zärtlichkeit

Regie Sebastian Huber und Sonja Pikart
 Wenn Christoph Fritz seine Mutter trifft, schütteln sie sich zur Begrüßung die Hände.
 Manchmal verzehrt er sich so sehr nach Nähe, dass er sich über den Erhalt von Spam-Mails freut oder über an den Vormieter adressierte Briefe.
 Es geht um Sex (kurzen), Drugs (Antidepressiva) und Rock'n'Roll (drei Akkorde plus Sprechgesang)!

05.11. SO 20.00
Preise 27,50 € | 22,50 €

Der Tod: Geisterstunde

Late Night – Death Comedy
 Der Tod persönlich bringt die Geisterstunde nach Berlin. Kurz vor Mitternacht lädt er für 60 Minuten alle Seelen und Seelinnen zur ersten Too-Late-Night-Show im Diesseits ein.

25.11. SA 23.59 **Preis** 17,00 €

Evers & Eichhorn: Bezirkslieder



Foto: Thomas Nitz

Evers und Eichhorn sind erklärte Gegner der Bezirksreform und spielen weiterhin Berlin in den Grenzen von 1998.

01.11. MI 20.00 A 03.11. FR 20.00 C
 02.11. DO 20.00 B 04.11. SA 20.00 D
Preise A 33,50 € | 28,50 €
 B 31,00 € | 26,00 €
 C 35,00 € | 30,00 €
 D 37,00 € | 32,00 €

Jurassica Parka & Jacky-Oh Weinhaus

Eine bunte Show mit Herz, aber ohne Scham, mit Mutter Jurassica Parka und Tochter Jacky-Oh Weinhaus.

09.11. DO 20.00
Preise 21,00 € | 16,00 €

Jurassica Parka: Paillette geht immer

Die Berliner Drag Queen lädt sich Kolleg*innen aus Show und Medien auf die Bühne des BKA-Foyers ein. Es wird geschnattert, gelästert, gespielt und natürlich Schnäpsschen und Sektchen getrunken.

18.11. SA 23.59 **Preis** 17,00 €

La Signora: Meine besten Knaller

Es wird gespielt, gesungen, getanzt, gestalkt, getalkt und gelacht – ein garantiert bunter Abend mit der kleinen, charmanten, schwarzen, italienischen Ratte aus dem Ruhrpott!

12.11. SO 20.00
Preise 33,50 € | 28,50 €

Margot Schlönzke: Das SchattenQ*abinett

Mit Margot Schlönzke und Jacky-Oh Weinhaus
 Polit-Talk

Wenn im Transleramt noch Licht brennt, weiß das Volk: Bundestransferin Margot Schlönzke brütet wieder über die Umgestaltung ihres Q*abinetts.

19.11. SO 20.00 **Preis** 17,00 €

Matthias Egersdörfer: Nachrichten aus dem Hinterhaus

Über ein schmales Treppenhaus kommen Sie in den 2. Stock hinauf. Vor Ihnen befindet sich nun die rote Eingangstür. Dahinter haust der Egers mit der Frau.

22.11. MI 20.00
Preise 31,00 € | 26,00 €

Okan Seese & Archie Clapp

Lieber taub als gar kein Vogel
Okan Seese ist taub, schwul und halber Türke.
Er ist Deutschlands einziger tauber Comedian, der auch für hörende Zuschauer spielt. In seinem Programm wird die Erwartungshaltung auf den Kopf gestellt, denn ein Dolmetscher, der nicht pro Stunde, sondern pro Lacher bezahlt wird, übersetzt die Gebärden für die Zuschauer. Und Okan zahlt nur für Lacher, die er auch hören kann.

08.11. MI 20.00
Preise 27,50 € | 22,50 €

Operette für zwei schwule Tenöre

Johannes Kram (Text) und Florian Ludewig (Musik)
Mit dieser Uraufführung feiert das BKA die Wiedergeburt der „Berliner Operette“ einem Genre, das in den 1920er Jahren mit den Rollenbildern spielte, die Diversität sowie die Emanzipation zelebrierte und so das Bild von Berlin in der Welt mitprägte.

15.11. MI 20.00 A 17.11. FR 20.00 C
16.11. DO 20.00 B 18.11. SA 20.00 D
Preise A 33,50 € | 28,50 €
B 31,00 € | 26,00 €
C 35,00 € | 30,00 €
D 37,00 € | 32,00 €

Rachel Intervention

Die Eiersalat-Show
Rachel Intervention hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Publikum mit lustigen Spoken Word Lipsync Performances und Stand-Up-Comedy zum Lachen zu bringen.

11.11. SA 23.59 **Preis** 17,00 €

Schwester Cordula: Das Beste

Schwester Cordula ist ein einzigartiges Erlebnis, das durch die Kombination von Schauspiel, Gesang und Witz von Saskia Kästner und dem virtuoson Akkordeonspiel von Dirk Rave das Publikum in seinen Bann zieht.

10.11. FR 20.00
Preise 33,50 € | 28,50 €

Wenn Ediths Glocken läuten Vol. 20

Mit Ades Zabel, Biggy van Blond, Bob Schneider, Nicolai Tegeler und Roman Shamov

23.11. DO 20.00 A 26.11. SO 20.00 C
24.11. FR 20.00 B 29.11. MI 20.00 A
25.11. SA 20.00 B 30.11. DO 20.00 A
Preise A 35,00 € | 30,00 €
B 37,00 € | 32,00 €
C 33,50 € | 28,50 €

Wladimir Kaminer: Frühstück am Rande der Apokalypse

Ein Glück, dass es mit Kaminer einen Chronisten gibt, der eigenartige Situation mit Humor beschreibt ...

11.11. SA 20.00
Preise 33,50 € | 28,50 €

Chamäleon Theater / Hackesche Höfe

/ Rosenthaler Str. 40/41, 10178 Berlin

GOM: The Mirror



Foto: Andy Phillips

Regie Darcy Grant **Set & Licht Design** Matt Adey
Vorstellung mit Live-Übersetzung in Deutsche Gebärdensprache am 24.11.2023

01.11. MI 20.00 A 05.11. SO 18.00 A
02.11. DO 20.00 A 09.11. DO 20.00 A
03.11. FR 20.00 B 10.11. FR 20.00 B
04.11. SA 18.00 B 11.11. SA 18.00 B
04.11. SA 21.30 B 11.11. SA 21.30 B
Preise A 55,00 € | 50,00 € | 46,00 € | 36,00 €
B 57,00 € | 52,00 € | 48,00 € | 38,00 €

Weitere Termine finden Sie unter www.kulturvolk.de

Die Stachelschweine

/ Europa-Center, Tauentzienstr., 10789 Berlin

Drei Lügen zu viel**Text** Frank Lüdecke / Sören Sieg **Musik** Sören Sieg **Mit** Jenny Bins, Mirja Henking, Steven Klopp

13.11.	MO 20.00 A	16.11.	DO 20.00 A
14.11.	DI 20.00 A	23.11.	DO 20.00 A
15.11.	MI 20.00 A	24.11.	FR 20.00 B

Preise A 36,00 € | 34,00 € | 31,50 €
B 36,50 € | 35,00 € | 33,50 €**Fassen wir zusammen:****Buch** Frank Lüdecke & Sören Sieg **Mit** Jenny Bins, Santina Maria Schrader, Steven Klopp
Ein irrer Parforceritt durch das Metathema unserer Zeit – politisch, zeitgenössisch, gnadenlos.

07.11.	DI 20.00 A	22.11.	MI 20.00 A
08.11.	MI 20.00 A	25.11.	SA 16.00 B
09.11.	DO 20.00 A	25.11.	SA 20.00 B
10.11.	FR 20.00 B	28.11.	DI 20.00 A
11.11.	SA 16.00 B	29.11.	MI 20.00 A
11.11.	SA 20.00 B	30.11.	DO 20.00 A
21.11.	DI 20.00 A		

Preise A 36,00 € | 34,00 € | 31,50 €
B 36,50 € | 35,00 € | 33,50 €**Frank Lüdecke: Das Falsche muss nicht immer richtig sein**

Frank Lüdecke ist einer der führenden politischen Kabarettisten in Deutschland

12.11. SO 18.00 26.11. SO 18.00

Preise 36,50 € | 35,00 € | 33,50 €**Gutes Geld**Frank Lüdecke und Sören Sieg
Regie Marcus Kaloff **Musikalische Leitung** Sören Sieg02.11. DO 20.00 A  27.11. MO 20.00 B
20.11. MO 20.00 B**Preise** A 19,50 €
B 36,00 € | 34,00 € | 31,50 €**Steglitz, wir haben ein Problem!**Frank Lüdecke und Sören Sieg
Regie Marcus Kaloff Es **spielen** Santina-Maria Schrader, Heike Ostendorf, Robert F. Martin
Wie Berlin zum Mars flog

03.11.	FR 20.00	17.11.	FR 20.00
04.11.	SA 16.00	18.11.	SA 16.00
04.11.	SA 20.00	18.11.	SA 20.00
05.11.	SO 18.00	19.11.	SO 18.00

Preise 36,50 € | 35,00 € | 33,50 €**Die Wühlmäuse**

/ Pommernallee 2 -4, 14052 Berlin

Alfons: Wo kommen wir her?Wo gehen wir hin? Und gibt es dort genug Parkplätze?
– Corona-Edition (ohne Pause)

01.11. MI 20.00

Preise 33,50 € | 30,50 € | 27,50 €**Alle Kassen, auch privat****Buch** Heike Feist und Ralf Krämer
Inszenierung Marc Lippuner

11.11. SA 15.30

Preis 31,95 €**Alte Mädchen: Macht**Anna Bolk
Mit Anna Bolk, Jutta Habicht und Sabine Urig

05.11. SO 20.00

Preise 30,50 € | 27,50 € | 24,50 €**Caveman**Rob Becker
Du sammeln. Ich jagen!

12.11. SO 15.30

Preis 31,95 €

Cavewoman

Praktische Tipps zur Haltung und Pflege eines beziehungsstauglichen Partners!

12.11. SO 20.00 **Preis** 31,95 €

Frank Lüdecke: Das Falsche muss nicht immer richtig sein

In seinem brandaktuellen Programm stöbert Frank Lüdecke die versteckten Zusammenhänge zwischen Klimaforschung, E-Scootern, Negativzinsen und Grundeinkommen auf.

14.11. DI 20.00
Preise 32,50 € | 29,50 € | 26,50 €

Johannes Flöck: Schöner schonen

Leichtigkeit für alle!

In einer sich ständig, schneller veränderten Welt wollen wir doch im Alltag stabil bleiben. Und dass natürlich ohne uns zu stressen – denn Stress macht dumm (oder: Stress – stresst nur!)

Mit seiner unnachahmlichen, sympathischen Art und seiner anmutigen Mischung aus Anekdote und Reflexion nimmt Johannes Flöck uns mit auf alltägliche, selbst (üb)erlebte Abenteuer die am Ende nur eins zulassen – lachende und glückliche Zuschauer.

26.11. SO 20.00
Preise 29,50 € | 26,50 € | 23,50 €

Lach-Stoff

Moderation Wolfgang Trepper **Gäste** Saskia Fröhlich, Amjad, Jakob Schwerdtfeger, Christoph Fritz, Marvin Hoffmann, Annika Lara
Stand-Up, Kabarett, Comedy, beste Unterhaltung!
Alles in einer Show

06.11. MO 15.30
Preise 33,50 € | 30,50 € | 27,50 €

Matthias Deutschmann: Mephisto Consulting

Matthias Deutschmann – dieser Name steht für intelligentes Kabarett abseits des Mainstreams, für hochklassige Unterhaltung und natürlich für einen Mann, mit großer Bühnenerfahrung, der genau weiß, worauf es ankommt.

04.11. SA 20.00
Preise 30,50 € | 27,50 € | 24,50 €

Michael Hatzius: Echsoterik

Für ihre Fans ist die Echse längst ein Guru. Ein Reptil voll Erfahrungen, Geschichten und Weisheit. Das Publikum ist eingeladen zu einer humorvollen Audienz mit offenem Herzen und großer Klappe, bei der natürlich wieder viel echstemporiert wird.

15.11. MI 20.00 16.11. DO 20.00
Preise 32,50 € | 29,50 € | 26,50 €

Thorsten Havener: Gedankenleser

In „Gedankenleser“ zeigt Thorsten Havener die Essenz seines Wissens und seiner Erfahrungen der letzten beiden Dekaden.

Ist die Realität eine Illusion? Seit über 20 Jahren verblüfft Thorsten Havener mit seinen mentalen Fähigkeiten seine Zuschauer im TV und auf den Bühnen dieser Welt. Hunderttausende verfolgten bereits weltweit staunend sein Schaffen und blieben rätselnd zurück. Der Abend ist ein einzigartiges Erlebnis – rätselhaft, unfassbar und zugleich sehr unterhaltsam.

09.11. DO 20.00
Preise 32,50 € | 29,50 € | 26,50 €

Wolfgang Trepper: Live

Wolfgang Trepper beherrscht die lauten, aber auch die ganz leisen Töne. So kann er sich herrlich aufregen, wird den Zuschauer*innen aber auch seine melancholische Seite präsentieren. Es wird gelacht und geweint!

07.11. DI 20.00 08.11. MI 20.00
Preise 33,50 € | 30,50 € | 27,50 €

Yves Macak: Best of R-zieher

In seinem Programm „Best of R-zieher“ wechselt Yves Macak in der Kürze eines Lidschlags von tiefgreifenden Pointen über musikalische Einlagen bis zu leidenschaftlich gespielten und punktgenau karikierten Parodien seiner Mitmenschen.

10.11. FR 20.00

Preise 28,50 € | 25,50 € | 22,50 €

Distel – Berliner Kabarett-Theater

/ Friedrichstr. 101, 10117 Berlin

Deutschland sucht den Supermieter

Regie Dominik Paetzholdt Auf der **Bühne** Boris Leibold, Rüdiger Rudolph, Nancy Spiller
Die Qual kommt mit der Wahl

21.11. DI 19.30 A 25.11. SA 16.00 B

22.11. MI 19.30 A 25.11. SA 20.00 B

Preise A 30,50 € | 28,50 € | 25,50 €
B 33,00 € | 31,00 € | 28,00 €

FIL: Wege zum Glück

Das neue Programm!

19.11. SO 18.00

Preis 27,00 €

Max Uthoff: Alles im Wunderland

Eine Studie hat ergeben, dass die durchschnittliche Aufmerksamkeitsspanne von Internetnutzer:innen für einen bestimmten Inhalt bei 2,5 Sekunden liegt. Das Lesen des vorherigen Satzes hat ca. 4 Sekunden gedauert. Ich dürfte Sie also schon verloren haben. Und deswegen kann ich jetzt, nur für mich, erzählen, worum es in meinem nächsten Programm nicht gehen wird. Um Studien, die sich mit der durchschnittlichen Aufmerksamkeitsspanne von irgendjemand beschäftigt. Und um Inhalte, die in 2,5 Sekunden erfasst werden können, also Christian Lindner. Worum es tatsächlich geht? Vielleicht um den Tod, Kaninchenlöcher und die Frage, wie wir das alles eigentlich aushalten? Vielleicht aber auch nicht.

23.11. DO 19.30

Preis 32,00 €

Im Hinterzimmer der Macht

Auf der Bühne Timo Doleys, Jens Eulenberger, Caroline Lux **An den Instrumenten** Falk Breittkreuz, Tii Ritter

Eine schwindelige Bundestags-Revue

28.11. DI 19.30 30.11. DO 19.30

29.11. MI 19.30

Preise 30,50 € | 28,50 € | 25,50 €

Wer hat an der Welt gedreht

Robert Schmiedel | Frank Voigtmann

Regie Frank Voigtmann

Wir haben immer gedacht, nur die Marktwirtschaft kann uns retten. Heute wissen wir, dass wir in keinem Rettungsboot gondeln, sondern auf der Titanic. Und vor uns der Eisberg ... aber wenn wir Schwein haben, ist der Klimawandel schneller als wir.

01.11. MI 19.30 A 10.11. FR 19.30 B

02.11. DO 19.30 A 11.11. SA 20.00 B

03.11. FR 19.30 B 14.11. DI 19.30 A

04.11. SA 16.00 B 15.11. MI 19.30 A

04.11. SA 20.00 B 17.11. FR 19.30 B

07.11. DI 19.30 A 18.11. SA 16.00 B

08.11. MI 19.30 A 18.11. SA 20.00 B

09.11. DO 19.30 A

Preise A 30,50 € | 28,50 € | 25,50 €

B 33,00 € | 31,00 € | 28,00 €

Distel – Studio

/ Friedrichstr. 101, 10117 Berlin

Alles übertrieben und viel zu wahr

Mit Franziska Troegner und Edgar Harter

Man multipliziert Texte, der beiden berühmtesten DISTEL-Autoren mit zwei Urgesteinen des Kabarets! Franziska Troegner und Edgar Harter spielen, lesen und singen im Studio-Jubiläums-Programm Texte von Inge Ristock und Peter Ensikat.

12.11. SO 15.00

Preis 22,00 €

Estrel Showtheater

/ Sonnenallee 225, 12057 Berlin

I'm a soulman



A Tribute to The Blues Brothers

03.11.	FR	20.00	A	17.11.	FR	20.00	A
04.11.	SA	20.00	A	18.11.	SA	20.00	A
05.11.	SO	17.00	B	19.11.	SO	17.00	B
10.11.	FR	20.00	A	24.11.	FR	20.00	A
11.11.	SA	20.00	A	25.11.	SA	20.00	A
12.11.	SO	17.00	B	26.11.	SO	17.00	B

Preise A 58,00 € | 55,00 € | 51,00 €
 B 51,00 € | 46,00 € | 43,00 €

Friedrichstadt-Palast

/ Friedrichstr. 107, 10117 Berlin

Falling | In Love

Idee Dr. Berndt Schmidt, Oliver Hoppmann
Produktion Dr. Berndt Schmidt Buch | **Regie** Oliver Hoppmann **Musik** Daniel Behrens

02.11.	DO	19.30	A	10.11.	FR	19.30	B
03.11.	FR	19.30	B	11.11.	SA	15.30	B
04.11.	SA	19.30	C	11.11.	SA	19.30	C
05.11.	SO	15.30	A	12.11.	SO	15.30	A
07.11.	DI	19.30	A	14.11.	DI	19.30	A
09.11.	DO	19.30	A				

Preise A 74,00 € | 62,00 € | 51,00 € | 37,00 €
 B 81,00 € | 71,00 € | 62,00 € | 47,00 €
 C 87,00 € | 74,00 € | 67,00 € | 54,00 €

Weitere Termine finden Sie unter www.kulturvolk.de
Gewinnen Sie zwei Karten bei unserem Gewinnspieler (Seite 9).

Habel am Reichstag

/ Luisenstr. 19, 10117 Berlin

Der Lametta-Mörder

Mit Ensemble artdeshauses
 Bei einer kriminellen Weihnachtsfeier in den 20er Jahren mischen sich die Gäste unter Gauner und Ganoven. (inkl. Menü)

25.11.	SA	19.00	Preis 74,50 €
28.11.	DI	19.00	

Der Tod trägt Petticoat!

Mit Ensemble artdeshauses

18.11.	SA	19.00	Preis 74,50 €
--------	----	-------	----------------------

Liebe, Mord und Mauerfall

Traute Schlabach
Regie Mathias Kusche
 Ein neuer Krimi nach artdeshauses (inkl. Menü).

11.11.	SA	19.00	Preis 74,50 €
--------	----	-------	----------------------

Kulturhaus Spandau

/ Mauerstr. 6, 13597 Berlin

Operetten zum Kaffee

Alenka Genzel und Frank Matthias begeben sich einmal quer durch die Operettengeschichte, gepaart mit aktueller und witziger Moderation!

21.11.	DI	15.00	Preis 19,00 €
--------	----	-------	----------------------

Ortwin & Samson – Poetry Slam Show

Zwei ausgewählte Rabauken aus Leidenschaft präsentieren in ihrer gemeinsamen Soloshow Berliner Slamtexte, alberne Spielereien mit dem Publikum und beeindruckende Trinkfestigkeit.

24.11.	FR	20.00	Preis 11,00 €
--------	----	-------	----------------------

Quatsch Comedy Club Berlin

/ Friedrichstr. 107, 10117 Berlin

**Quatsch Comedy Club Berlin:
Live Show**

02. bis 05.11.2023 **Moderation** Horst Fryguth
Mit David Werker, John Doyle, Marvin Hoffmann,
 Andi Steil 09. bis 12.11.2023 **Moderation** Ivan
 Thieme **Mit** Johann Theissen, Simon Stäblein, Lea
 Hieronymus, Robert Louis Griesbach

02.11. DO 20.00	10.11. FR 19.00
03.11. FR 19.00	11.11. SA 19.00
04.11. SA 19.00	12.11. SO 17.00
05.11. SO 17.00	Preis 33,00 €
09.11. DO 20.00	

Weitere Termine finden Sie unter www.kulturvolk.de**Schiffbauerdamm Anlegestelle**

/ Schiffbauerdamm 12, 10117 Berlin

Flotte Fäuste

Traute Schlabach
 Ein brandneuer Dinner-Krimi auf der Spree nach art-
 deshauses (inkl. Menü).

10.11. FR 19.00	Preis 94,50 €
23.11. DO 19.00	

Ganovenhochzeit

Aron Craemer
Mit Ensemble artdeshauses
 Berlin 1928. Eine kriminelle Hochzeitsgesellschaft
 auf dem Spreedampfer sorgt für hohe Wellen und
 explosive Stimmung.
 inklusive Aperitif und 3-Gänge-Menü

17.11. FR 19.00	Preis 94,50 €
-----------------	----------------------

Kopfgeldjagd

Aron Craemer
Mit Maika Schaaferberg, Ariane Wendland, Reinhard
 Schmidt, Maximilian Rausche (inklusive Menü).

30.11. DO 19.00	Preis 94,50 €
-----------------	----------------------

Mörderische Spreefahrt

Aron Craemer
Mit Ariane Wendland, Maika Schaaferberg, Reinhard
 Schmidt und Maximilian Rauscher
 inklusive Aperitif und 3-Gänge-Menü

24.11. FR 19.00	Preis 94,50 €
29.11. MI 19.00	

Schlosspark Theater Berlin

/ Schloßstr. 48, 12165 Berlin

Die HauptstadtTenöre

Mit Maik Tödter, Björn Christian Kuhn und Thorsten
 Hennig Am **Flügel** Ronald Herold
 Das szenische Konzert mit Musik aus Operette, Oper
 und Filmschlagern erzählt, was passiert, wenn drei
 Tenöre zusammen auf Konzertreise gehen.

20.11. MO 20.00	Preise 29,00 € 24,50 € 19,50 €
-----------------	---

Soda in der Kulturbrauerei

/ Schönhauser Allee 36, 10435 Berlin

**Die erstaunliche Eigentümlichkeit
der Zeit**

Die Zaubershow mit dem Zauberkünstler Axel Heck-
 lau & dem Zauberer André Kursch

17.11. FR 18.00	Preis 29,00 €
17.11. FR 20.00	

Salon der Wunder

Erleben Sie überraschende Skurrilitäten, intelligenten
 Witz und Zauberkunst vom Feinsten mit André Kursch
 und Axel Hecklau.

07.11. DI 18.00	21.11. DI 20.00
07.11. DI 20.00	28.11. DI 18.00
14.11. DI 18.00	28.11. DI 20.00
14.11. DI 20.00	29.11. MI 18.00
21.11. DI 18.00	29.11. MI 20.00

Preise 29,00 € | 24,00 €

Theater am Frankfurter Tor

/ Karl-Marx-Allee 129, 10243 Berlin
(vormals Theater Berliner Schnauze)

Alice auf Anfang

Mit Alice Köfer

Muss das sein, dass die jetzt auch noch ... ?

Ja, es muss! Alice Köfer, die Frau der Boygroup „Vocal Recall“ begibt sich auf Solopfade. Sie weiß selbst noch nicht, wie der Abend enden wird, doch eins ist sicher: Charmant berlinernd wird sie sich sensationell gelaunt um Kopf und Kragen quasseln.

Mal versehentlich philosophisch, mal lustig sinnentleert, wird sich Alice den wirklich wichtigen Fragen des Lebens widmen ...

24.11. FR 20.00 **Preis** 19,00 €

16 Jahre Charlie

Wer holt denn jetzt das Stöckchen
Lesung mit Ole Lehmann

25.11. SA 16.00 **Preis** 19,00 €

41 Grad Lampenfieber



Foto: Oliver Lock

Regie Matthias Kitter Mit Franziska Traub

Wilde Geschichten aus dem Backstage
In ihrer neuen One-Women-Show wirft Franziska Traub einen Blick hinter die Kulissen ihrer imposanten „Weltkarriere“. Wie hat alles angefangen? Wo waren die ersten Auftritte? Wie kam sie zum Zirkus, oder zum Varieté und vor allem die Frage, wie kam sie ins Fernsehen? Was waren ihre Wünsche und Hoffnungen? Und was ist daraus geworden?

04.11. SA 20.00 **Preis** 19,00 €

Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt

Werner Koczwara

Mit Johannes Hallervorden

Der Klassiker des deutschen Kabarets.

03.11. FR 20.00 25.11. SA 20.00
05.11. SO 19.00 **Preis** 26,00 €

Heute Nacht oder nie

Regie Peter Fabers, Wolfgang Seppelt Mit Manja Stein und Marc Rudolf

Die Mischa-Spoliansky-Revue anlässlich seines 125. Geburtstages

Mischa Spoliansky war gemeinsam mit Friedrich Hollaender und Werner Richard Heymann einer der kreativsten Komponisten für Kabarett-Texte, Chansons, Schlager und Revuen in den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts. Er schrieb für Marlene Dietrich den Song „Wenn die beste Freundin mit der besten Freundin“ und den Weltschlager „Heute Nacht oder nie“ für Jan Kiepura. Mit diesem Hit sicherte er sich das Auskommen in der Emigration in England.

19.11. SO 18.00 23.11. DO 20.00
20.11. MO 20.00 29.11. MI 20.00
21.11. DI 20.00 **Preis** 28,00 €
22.11. MI 20.00

Magic Moments mit Claudio Maniscalco

Von mitreißenden Songs bis zum herzergreifenden Balladen präsentiert Maniscalco seine persönlichen musikalischen Highlights aus 40 Jahren Künstlerlaufbahn.

16.11. DO 20.00 **Preis** 28,00 €

Nein, ich bereue nichts!

Dagmar Frederic in Konzert

11.11. SA 20.00 **Preis** 28,00 €

Theater im Keller

/ Weserstr. 211, 12047 Berlin

Travestie im Kiez: circus of drag queens

Hereinspaziert und herzlich willkommen im „Circus der Travestie“. Elefanten, Seiltänzer und Dompteure werden Sie hier nicht finden; dafür aber ein Spektakel, das seinesgleichen sucht.

02.11.	DO	20.30	17.11.	FR	20.30
03.11.	FR	20.30	18.11.	SA	20.30
04.11.	SA	20.30	23.11.	DO	20.30
09.11.	DO	20.30	24.11.	FR	20.30
10.11.	FR	20.30	25.11.	SA	20.30
11.11.	SA	20.30	30.11.	DO	20.30
16.11.	DO	20.30	Preis		39,00 €

Theater im Palais

/ Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin

Iss was?!

Von und mit Tobias Sudhoff

Anlässlich des Festivals „eat! Berlin“ gastiert Multitalent Tobias Sudhoff mit seinem Kabarettprogramm am Theater im Palais. Freuen Sie sich auf ein unterhaltsames Programm voller witziger Seitenhiebe gegen die Nahrungsmittelindustrie, gegen Miesepeter, Nörgler und nicht zuletzt gegen mangelnde Lebensfreude!

02.11.	DO	19.30	Preis	22,50 €
--------	----	-------	--------------	---------

Tipi am Kanzleramt

/ Große Querallee, 10557 Berlin

Queenz of Piano

Classical Music That Rocks

Jennifer Rüth und Ming sind die Queenz of Piano: zwei preisgekrönte Pianistinnen, die die Virtuosität und die Tiefe klassischer Musik mit der Atmosphäre eines Popkonzerts verbinden und so die Grenzen zwischen Bach und Beats, E- und U-Musik, Hoch- und Popkultur sprengen!

14.11.	DI	20.00	Preise	42,00 € 33,50 € 25,50 € 15,50 €
--------	----	-------	---------------	---------------------------------------

Starbugs Comedy: Jump! Reloaded

Regie Nadja Sieger

Fabian Berger, Martin Burtscher und Wassilis Reigel springen, tanzen und reiten wie lebendige Cartoons durch ihre Sketche. Die drei Schweizer erzählen keine Witze, sie spielen sie, minutiös eingetaktet.

09.11.	DO	20.00 A	11.11.	SA	20.00 B
10.11.	FR	20.00 B			

Preise	A	42,00 € 33,50 € 25,50 € 15,50 €
	B	47,50 € 38,00 € 29,00 € 20,00 €

The 12 Tenors: Music of the World

Zwölf Tenöre aus sechs Ländern zieht es musikalisch durch die Welt.

Ihre Show ist eine Zeitreise durch die Musikgeschichte, voller Emotionen, voller Überraschungen. Modernes Boygroup-Feeling mit ausgefeilten Choreografien trifft auf klassische Traditionen, weltberühmte Arien treffen auf Rock- und Pophymnen mit spektakulärer Lichtshow, 12 Top-Solisten werden zu einer fulminanten Einheit.

20.11.	MO	20.00 A	24.11.	FR	20.00 B
21.11.	DI	20.00 A	25.11.	SA	20.00 B
22.11.	MI	20.00 A	27.11.	MO	20.00 A
23.11.	DO	20.00 A	28.11.	DI	20.00 A

Preise	A	52,00 € 42,50 € 32,50 € 24,50 €
	B	56,50 € 47,50 € 38,00 € 29,00 € B

The Capital Dance Orchestra

Idee | Buch | Regie Sharon Brauner Musikalische

Leitung Meta Hüper **Mit** Sharon Brauner, Meta Hüper und Ades Zabel (als Adele) **Tanz** Lola La Tease

Von den Golden Twenties in die neuen Zwanziger: „Berlin, Du coole Sau!“ ist ein energiegeladener musikalischer Trip durch die letzten 100 Jahre bewegter Geschichte dieser außergewöhnlichen Stadt.

01.11.	MI	20.00 A	04.11.	SA	20.00 B
02.11.	DO	20.00 A	05.11.	SO	19.00 A
03.11.	FR	20.00 B			

Preise	A	52,00 € 42,50 € 32,50 € 24,50 €
	B	56,50 € 47,50 € 38,00 € 29,00 €

ufaFabrik – Theatersaal

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Crossover Slam Berlin**Moderation** Felix Römer

Poetry vs. Musik vs. X

Felix Römer ist Poetry Slammer der ersten Stunde. Was ihn auszeichnet ist neben seiner unvergleichlichen Stimme vor allem ein eigener Stil, der eine gekonnte Balance zwischen lustigen und berührenden, bisweilen auch sehr ernsten Worten und Bildern findet.

23.11. DO 20.00 **Preis** 13,50 €**Masud Akbarzadeh****Moderation** Masud Akbarzadeh **Mit** Erika Ratcliffe, Drew Portnoy

In der Live-Show „Masud moderiert Comedians an“ agiert Masud Akbarzadeh als Conférencier und Host. Am 15. November präsentiert Masud Erika Ratcliffe und Drew Portnoy. Ob Masud noch eine/n weitere/n Künstler*in einladen wird, möchte er noch nicht verraten. Eines steht trotzdem schon fest – es wird großartig!

15.11. MI 20.00 **Preis** 20,50 €

ufaFabrik – Variété Salon

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Die Dritte Mahnung**Mit** Jannis Kaffka, Nele Kießling und Friedolin Müller

Das Budget einer fiktiven Megamusical Produktion ist über die Pandemie und ihre Folgen geschrumpft. Aus 50 Künstler:innen und Techniker:innen wurde ein Trio – und aus einem Bühnenspektakel ein Kleinkunst-Kammerspiel. Doch das Skript des Stückes wurde, zur großen Freude des Publikums, nicht gekürzt!

Ein tragikomischer Abend zwischen Überforderungsmoment und Triumph. Eine vollkommen ernst gemeinte Ode an die Bühne und die Musik! Und vor allem ein eigens komponiertes Musical, mit absurd-witzigen Dialogen und großartigen Songs.

10.11. FR 20.00 **Preis** 18,50 €
11.11. SA 20.00**Luksan Wunder: WTFM 100,Null**

Die Videoreihen „Korrekte Aussprache“, „Literal Videos“, „Bad Lip Reading-Videos“, „Tutorials und Life-hacks“ und das „Most Unsatisfying Video ever made“ des Comedy- und Satire-Kollektivs Luksan Wunder sind virale Hits.

Nun gibt es ihre neue Live-Show: In „WTFM 100,Null“ gibt es Gags und Formate, mal derb, mal subtil – mal Musik, mal Video, mal Sketch. Ihr Humor schwimmt im stürmischen Bermudadreieck von Postmoderne, Pubertät und Parodie.

04.11. SA 20.00 **Preis** 19,50 €**Sisus Sirkus: Memoirs of Mud**

Foto: Karine Bravo

Von und mit Imogen Huzel, Inka Pehkonen **Musik/ Sound Design** Timm Weber **Kostümdesign** Riikka Manni/ Wriic's

Zeitgenössischer Circus aus Finnland

„Memoirs of Mud“ ist ein Abenteuer, das man nicht verpassen sollte: provokant, verspielt, frech und wunderschön – eine Reise voller Erde, Glitzer, Geweihen aus Ingwer und Kartoffel-DJs. Es ist die berührende Reise zweier Frauen, die das Leben in all seinen verschiedenen Facetten erforschen, während sie durch schlammiges Terrain navigieren.

Die beiden Mächtegerm-Bäuerinnen verwandeln Kartoffeln in Kronen, Handtaschen in Gewächshäuser und nehmen uns mit auf eine emotionale Reise von tiefer Verzweiflung bis zum endlosen Horizont kindlicher Möglichkeiten.

16.11. DO 20.00 19.11. SO 19.00
17.11. FR 20.00 **Preis** 21,00 €
18.11. SA 20.00

ufaFabrik – Wolfgang Neuss Salon

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

David Weber: Storno All Night Long

Singer-Songwriter

Dass David Weber eines Tages einmal mit Helge Schneider oder Rainald Grebe verglichen werden würde, hätte er nicht zu träumen gewagt. Und es war die richtige Entscheidung: Bisher hat ihn noch niemand mit Helge Schneider verglichen. Das ist aber ja auch wirklich ein verrückter Hund, und David Weber ist, wenn wir da mal seine Eltern zitieren dürfen: eine Enttäuschung. Aber sehen Sie, da ist es doch passiert: David Weber ist mit Helge Schneider verglichen worden. Er ist nicht gut dabei weggekommen, aber immerhin!

 11.11. SA 20.00 **Preis** 14,50 €

Prunk & Prosa

Mit Christian Ritter, Eva Mirasol, Michael Bittner, Noah Klaus, Piet Weber und Tilman Birr
Hier treffen sich einmal im Monat sechs Autorinnen und Autoren und präsentieren ihre neuesten Texte, Satiren, Kurzgeschichten, Dialoge und andere Amüsierbarkeiten. Zwischendurch greift auch jemand zu einem Musikinstrument und spielt ein Lied.
Ein Abend, an dem alles passieren kann, aber niemand traurig nach Hause geht.

 15.11. MI 20.00 **Preis** 11,50 €

samt & anders: Hier spielt die Musik

... oder knattert ein Motor? Säuselt ein Bächlein? Eine arabische Flöte ertönt und verführt einen Mann zu einer Reise, um in der Wüste Ruhe zu finden, eine Unterwassermelodie erzählt die Geschichte eines Paares ...

Ihr gebt den Ton an – wir spielen auf! Kommt vorbei, seht selbst und hört hin! Wir freuen uns auf Euch, samt & anders, improvisiert, pointiert und inspirierend!

 25.11. SA 20.00 **Preis** 15,50 €

Steffen Hagemann: Mephistos Faust

„Mephistos Faust“ ist das vierte Soloprogramm (in Arbeit) von Steffen Hagemann. Als Wahlberliner kennt er des Pudels Kern nur allzu gut: Der Teufel steckt im Detail.

 18.11. SA 20.00 **Preis** 14,50 €

Wintergarten Varieté

/ Potsdamer Str. 96, 10785 Berlin

Mad Magic – The Crazy Variety Show

Regie Rodrigue Funke **Moderation** Hieronymus **Mit** Otto Wessely u.a.

Viel verblüffende Zauberei, eine schöne Portion Akrobatik – und eine ganze Menge Verrücktes sind die Zutaten der neuen Zaubershow im Wintergarten Berlin. Schräge Vögel, charakterstarke Frauen und einige der besten Magier der Welt bilden das Cast dieser brandneuen Produktion.

Stereotype der Magie werden auf den Kopf gestellt – und das weiße Kaninchen, das seit Jahrhunderten passiv aus dem Hut gezogen wurde, wagt die Revolution und übernimmt mit zersägten Jungfrauen und eigensinnigen Zauber-Assistentinnen selbst das Zepter..

01.11. MI 20.00 A	08.11. MI 20.00 C
02.11. DO 20.00 A	10.11. FR 20.00 B
03.11. FR 20.00 B	11.11. SA 20.00 B
04.11. SA 20.00 B	12.11. SO 18.00 A
05.11. SO 18.00 A	14.11. DI 20.00 C
07.11. DI 20.00 C	16.11. DO 20.00 C

Preise A 42,00 €
B 101,00 € | 87,00 €
C 91,00 € | 78,50 €

 Weitere Termine finden Sie unter www.kulturvolk.de
Showcafé Mad Magic!

inkl. 1 Stück Kuchen und Kaffee & Tee
Im Nachmittagsvariété können Sie bei Kaffee und Kuchen mit der ganzen Familie die Highlights der sensationellen Abendshow genießen.

 22.11. MI 15.30 **Preise** 52,00 € | 47,50 € 29.11. MI 15.30

Junges Publikum





Foto: Jörg Metzner

Atze Musiktheater

/ Luxemburger Str. 20, 13353 Berlin

Ronja Räubertochter

ab 7 Jahren

nach Astrid Lindgren

Musikalische Leitung Matthias Witting **Regie**

Hermann Vinck **Schauspieler und Musiker** Mora Thurow, Sabine Liebisch, Heleen Joor, Jonathan Bamberg, Sandro Costantini, Stephan Hoppe, Iljá Pletner, Thomas Sutter

Astrid Lindgrens Kinderbuch-Klassiker erzählt die Geschichte von Ronja und Birk, zwei Kindern, die verfeindeten Räuber-Clans angehören. Nach anfänglichem Misstrauen entwickelt sich zwischen ihnen eine tiefe Freundschaft, die sie vor ihren Eltern geheimhalten müssen. So flüchten Ronja und Birk in die Wälder, wo sie ihre Freiheit ausleben können, aber auch Gefahren und Konflikten ausgesetzt sind. Nach vielen Turbulenzen freunden sich die ehemals verfeindeten Clans am Ende an, werden aber auch mit der Ablehnung ihrer Kinder konfrontiert. Denn Ronja und Birk möchten nicht länger als Räuber leben.

Acht Schauspieler*innen und Musiker*innen führen das Publikum in eine geheimnisvolle Welt von Graugnommen und Rumpelwichten, Zauberwäldern und Höllenschlunden. Vor diesem phantasievollen Hintergrund dramatisiert die moderne Romeo-und-Julia-Geschichte im Räuberland das große Thema der kindlichen Ablösung von den Eltern. Ronja und Birk verfolgen ihren individuellen Weg in die Selbständigkeit und entwickeln den Mut, zu ihren Gefühlen und Entscheidungen zu stehen.

04.11. SA 16.00

Preis 9,50 €

Atze Musiktheater

/ Luxemburger Str. 20, 13353 Berlin

Bach (Langversion)

ab 13 Jahren
Thomas Sutter
Regie Matthias Witting

24.11. FR 19.00 **Preis** 15,00 €
25.11. SA 16.00

Darüber spricht man nicht (Studiobühne)

ab 6 Jahren
nach der Vorlage von Theater Rote Grütze
Regie Göksen Güntel

25.11. SA 15.00 **Preis** 9,50 €

Das hässliche Entlein (Studiobühne)

ab 5 Jahren
Regie Maria Walser **Mit** Falk Berghofer, Gina-Lisa Maiwald, Mathilde Mensink, Marcel Siegel

04.11. SA 15.00 **Preis** 9,50 €
26.11. SO 15.00

Das Neinhorn (Großer Saal)

ab 4 Jahren
Marc-Uwe Kling
Regie Birga Ipsen **Mit** Guylainne Hemmer, Mathieu Pelletier, Natascha Petz, Alexandra Dimitroff

26.11. SO 16.00 **Preis** 9,50 €

Der Hauptmann von Köpenick

ab 10 Jahren
Regie Thomas Sutter **Musikalische Leitung** Sinem Altan

12.11. SO 18.00 **Preis** 17,00 €
13.11. MO 18.00

Die drei Räuber (Studiobühne)

ab 5 Jahren
nach Tomi Ungerer

19.11. SO 15.00 **Preis** 9,50 €

Eine Woche voller SAMStage

ab 4 Jahren
nach Paul Maar
Regie Peter Lange, Matthias Schönfeldt
Musik Rainer Bielfedt, Thomas Sutter

05.11. SO 16.00 **Preis** 9,50 €

Hans im Glück (Studiobühne)

ab 5 Jahren
nach dem Märchen der Brüder Grimm

18.11. SA 15.00 **Preis** 9,50 €

Ich bin Vincent und ich habe keine Angst

ab 10 Jahren
nach dem Roman von Enne Koens
Regie Matthias Schönfeldt **Musik** Ilja Pletner, Sinem Altan

19.11. SO 16.00 **Preis** 9,50 €

Konferenz der Tiere

ab 8 Jahren
nach Erich Kästner
Regie Andrea Pinkowski **Musikalische Leitung** Sinem Altan

18.11. SA 16.00 **Preis** 9,50 €

Fliegendes Theater

/ Urbanstraße 100, 10967 Berlin

Der kleine König Dezember

ab 4 Jahren
Seit der kleine König Dezember hinter Herrn Meiers Regal wohnt, ist nichts mehr wie früher ...

26.11. SO 16.00 **Preis** 8,00 €**Rumpelstilzchen**

ab 4 Jahren
In unserem Märchen wünscht sich der Müller, dass aus seiner Tochter mal was Besseres werden soll.

01.11. MI 10.30 **Preis** 8,00 €
02.11. DO 10.30**Schiffchens große Fahrt**

ab 4 Jahren
Regie Rudolf Schmid, Ulrike Winkelmann
Spiel Johanna Debes, Marie-Elsa Drelon, Rudolf Schmid
Ein Figurentheaterstück über die Sehnsucht nach der Ferne

19.11. SO 16.00 **Preis** 8,00 €**Unser Körper**

ab 5 Jahren
Regie Rudolf Schmid **Spiel** Ulrike Winkelmann, Solveig Frank
Die Bühne ist ein Forschungslabor. Frau Doktor Hahn und ihre Assistentin erforschen den Körper und seine Geheimnisse.

12.11. SO 16.00 **Preis** 8,00 €**Was macht der Mond?**

ab 3 Jahren
05.11. SO 16.00 **Preis** 8,00 €

Friedrichstadt-Palast

/ Friedrichstr. 107, 10117 Berlin

Spiel mit der Zeit

ab 5 Jahren (empfohlen)
Idee | **Produktion** Dr. Berndt Schmidt Buch | Dialogtexte | **Liedtexte** Stefanie Froer Musikalische **Leitung** Valentin Kunert **Kostümdesign** José Luna **Bühnenbild** Jan Wünsche Lichtdesign | Licht- und **Videoprogrammierung** Chris Moylan **Mit** Junges Ensemble des Friedrichstadt-Palastes
Kein Einlass für Kinder unter 3 Jahren!
Eigentlich treffen sich Lea, Jule und Ben, um ein Geschichtsprojekt zu besprechen, als ihnen die Konsole mit dem neuen Lernspiel auf den Boden fällt. Irgendwas muss kaputt gegangen sein, denn jedes Mal, wenn sie nun die Konsole heftig schütteln, schleudert sie ein Wackelkontakt in eine andere Zeit.
So landen sie in der Steinzeit, im alten Ägypten, im Mittelalter, in der Wiener Klassik – und in der Zukunft.

24.11. FR 16.00 A 29.11. MI 16.00 B
28.11. DI 16.00 B 30.11. DO 16.00 B

Preise A 42,00 € | 37,50 € | 33,00 € | 28,00 €
Kind 32,00 € | 28,00 € | 23,50 € | 19,50 €
B 37,50 € | 33,00 € | 28,00 € | 23,90 €
Kind 28,00 € | 23,50 € | 19,50 € | 14,90 €

GRIPS Hansaplatz

/ Altonaer Str. 22, 10557 Berlin

#diewelle

ab 14 Jahren
Regie Jochen Strauch **Dramaturgie** Tobias Diekmann

28.11. DI 18.00
Preis 19,00 € / SchülerIn 12,00 €**Bella, Boss und Bulli**

ab 6 Jahren
Regie Robert Neumann
von Volker Ludwig mit Musik von Birger Heymann

04.11. SA 16.00
Preis 12,00 € / Kinder 8,00 €

Der Bus brennt

ab 14 Jahren
Kirsten Fuchs
Regie Robert Neumann **Dramaturgie** Tobias Diekmann

23.11. DO 18.00 25.11. SA 19.30
Preis 16,00 € / SchülerIn 9,00 €

Stecker ziehen

ab 9 Jahren
Rinus Silzle
Regie Jochen Strauch **Musik** Matthias Schubert

18.11. SA 16.00
Preis 12,00 € / Kinder 8,00 €

Zum Glück viel Geburtstag

ab 6 Jahren
Milena Baisch
Liedtexte Volker Ludwig **Regie** Sabine
Musik Caspar Hachfeld

11.11. SA 16.00 12.11. SO 16.00
Preis 12,00 € / Kinder 8,00 €

GRIPS Podewil

/ Klosterstraße 68, 10179 Berlin

Die Millibillies

ab 5 Jahren
Liedtexte Volker Ludwig **Musik** Birger Heymann
Regie Gabriel Frericks

26.11. SO 16.00
Preis 12,00 € / Kinder 8,00 €

Nasser #7Leben

ab 13 Jahren

23.11. DO 18.00
Preis 16,00 € / SchülerIn 9,00 €

Irgendwo da oben

ab 8 Jahren
Kaya Tina Büttner
NEU Ein Stück über das Leben, den Tod und die heilsame Kraft der Freundschaft

18.11. SA 16.00
Preis 12,00 € / Kinder 8,00 €

Schaubude Berlin

/ Greifswalder Str. 81-84, 10405 Berlin

Ich habe König!

ab 4 Jahren
Spiel Pierre Schäfer, Veronika Thieme **Regie** Tristan Vogt und Team **Mit** Schaubude Berlin, T-Werk, Potsdam
NEU Mit Gegenständen, Objekten und Dingen werden kleine Geschichten über Herrschaft, Unterdrückung und Widerstand erzählt, in denen es um die große Frage geht: Wie wollen wir zusammenleben?

25.11. SA 15.00 26.11. SO 15.00
Preis 9,00 € / Kinder 7,00 €

Theater an der Parkaue

/ Parkaue 29, 10367 Berlin

Beautiful Thing

ab 14 Jahren
Jonathan Harvey
Ein urbanes Märchen

12.11. SO 18.00 **Preis** 11,00 €

Das Kind träumt

ab 16 Jahren
Eine clowneske Tragödie von Hanoch Levin

20.11. MO 18.00
Preis 11,00 € / Kinder 7,00 €

Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch

ab 6 Jahren

Michael Ende

Regie Mathias Spaan **Mit** Caroline Erdmann, Elisabeth Heckel, Jakob Kraze, Ioana Niulescu, Denis Pöpping

Der Kinderbuchklassiker von Michael Ende beschreibt mit märchenhaften Charakteren einen Kampf zwischen Gut und Böse, Allgemeinwohl und Eigennutz, Natur und Mensch.

11.11. SA 16.00 19.11. SO 16.00

18.11. SA 16.00

Preis 11,00 € / Kinder 7,00 €

Funken

ab 12 Jahren

Till Wiebel

Regie Mina Salehpour **Dramaturgie** Martin Soofipour Omam

26.11. SO 16.00

Preis 11,00 € / Kinder 7,00 €

Theater Strahl / Halle Ostkreuz

/ Marktstr. 9-13, 10317 Berlin

Grau ist keine Farbe

ab 12 Jahren

Hannah Schopf

Regie Inda Buschmann

30.11. DO 18.00

Preis 15,50 € / SchülerIn 7,00 €

Klasse Glück

ab 13 Jahren

Regie Stefan Lochau **Musik** Daniel Mandolini

23.11. DO 18.00

Preis 15,50 € / SchülerIn 7,00 €

Symphonie

ab 13 Jahren

Mit Kobakant und TeilnehmerInnen des Studiengangs Spiel und Objekt der HfS Ernst Busch

Look, no screens

Das Künstler*innen Kollektiv Kobakant nutzt elektronische Textilien, um die technologischen Aspekte der heutigen "high-tech" Gesellschaft humorvoll zu befragen und ist überzeugt, dass digitale Technologien dazu da sind, von jedem gehackt, hergestellt und modifiziert zu werden, um sie an unsere persönlichen Bedürfnisse und Wünsche anzupassen.

21.11. DI 19.00

Preis 15,50 € / SchülerIn 7,00 €

Theater Strahl / Probebühne

/ Kyffhäuserstraße 23, 10781 Berlin

Plan B

ab 13 Jahren

Wera Mahne und Janny Fuchs

Regie Wera Mahne **Dramaturgie** Janny Fuchs

09.11. DO 18.00

Preis 15,50 € / SchülerIn 7,00 €

Wintergarten Varieté

/ Potsdamer Str. 96, 10785 Berlin

Zimt und Zauber: Peter Pan

Was wäre die Advents- und Winterzeit ohne Märchen-Varieté-Show im Wintergarten? Pünktlich zur besinnlichen Zeit des Jahres bringt das Wintergarten Varieté zusammen mit dem Berliner Kinderzirkus Springling von CABUWAZI und den 34. Berliner Märchentagen wieder seine beliebte Familien-Veranstaltungsreihe auf die Bühne.

Die Geschichte von Peter Pan, dem ewig jung bleibenden Helden von Nimmerland, wird in diesem Jahr Groß und Klein verzaubern.

19.11. SO 14.00

26.11. SO 14.00

26.11. SO 11.00

Preise 38,00 € | 33,00 € / Kinder 32,00 € | 27,00 €

Brandenburg



Foto: Roland Schmidt

Neue Kammerspiele Kleinmachnow

/ Karl-Marx-Str. 18, 14532 Kleinmachnow

Max Uthoff: Alles im Wunderland

Eine Studie hat ergeben, dass die durchschnittliche Aufmerksamkeitsspanne von Internetnutzer:innen für einen bestimmten Inhalt bei 2,5 Sekunden liegt. Das Lesen des vorherigen Satzes hat ca. 4 Sekunden gedauert. Ich dürfte Sie also schon verloren haben. Und deswegen kann ich jetzt, nur für mich, erzählen, worum es in meinem nächsten Programm nicht gehen wird. Um Studien, die sich mit der durchschnittlichen Aufmerksamkeitsspanne von irgendjemand beschäftigt. Und um Inhalte, die in 2,5 Sekunden erfasst werden können, also Christian Lindner.

Worum es tatsächlich geht? Vielleicht um den Tod, Kaninchenlöcher und die Frage, wie wir das alles eigentlich aushalten? Vielleicht aber auch nicht. Vielleicht um die Frage, wer nutzloser für diese Gesellschaft ist, der Rechtsanwalt oder die FDP-Wählerin? Vielleicht aber auch nicht. Vielleicht wird der Wahnsinn unserer Zeit wieder wie gewohnt hinterhältig, absurd, linksextrem und albern aufgearbeitet. Vielleicht aber auch nicht. Vielleicht lüfte ich dann sogar das Geheimnis, ob es sich bei diesem Pressetext nur um den schamlosen Versuch handelt, Sie neugierig zu machen und Ihnen Ihre Barschaft aus der Tasche zu ziehen. Vielleicht aber auch nicht.

Wie dem auch sei, ich freue mich auf Sie. Vielleicht.

25.11. SA 20.00

Preis 31,00 €

Ehem. Schlosskirche Schöneiche

/ Dorfstraße 38, 15566 Schöneiche bei Berlin

Bach-Cellosonaten**Mit** Juliet Wolff (Violoncello), Yuko Tomeda (Cembalo)

/ Johann Sebastian Bach – Sonaten für Violoncello (Gambé) und Cembalo G-Dur, D-Dur, g-moll

19.11. SO 19.00 **Preis** 31,00 €**Hans Otto Theater Potsdam**

/ Schiffbauergasse 11, 14467 Potsdam

Antigone**Regie** Bettina Jahnke **Bühne** Claudia Rohner
Kostüme Anne Hölzinger **Musik** Tobias Dutschke
Dramaturgie Bettina Jantzen **Mit** Mascha Schneider, Jörg Dathe, Arne Lenk, Paul Wilms, Kristin Muthwill, Alina Wolff **Musiker** Tobias Dutschke **Chor** Ensemble**NEU** Krieg droht der Stadt Theben. Denn die Söhne des Ödipus, Eteokles und Polyneikes, streiten erbittert darum, wer hier regieren darf. Als alle Vermittlungsversuche scheitern, greift Polyneikes mit einem übermächtigen Heer seine Heimat an. Prophezeit wird eine letzte Möglichkeit, die Stadt zu retten: ein Opfer für die Götter. Es fordert vom königlichen Berater Kreon das Liebste – sein jüngstes Kind. Der Frieden kehrt zurück. Aber die Brüder sind beide tot, betrauert von ihrer Schwester Antigone. Kreon übernimmt die Macht und verweigert mit seinem ersten Gesetz dem Feind Polyneikes die Bestattung. Anders als ihre Schwester Ismene ist Antigone nicht bereit, das zu akzeptieren. Ihr radikaler Widerstand bringt Kreon in Bedrängnis und seine Politik auf den Prüfstand. Der in Potsdam lebende Autor John von Düffel montiert in seiner „Antigone“-Fassung Szenen aus drei antiken Tragödien zu einer zusammenhängenden Handlung und erweitert den Konflikt zwischen Kreon und Antigone um die unmittelbare Vorgeschichte.24.11. FR 19.30
Preise 30,00 € | 20,50 €**Mephisto**

nach dem Roman von Klaus Mann

Regie Sascha Hawemann **Mit** Joachim Berger, Jan Hallmann, Janine Kreß, Guido Lambrecht, Charlott Lehmann, Franziska Melzer, Nadine Nollau, René Schwittay, Paul Sies, Henning Strübbe25.11. SA 17.00
Preise 30,00 € | 20,50 €**Hans Otto Theater Potsdam**

/ Schiffbauergasse 11, 14467 Potsdam

Wir sind auch nur ein Volk

nach den Drehbüchern von Jurek Becker



Foto: Thomas M Jauk

Regie Maik Priebe **Bühne** Susanne Maier-Staufen
Kostüme Christine Jacob **Dramaturgie** Natalie Driemeyer **Mit** Jon-Kaare Koppe, Kristin Muthwill, David Hörning, Joachim Berger, René Schwittay, Nadine Nollau, Katja Zinsmeister, Andreas Spaniol
Theaterfassung von Maik Priebe und Natalie Driemeyer**NEU** Typisch Ossi solle die Familie sein, so die Idee des angesagten Autors Steinheim, der von der ARD den Auftrag erhält, das Drehbuch für eine Serie zur Einheit, am besten einen „Straßenfeger“, zu verfassen. Der Autor, dem der Osten vollkommen fremd ist, wird Gast der exemplarisch ausgesuchten Familie Grimm. Typisch Kleinfamilie halt: Mutter, Vater, Sohn und Opa unter einem Dach. Da bleiben Alltagskonflikte nicht aus. Die Familie sieht die Chance eines lukrativen Jobs und fängt an, sich dem gewünschten Klischee entsprechend zu inszenieren. Mit Eigensinn und Humor übertrifft sie dabei alle Vorurteile.26.11. SO 18.00
Preise 30,00 € | 20,50 €

Woyzeck

Georg Büchner

Regie Annette Pullen **Mit** Hannes Schumacher, Mascha Schneider, Jan Hallmann u.a.

10.11. FR 19.30
Preise 30,00 € | 20,50 €

Reithalle Potsdam

/ Schiffbauergasse, 14467 Potsdam

Jeeps

Nora Abdel-Maksoud

Regie Max Claessen Bühne | **Kostüme** Ilka Meier
Musik Janni Struzyk **Mit** Laura Maria Hänsel, Katja Zinsmeister, Hannes Schumacher u.a.

Armin und Gabor sind Büroangestellte eines Jobcenters und bearbeiten nicht nur Anträge für Arbeitslosengeld, sondern auch für Erbschafts-Lose. Nach neuer Erbrechtsreform wird das Vermögen einer verstorbenen Person vom Staat kassiert ...

12.11. SO 18.00 **Preis** 22,00 €

Warten auf Godot

Samuel Beckett

In der Banalität ihres Tuns und der Tristheit ihrer Situation ist Becketts Bewunderung für die großen klassischen Komikerduos Karl Valentin und Lisl Karlstadt, Stan Laurel und Oliver Hardy unverkennbar. „Nothing moves me anymore“ („Nichts bewegt mich mehr“) – der Langeweile entkommen, die Stille ausfüllen und Zeit totschiagen ...

23.11. DO 19.30 **Preis** 22,00 €

Wer hat Angst vor Virginia Woolf?

Edward Albee

Regie Moritz Peters **Mit** Jan Hallmann, Nadine Nollau, Bettina Riebesel, René Schwittay

24.11. FR 19.30 **Preis** 22,00 €

Theater am Rand

/ Zollbrücke 16, 16259 Oderaue

Auflaufend Wasser

Mit Thomas Rühmann, Florian Mayer (Violine) und Jannes Rühmann (Tanz)

Die Novelle klingt wie Hochwasser im Bruch. In einer Gegend, so flach wie die Nordseeinsel Baltrum. Mit ihrem kleinen Inselmuseum. Der Besucher entdeckt in einer Vitrine eine Zigarrenschachtel, ein Halstuch, einen Bleistift und ein Heftchen mit großer, sauberer Kurrentschrift. Ein paar Zeilen nur. Verfasst von einem jungen Insulaner am 23. Dezember 1866.

24.11. FR 19.30 **Preis** 21,50 €

Cuarteto Danzarín

Mit Ulrike Dinter (Violine), Tomás Diaz (Bandoneon), Ludger Ferreiro (Piano), Sven Holscher (Bass)

Mit ihrem authentischen Tangosound begeistern die vier Musiker von Cuarteto Danzarín Tangotänzer und Konzertpublikum gleichermaßen mit originalen argentinischen Tangos und vor Esprit und Vitalität sprudelnden Milongarhythmen.

05.11. SO 16.00 **Preis** 21,50 €

Der Wal und das Ende der Welt

Mit Kathleen Gaube, Jens Uwe Bogadtke, Thomas Rühmann

In dem Dorf St. Piran erzählt man sich noch immer von dem Tag, als der nackte Mann am Strand angespült wurde. Es war derselbe Tag, an dem Kenny Kennet den Wal sah ...

17.11. FR 19.30 **Preis** 21,50 €

18.11. SA 19.30

The Paul McKenna Band

Paul McKenna beherrscht wie kein Zweiter die feine Balance zwischen modernem Songwriting und traditioneller Musik und spinnt damit den Faden des Folk-Revivals weiter.

11.11. SA 19.30 **Preis** 21,50 €

Führungen



Foto: Franz Helmer

STATTREISEN

Bahnhof Berlin Südkreuz

/ General-Pape-Str. 1, 12101 Berlin

Die Rote Insel Schöneberg

Treffpunkt Bahnhof Berlin Südkreuz, oberer Bahnsteig, an der DB Information

19.11. SO 14.00 **Preis** 14,00 €

Olympia-Stadion

/ Olympischer Platz 3, 14052 Berlin

Olympia 1936: Spiele mit dem Tod

Treffpunkt am Haupteingang vor dem Osttor des Stadions (Olympischer Platz 3)

zzgl. Eintritt für das Stadion

Eine aufregende Spurensuche in einem eindrucksvoll sanierten und modernisierten Denkmalensemble.

05.11. SO 11.00 **Preis** 14,00 €

Richard-Wagner-Platz|Schustehrusstr

/ 10585 Berlin

Die Wilmersdorfer Straße

Treffpunkt Richard-Wagner-Platz, Ecke Schustehrusstr. (U Richard-Wagner-Platz)

11.11. SA 11.00 **Preis** 14,00 €

S Anhalter Bahnhof

/ Askanischer Platz 6, 10963 Berlin

Die schnellste Schlagzeile Berlins

Treffpunkt Vor der Portalruine am S-Bhf. Anhalter Bahnhof (S1, S2, S25, S26)
Medien in der Stadt

25.11. SA 14.00 **Preis** 14,00 €

S Hackescher Markt

/ Am Hackeschen Markt, 10178 Berlin

Wege in das jüdische Berlin

Treffpunkt Ausgang Hackescher Markt, vor dem Lokal „am to pm“

In Erinnerung an die Reichspogromnacht vor 85 Jahren

Seit dem 18. Jahrhundert entwickelte sich die Spandauer Vorstadt zum Zentrum der Berliner Juden – bis die Nazis es auslöschten. Wenige Kundige finden den Standort der ersten Synagoge; auf dem ältesten jüdischen Friedhof erinnert nur noch ein symbolisches Grab an den Aufklärer Moses Mendelssohn. Heute wird an die Tradition des Viertels angeknüpft: Centrum Judaicum, jüdische Schule, koschere Speisen... Aber „Normalität“ stellt sich dabei nur schwer ein. Ängste auf der einen und Missverständnisse auf der anderen Seite prägen nach wie vor ein schwieriges Verhältnis.

09.11. DO 17.00 **Preis** 14,00 €

S Nikolassee

/ 14129 Berlin

Reise ins vergangene Jahrhundert

Treffpunkt am S-Bhf. Nikolassee, Ausgang Hohenzollernplatz

Waldfriedhof Zehlendorf und Kirchhof Nikolassee

26.11. SO 11.00 **Preis** 16,00 €

S Schlachtensee

/ Am Schlachtensee, 14129 Berlin

Kapitäne und Kommune

Treffpunkt S-Bhf. Schlachtensee (S1), Bahnsteig Zur Marinesiedlung am Schlachtensee

11.11. SA 14.00 **Preis** 14,00 €

S Nordbahnhof

/ Invalidenstraße 131, 10115 Berlin

Am Stettiner Bahnhof

Treffpunkt S-Bhf. Nordbahnhof, Eingang Invalidenstraße, vor dem ServiceStore DB Großer literarischer Bahnhof der kleinen Leute Als die durchgehende Eisenbahn-Verbindung nach Stettin 1843 möglich wurde, war eine wichtige Verbindung in den Ostseeraum hergestellt. Daraus resultierte auch die Bedeutung des „Stettiner“. Aus dem nördlichen Brandenburg, aus Mecklenburg und Vorpommern strömten die Menschen nach Berlin, aus unterschiedlichen Gründen, oder entflohen der Hauptstadt, vor allem zur Erholung an der Ostseeküste. Die Gegend um den Kopfbahnhof entwickelte sich zu einem frühindustriellen Zentrum und war von sozialen Spannungen geprägt. Ob Fallada, Döblin, Haffner oder Fink, sie alle entführen uns in ein schon längst verschwundenes Milieu ...

19.11. SO 11.00 **Preis** 12,00 €**Tränenpalast**

/ Reichstagufer 17, 10117 Berlin

Die Poesie von OstWestberlin

Treffpunkt Tränenpalast, Eingang, am S-/U-Bhf. Friedrichstraße (S-Bahn; RB; U6)
Texte zur Teilung der Stadt und der Mauer
Diese literarische Reise führt zu Orten des geteilten Berlins. Wie es erlebt wurde, davon erzählen Texte von Ingeborg Drewitz, Wolf Biermann, Sven Regener, Thomas Brussig u.a.

12.11. SO 14.00 **Preis** 14,00 €**U Fehrbelliner Platz**

/ 10707 Berlin

Grau in grau

Treffpunkt U-Bhf. Fehrbelliner Platz, auf dem Bahnsteig der U7
Groteske Großartigkeit am Fehrbelliner Platz

18.11. SA 11.00 **Preis** 12,00 €**U Oranienburger Tor**

/ 10117 Berlin

Das Oranienburger Tor

Treffpunkt Friedrichstraße Ecke Claire-Waldoff-Straße
Berlin 360 °
Gottesäcker, Feuerland, Kulturruine

12.11. SO 11.00 **Preis** 12,00 €**U Rosenthaler Platz**

/ 10119 Berlin

Hart an der Grenze: Rosenthaler Platz

Treffpunkt U-Bhf. Rosenthaler Platz (U8), Bahnsteig Berlin 360°
Historische Stadtgrenze und ehem. Grenzübergang sowie grenzwertiger touristischer Hotspot: all das bietet der Platz, der bei Alfred Döblin literarisch verarbeitet wurde.

26.11. SO 14.00 **Preis** 12,00 €**Volksbühne**

/ Rosa-Luxemburg-Platz, 10178 Berlin

Das Scheunenviertel

Treffpunkt Vor der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz
Mythos und Wirklichkeit
Aus Anlass des Novemberpogroms vor 100 Jahren
Als Synonym für Geheimnisvolles, Anrühiges und Fremdes hat sich die Bezeichnung „Scheunenviertel“ bis heute erhalten. Wo lag das Elendsquartier, in dem viele ostjüdische Einwanderer lebten? Was geschah wirklich zwischen Volksbühne und Volkskaffeehaus?

05.11. SO 14.00 **Preis** 14,00 €

Reisen + Kultur

**Buchung und Informationen der folgenden
Veranstaltungen über:**

Susanne Storm, Reisen + Kultur
Tel. 030/257 00 563 | Mobil 0179 59 29 616
Mail s.storm@reisen-kultur.de

Ein anderes Land

**Führung im Jüdischen Museum
am 7. November 2023 um 17.00 Uhr**



Das Jüdische Museum Berlin zeigt die erste große Ausstellung über jüdische Erfahrungen in der DDR. Die kulturhistorische Schau unternimmt eine dokumentarische Forschungsreise durch einen bisher wenig erkundeten Teil deutsch-jüdischer Geschichte und verknüpft sie mit Bildender Kunst, Film und Literatur, mit vielschichtigen Biografien und außergewöhnlichen Exponaten.

Nach der Erfahrung der Schoa verband viele Jüdinnen*Juden ein gemeinsamer Wunsch: Mit der DDR einen antifaschistischen Staat aufzubauen – „ein anderes Land“, wie es einige von ihnen in Gesprächen formulierten. Sie waren vor den Nationalsozialisten aus Deutschland geflohen und nach 1945 in die sowjetische Besatzungszone zurückgekehrt, hatten Konzentrationslager überlebt oder die Zeit im Versteck überstanden. Über ihre Exilerfahrungen, ihr Überleben und ihre Remigration erzählen sie in der Ausstellung.

Treffpunkt vor dem Museum
Preis 20,00 € (Führung und Eintritt)

Bildnachweis: Alice Zadek mit ihrer Tochter Ruth und ihrem Neffen David Hopp auf der Stalinallee (Karl-Marx-Allee), Berlin ca. 1956; Jüdisches Museum Berlin, Schenkung von Ruth Zadek, Foto: Gerhard Zadek

Zerreißprobe. Kunst zwischen Politik und Gesellschaft 1945–2000

**Führung durch die neue Sammlungspräsentation
in der Neuen Nationalgalerie
am 28. November 2023 um 16.00 Uhr**

Kaum eine Ära stand so unter dem Zeichen von Teilung, Zerrissenheit und Aufbruch wie die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg. So stellt die Neue Nationalgalerie ihre nächste Sammlungspräsentation zur Kunst nach 1945 ganz bewusst unter den Titel „Zerreißprobe“. Ausgehend von der radikalen Performance von Günter Brus mit ebendiesem Titel zeigt die Neue Nationalgalerie, wie sehr die Kunst nach 1945 vom Spannungsfeld zwischen Politik und Gesellschaft geprägt war.

Die Präsentation umfasst zentrale Werke aus der Bundesrepublik Deutschland und der DDR, Westeuropa und den USA, und greift thematisch zentrale künstlerische wie gesellschaftliche Themen des 20. Jahrhunderts auf, etwa die Frage nach Realismus und Abstraktion, Politik und Gesellschaft, Alltag und Pop, Feminismus oder Natur und Ökologie. Konkret zu sehen sind Arbeiten des Informell und der amerikanischen Farbfeldmalerei, der Pop- und Minimal Art ebenso wie der Konzeptkunst von Künstler*innen wie Josef Albers, Joseph Beuys, Francis Bacon, Lee Bontecou, Rebecca Horn, Valie Export, Bruce Naumann, Wolfgang Mattheuer, Louise Nevelson, Gerhard Richter, Bridget Riley oder Willi Sitte. Ergänzt wird die Präsentation schlaglichtartig um Positionen, die bisher nicht in der Sammlung vertreten sind.

Treffpunkt im unteren Foyer des Museums
Preis 24,00 € (Führung und Eintritt)

Kommen Sie zu Kulturvolk!

Vor über 130 Jahren zweifelte eine kleine Gruppe Kulturbegeristerter den Status Quo der Bühnenkultur in Berlin an und stellte Fragen, die uns bis heute leiten: Was hat Geld mit kultureller Teilhabe zu tun? Wer fehlt im Publikum der Theater und Opernhäuser? Für wen ist die Kunst? Ge-gründet unter dem Namen Freie Volksbühne und heute als Kulturvolk bekannt, suchen und gestalten wir seitdem Antworten auf diese Fragen.

„Die Kunst dem Volke“ war dabei von Anfang an die Vision, die uns antrieb. Ein revolutionärer Blick auf die verstaubten Bühnen der Stadt und ein mutiger Schritt für mehr kulturelle Teilhabe. Tausende schlossen sich den Pionieren an und aus einer kleinen Gruppe wurde die größte Publikumsorganisation Deutschlands, mit zeitweise 160.000 Mitgliedern. Der Verein schrieb sich endgültig in das Stadtbild Berlins ein – spürbar und sichtbar.

Die Bühnenhäuser am Rosa-Luxemburg-Platz und in der Schaperstraße stehen noch heute sinnbildlich für die Kraft der Gemeinschaft. Hier fanden kritische Denker*innen wie Erwin Piscator und revolutionäre Stücke wie „Der Stellvertreter“ (ur-aufgeführt 1963 im Theater am Kurfürstendamm, kurz vor dem Umzug in das eigene Haus in der Schaperstraße) ein kreatives Zuhause. Die sozial-kritischen und ästhetischen Impulse gingen um die ganze Welt und prägen das Theater bis heute.

Die Bühnenwelt in Berlin verändert sich. Kulturvolk verändert sich mit ihr. Die Vision bleibt dieselbe: Bühnenkultur für alle Berliner*innen. Dafür stehen wir. Wir spüren finanzielle, soziale und räumliche Barrieren auf und überwinden sie gemeinsam. Egal ob Theaterprofi oder Opern-anfängerin: Wir sind das Publikum.

Und darum lohnt sich die Mitgliedschaft

Werden Sie Mitglied bei Kulturvolk – dem Verein für Kulturbegeristerter und alle, die es noch werden wollen. Bei uns erhalten Sie Tickets und persönliche Beratung von Experten und Expertinnen für die schönsten Kulturveranstaltungen und unterstützen uns darüber hinaus bei unserem Ziel, vielen Menschen kulturelle Teilhabe zu ermöglichen. Bestellen Sie für jede Vorstellung so viele Karten, wie Sie möchten und laden Sie auch Ihre Freunde, Freundinnen und Familie ein.

Die Mitgliedschaft bei Kulturvolk kostet nur 48 € im Jahr. Dafür erhalten Sie professionelle und persönliche Beratung zu Inszenierungen, Bühnen, Orchestern u. v. m. und zusätzlich bis zu 40 % Rabatt auf Tickets für Kultur- und Sportveranstaltungen in Berlin und Brandenburg. Alle Mitglieder sind außerdem herzlich zu unseren eigenen Veranstaltungen eingeladen und erhalten unser monatlich erscheinendes Magazin. Um sich bei den Institutionen auszuweisen, mit denen wir eine Kulturpartnerschaft haben, senden wir Ihnen Ihre personalisierte „Kulturkarte“ innerhalb weniger Werktage auf dem Postweg zu.

Sie sind jünger als 27? Mit unserer U27-Karte zahlen Sie nur die Hälfte der jährlichen Mitgliedschaft und profitieren trotzdem von allen Vorteilen.

Ihre Vorteile

Individuelle Beratung

Sie nennen uns Ihre Vorlieben, Erwartungen und Ansprüche und mit wem sie ausgehen wollen und wir helfen Ihnen, die passende Veranstaltung im Berliner Kulturdschungel zu finden.

Blick hinter die Kulissen

Kulturvolk lädt ein zum Entdecken. Wir laden Sie zu Vorträgen und Gesprächsrunden ein, gehen mit Ihnen in die Theater der Berliner Freien Szene, bieten Ihnen die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen der Bühnen zu werfen oder Museen im Rahmen einer Führung aus einer anderen Perspektive zu sehen.

Exklusive Tickets

Durch unsere gesicherten Kartenkontingente können wir Ihnen auch für sehr begehrte Vorstellungen Karten anbieten.

Spontan ausgehen & Telefonservice

Sie können uns montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr telefonisch oder per E-Mail erreichen. Wir organisieren die Karten auch kurzfristig zu unseren günstigen Konditionen. Sie holen sie an der Abendkasse ab. Wir wünschen viel Spaß!

Ausgeschnitten per Post oder eingescannt per Mail versenden:
Kulturvolk – Freie Volksbühne e. V., Ruhrstraße 6, 10709 Berlin / service@kulturvolk.de

Ich möchte Mitglied werden.

Mitgliedschaft | 48 € Jahresbeitrag

Herr Frau Divers

Name, Vorname

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Geburtsdatum

Datum/Unterschrift*

*Ich nehme die gültige Datenschutzerklärung zustimmend zu Kenntnis (www.kulturvolk.de/datenschutz).

Ja, ich möchte per E-Mail über besondere Angebote informiert werden.

Kontoinhaber:in

IBAN

Kreditinstitut

Datum/Unterschrift*

Ja, ich möchte am Lastschriftverfahren teilnehmen und ermächtige die Freie Volksbühne e. V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit vom genannten Konto einzuziehen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Beitrags verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.



Tickets & Info

Bestellung & Info

Telefonisch

030 / 86009351

Montag bis Freitag: 10–16 Uhr

Online

www.kulturvolk.de



Oft gefragt

Begleitung

Bestellen Sie für jede gewünschte Veranstaltung so viele Karten, wie Sie benötigen, immer für den angegebenen Kartenpreis, einen Aufschlag für Ihre Begleitung gibt es bei uns nicht.

Bestellbestätigung

Sobald Ihre Bestellung erfasst ist, egal ob telefonisch oder online, schicken wir Ihnen in kürzester Zeit die Eintrittskarten. Kann ein:e Veranstalter:in wider Erwarten keine Karten zur Verfügung stellen, informieren wir Sie umgehend. Ihre Bestellung können Sie jederzeit auf unserer Website mit Ihrem persönlichen Login einsehen.

Spielplanänderungen

Über eine Spielplanänderung erhalten Sie von uns sofort eine Nachricht, wenn die:der Veranstalter:in uns informiert. Sollten Sie Karten zurückgeben wollen, bitten wir Sie darum, sie innerhalb von vier Tagen an uns zurückzusenden. Wir bearbeiten die Stornierung innerhalb weniger Stunden.

Keine Eintrittskarten im Briefkasten?

Wir verschicken Ihre Karten rechtzeitig. Sollten die Karten einmal nicht pünktlich bei Ihnen eintreffen, rufen Sie uns bitte spätestens am letzten Werktag vor der Veranstaltung an. Nach Möglichkeit hinterlegen wir dann Ersatzkarten beim Veranstaltungsort. Bei Veranstaltungen im Atze Musiktheater, Die Stachelschweine, Galli Theater, HALLE Tanzbühne, Sophiensaealen, Theater Strahl, TD Berlin und dem RambaZamba Theater verschicken wir keine Eintrittskarten, diese befinden sich immer an der Abendkasse.

Last-Minute Theater- oder Opernbesuch?

Sie können bei uns an den Werktagen bis zum Veranstaltungstag bestellen. Wir organisieren die Hinterlegung an der Abendkasse.

SeiDabei Kulturabschnitte

Mit dem SeiDabei Kulturabschnitt buchen Sie Veranstaltungen aus einer exklusiv kuratierten Vorauswahl unseres Programms zu besonderen Konditionen.

Wie funktioniert das?

Einen Einblick in die monatliche Vorauswahl und den Zugriff auf besondere Kontingente erhalten Sie eine Woche vor allen anderen. Ihre Veranstaltungen wählen Sie flexibel aus und buchen die Karten mit Ihren SeiDabei Kulturabschnitten. Sind Ihre Abschnitte aufgebraucht, können Sie jederzeit neue bestellen.

Ihre Vorteile

- / Die SeiDabei Kulturabschnitte gewähren frühzeitig Zugang zu Sonderkontingenten mit Preisvorteil. Die Veranstaltungen sind online und im Kulturvolk Magazin besonders gekennzeichnet.
- / Buchen können Sie online oder telefonisch über unseren Service.
- / Nicht genutzte Kulturabschnitte bleiben bestehen, bis sie von Ihnen verbucht wurden.

Die Kulturabschnitte

Ihre SeiDabei Kulturabschnitte haben verschiedene Wertigkeiten. Eine Karte für das Sprechtheater wird mit einem Abschnitt verrechnet, Karten für Oper oder Konzert mit zwei Abschnitten. In einem Paket können Sie 3, 5 oder 7 SeiDabei Kulturabschnitte erwerben. Ein Abschnitt kostet nur 18,50€!

Ticketsuche

Alle Veranstaltungen der aktuellen SeiDabei-Vorauswahl finden Sie online, unter: www.kulturvolk.de/seidabei-ticketsuche

Unsere Kulturpartnerschaften

Mit Ihrem Mitgliedsausweis bekommen Sie bei den unten aufgeführten Kulturinstitutionen Ermäßigungen. Informationen darüber finden Sie unter www.kulturvolk.de/unsere-partnerschaften



STADTMUSEUM BERLIN

BRÖHAN-MUSEUM

KÄTHE
KOLLWITZ
MUSEUM
BERLIN

HaL

Georg Kolbe Museum



Urania
Berlin



Herausgeber

Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V.
Geschäftsführung: Katrin Schindler (V.i.S.d.P.)

Redaktion

Dorothea von Eltz, Susanne Storm, Candy Boche

Satz

Susanne Storm

Layout

Ann Christin Sievers | aufsiemitgebrüll

Illustration Bilderrätzel

Marie Parakenings | aufsiemitgebrüll

Druck

bud – brandenburgische universitätsdruckerei
und verlagsgesellschaft potsdam mbh

Redaktionsschluss 12.09.2023

Erscheinungsweise: 11 x jährlich (Auflage: 4.200)

Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

ISSN 1618-1832

Anschrift

Kulturvolk | Freie Volksbühne e.V., Ruhrstr. 6,
10709 Berlin

Mitgliederservice, Information

(030) 86 00 93 51/52, service@kulturvolk.de

Bankverbindung

BIC: PBNKDEFF

IBAN: DE 17 1001 0010 0009 4721 02

Vorstand

Frank Bielka (Vorsitzender), Ilona Cardoso Vicente,
Frank-Rüdiger Berger, Manfred Isemeyer,
Udo Marin, Ilse Rudnick, Hans Ulrich Schramm

Verwaltungsrat

Gerhard Bückner (Vorsitzender), Henner Bunde,
Frank Jahnke, Dr. Matthias Mock, Manfred Stemmer

Wir übernehmen keine Haftung für Spielplan-
und Uhrzeitänderungen, bemühen uns aber,
Sie rechtzeitig zu informieren.



SeiDabei Kulturabschnitte

Die **SeiDabei Kulturabschnitte** haben verschiedene Wertigkeiten. Ein Ticket für das Theater wird mit einem Abschnitt verrechnet, Tickets für die Oper oder für ein Konzert mit jeweils zwei Abschnitten.

Veranstaltungen, bei denen Sie die Kulturabschnitte verwenden können, sind in unserem Programm – online und im Kulturvolk Magazin – mit der Anzahl der benötigten Abschnitte gekennzeichnet. Aus diesen können Sie **flexibel** Ihre Veranstaltungen auswählen und diese **online oder telefonisch** über unseren Service buchen.

Unsere Pakete

3 Abschnitte = 55,50 €

5 Abschnitte = 92,50 €

7 Abschnitte = 129,50 €

Jetzt
bestellen!

www.kulturvolk.de/sei-dabei

Hinweis: Der Erwerb von SeiDabei Kulturabschnitten ist nur in Kombination mit einer Mitgliedschaft (48,- € pro Jahr) möglich.

**KULTUR
VOLK**

Hier gibt's den Herbst von seinen schönsten Seiten.

Belletristik, Sachbücher, Kinderbücher, Jugendliteratur.
Vor Ort oder online unter www.knesebeck11.de

Knesebeckstraße 11
10623 Berlin-Charlottenburg



Buchhandlung
Knesebeck Elf